

FCE
Die blutige
Pleite der
„Veilchen“
S. 26/27

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

Formel 1
Ferraris bei
Heimspiel
in 1. Reihe
S. 40

Foto: imago

Anzeige

MOPO EXTRA

KATZENFINANZEN So lange zahlt der Staat Kindergeld

SUPER

HEUTE
in Ihrer
MOPO

MORGENPOST
am Sonntag

Nr. 239/35-C-46561

MORGENPOST

am Sonntag

2. September 2018 1,40 € morgenpost-abo.de

S. 6

Neuer Trend
TV-Stars auf
der Bühne

Foto: 123RF, imago

S. 6

Urige Schau
Dickschädel in
Sachsen gelandet

Foto: imago



Gespaltenes Land
Finden wir wieder zusammen?

Jetzt reden wir Sachsen

Seiten 14 bis 17

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Fotos: Norbert Neumann, dpa/Arno Burgi, 123RF

Bauen
Kaufen
Wohnen

Bau- und Immobilienmesse
8.-9. Sept. 2018
MESSE DRESDEN

Sa: 10-18/So: 10-17 Uhr · www.messe-bkw.de

finde uns auf

Schwerpunkte

- Immobilienerwerb und Finanzierung
- Neu- und Umbau sowie Renovierung
- Wohnen und Einrichten – individuell und hochwertig
- Moderne Haustechnik und Energieeffizienz
- Sonderthema LICHT mit MSLD-Lichtforum



mit Grundstücks-
und Immobilienbörse

© goodlu, 123RF.de

Mehrheit der Deutschen für AfD-Überwachung

Sieht keinen Grund für die Beobachtung der AfD durch die Verfassungsschützer: Heimatminister Horst Seehofer (69).

Nur Seehofer ist dagegen



AfD-Frontmann Alexander Gauland (77, l.) mit Parteifreunden: Für die Mehrheit der Deutschen ist die Rechtspartei ein Fall für den Verfassungsschutz.

Viele Kritiker sehen die AfD in den Rechts-Extremismus abrutschen. Ist die Partei von Alexander Gauland (77) und Co. also ein Fall für den Verfassungsschutz? Eine Mehrheit der Deutschen ist dafür, die Rechtspopulisten beobachten zu lassen. Nur der Innenminister nicht.

In einer repräsentativen Online-Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Civey sagten mehr als 57 Prozent der Befragten, die Partei solle „auf jeden Fall“ (42,7 Prozent) oder „eher ja“ (14,5 Prozent) vom Bundesverfassungsschutz beleuchtet werden. Dagegen meinten knapp 36 Prozent der Befragten, eine Überwachung sei „auf keinen Fall“ (23,7 Prozent) oder eher nicht erforderlich. Rund 7 Prozent waren unentschieden. Die Quote der Ostdeutschen, die für eine Überwachung sind, ist mit rund 48 Prozent deutlich niedriger als die der Westdeutschen (66 Prozent).

CDU-Innenexperte Armin Schuster (57) hat die Verfassungsschutzbehörden der Länder aufgefordert, die AfD genauer unter die Lupe zu nehmen. Die AfD werde „immer mehr ein Fall für den Verfassungsschutz“, zumal sich Parteichef Alexander Gauland inzwischen „mindestens einmal im Monat von einer Entgleisung eines seiner Parteimitglieder distanzieren“ müsse.

Auch Ex-Grünen-Chef Cem Özdemir (52) sprach sich für eine Beobachtung aus: „Ich finde, die AfD bewirbt sich geradezu darum. (...) Dann hätte man endlich zuverlässige Informationen, welche Netzwerke die Partei pflegt und wie sie sich finanziert.“

Innenminister Horst Seehofer (69, CSU) reagierte zurückhaltend: „Natürlich muss man immer genau hinschauen, und das tut der Verfassungsschutz, ob es sich bei Aussagen von Parteimitgliedern oder Zusammenarbeit mit bestimmten Gruppen um Einzelmeinungen oder parteipolitische Linie handelt. Derzeit liegen die Voraussetzungen für eine Beobachtung der Partei als Ganzes für mich nicht vor.“

Kommentar



Es ist an der Zeit

Von Thomas Schmitt

Wundern muss es keinen: Dass Innenminister Seehofer ein sehr eigenes Verständnis vom Rechtsstaat hat, ist nicht neu. So gesehen, überrascht es nicht, dass der CSU-Chef keinen Anlass sieht, die AfD genauer vom Verfassungsschutz ins Visier nehmen zu lassen. Dabei ist es höchste Zeit.

Keine Frage: Die Rechtspartei ist demokratisch legitimiert. Aber die erworbenen Sitze in den Parlamenten im Bund und in den Ländern bedeuten nicht, dass der Geheimdienst nicht aktiv werden kann - vor allem, wenn berechtigte Zweifel bestehen, ob eine Partei noch auf dem Boden des Grundgesetzes steht.

Nicht erst seit den Demos in Chemnitz wird aus der AfD als Bundestagspartei Rechtsradikalismus mehr oder weniger unterstützt, wie Unionsfraktions-Chef Volker Kauder richtigerweise konstatiert. Sie leistet „Beihilfe zum Rechtsradikalismus“ und „will unseren Staat angreifen“, legt der CDU-Politiker nach und fordert zudem eine Untersuchung des AfD-Finanzgebarens.

Entgegen der Einschätzung von AfD-Führern und -Anhängern vertritt die Rechtspartei nicht „das Volk“, sondern lediglich eine Minderheit der Deutschen. Die allermeisten Bundesbürger erkennen nur allzu gut, was sich hinter AfD-Parolen und -Propaganda verbirgt.

Saudis wollen Katar zur Insel machen

RIAD - Seit 14 Monaten schwelt der erbitterte Streit zwischen Saudi-Arabien und Katar: Nun will das Königreich sich ganz von dem Emirat trennen - durch den Bau eines Kanals.

Ein hochrangiger Berater von Saudi-Kronprinz Mohammed bin Salman (33) heizte die Debatte via Twitter an: Er warte „ungeduldig auf Details über die Umsetzung des Salwa-Inselprojekts“, schrieb Saud al-Qahtani im Kurznach-

richtendienst. Das „historische Projekt“ werde „die Geografie der Region verändern“.

Geplant ist demnach ein 60 Kilometer langer, 200 Meter breiter und bis zu 20 Meter tiefer Kanal für Handelsschiffe entlang der Grenze zu Katar. An einem Teil des Kanals, der in der Ortschaft Salwa beginnen und bis zu 2,8 Milliarden Riyal (ca. 641 Millionen Euro) kosten würde, ist auch eine Atom Mülldeponie geplant.



Will die Halbinsel Katar abhängen: Saudi-Scheich Mohammed bin Salman (33).

Explosion auf Raffinerie-Gelände



Bis zu 600 Einsatzkräfte waren nach der Explosion alarmiert worden.

VOHBURG AN DER DONAU - Dichte Rauchschwaden, Flammen und beibender Geruch: Bei einer Explosion und einem anschließenden Großbrand auf einem Raffinerie-Gelände im oberbayerischen Vohburg an der Donau (Bayern) sind mindestens zehn Menschen verletzt worden.

Etwa 2000 Anwohner mussten vorübergehend ihre Häuser und Wohnungen verlassen. Warum es

zu der Explosion kam, war zunächst unklar. Anwohner berichteten, der Knall am Morgen gegen 5 Uhr sei kilometerweit zu hören gewesen.

Auf dem Raffinerie-Gelände bot sich ein Bild der Verwüstung dar: „Ganze Hauswände sind umgerissen worden“, sagte Bayerns Innenminister Joachim Herrmann (61, CSU) bei einem Besuch in Vohburg. „Gott sei Dank hat es keine Toten gegeben.“

Amerika nimmt Abschied von US-Senator McCain

WASHINGTON - Amerika verneigt sich vor dem verstorbenen Senator John McCain (†81): Bei der zentralen Trauerfeier haben die früheren US-Präsidenten Barack Obama (57) und George W. Bush (72) den Republikaner gewürdigt. Der amtierende Präsident Donald Trump (72) spielte stattdessen Golf.

McCain hatte sich gewünscht, dass Trump nicht an seiner Beerdigung teilnimmt. Allerdings gehörte Trumps Tochter Ivanka (36) mit ihrem Gatten Jared Kushner (37) zu den Trauergästen. Obama erinnerte an McCain: „Er hat uns zu besseren Präsidenten ge-

macht, so wie er den Senat besser gemacht hat, so wie er dieses Land besser gemacht hat.“

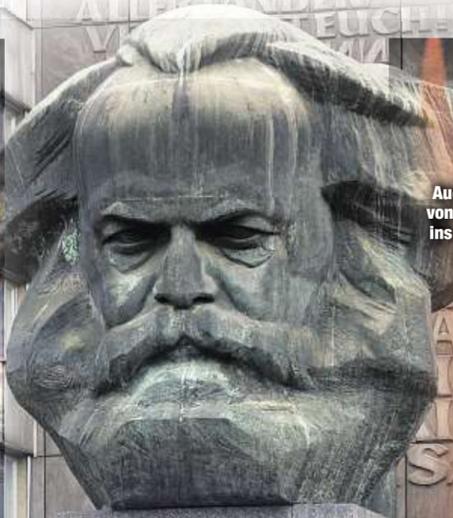
Obamas Amtsvorgänger Bush sagte über McCain: „Er war ehrenhaft, immer anerkennend, dass

seine Kontrahenten immer noch Patrioten und Menschen waren.“ Deutschland wurde auf Bitten von Kanzlerin Angela Merkel (64) von Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble (75) vertreten.



An dem Gottesdienst in der Nationalen Kathedrale in Washington nahmen mehr als 3000 Menschen teil.

Beim „Schweigemarsch“ von AfD und Pegida liefen Partei-Rechtsaußen Björn Höcke (46) und Pegida-Gründer Lutz Bachmann (45) in vorderster Reihe mit.



Auch der „Nischel“ von Karl Marx wurde ins Demogesehen einbezogen.

Das Bündnis „Chemnitz Nazifrei“ hatte zur Kundgebung „Herz statt Hetze“ aufgerufen. Einige formulierten das Motto etwas um.



CHEMNITZ IST WEDER GRÜN NOCH BRAUN

zumeist

Chemnitzer Demotag bleibt friedlich



Manuela Schwesig (44, SPD, Ministerpräsidentin von Meck-Pomm) bezog in Chemnitz Stellung gegen die Antidemokraten.

CHEMNITZ - Demo-Marathon überlebt: In der Stadt gab es gestern drei Großdemos. Am Ende probten Rechte die Eskalation.

Um 15 Uhr startete die erste Kundgebung „Herz gegen Hetze“ auf dem Parkplatz vor der Johankirche. Die Stadträte Susanne Schaper (40, Linke) und Petra

Zais (61, Grüne) eröffneten die Anti-Rechts-Kundgebung, zu der etwa 4 000 Menschen gekommen waren.

Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig (56, SPD) richtete sich an die Teilnehmer der um 16 Uhr startenden rechtspopulistischen Demos: „Wer sich rechten Hetzern anschließt, macht sich mit denen gemein, die den Hitlergrüß

zeigen.“ Ob das die „Rechten“ gehört haben, ist fraglich. Die Polizei, die mit Beamten aus ganz Deutschland vor Ort war, hatte die Kundgebungen sauber getrennt.

Um 16.15 Uhr forderte „Pro Chemnitz“-Chef Martin Kohlmann (41) vom „Nischel“ Selbstjustiz: „Wir müssen uns selber schützen, wenn der Staat seine Hausaufgaben nicht mehr wahr-

nimmt.“ Wenig später löste seine Bewegung die Demo auf, um sich dem AfD-Schweigemarsch anzuschließen.

Viel Erfolg hatte der Demozug nicht. Zwar sammelten sich vor dem AfD-Büro in der Theaterstraße rund 4 500 Menschen, doch der für 17 Uhr geplante Umzug mit Thüringens AfD-Landessprecher Björn Höcke (46) an der Spit-

ze startete erst über eine Stunde später. Gegen 19.15 Uhr - nach etwa 250 Lauf-Metern - löste die Polizei den Schweigemarsch auf. Begründung: „Die Demonstrations-Versammlungszeit ist bereits überschritten, eine Umgehung der Bahnhofstraße/Zschopauer Straße ist aus gefahrenabwehrrechtlichen Gründen nicht möglich.“

Höcke rief zu einer friedlichen Rückkehr zum AfD-Büro auf, doch vielen passte das nicht.

„Widerstand“- und „Wir sind das Volk“-Rufe ertönten vom „Nischel“, wo sich rund 2 000 Menschen sammelten. Die Polizei forderte die rechten Protestler auf, das Werfen von Gegenständen auf Beamte zu unterlassen und nach Hause zu

gehen. Ungefähr eine Stunde lang zog sich das Scharmützel hin, am Ende wurde den Rechten aber erlaubt, am Ort, an dem Daniel H. (†35) starb, Kränze abzulegen. Die Polizei hatte die Lage diesmal im Griff, nur am Rande gab es Verletzte, darunter ein paar Gegendenmonstranten und ein MDR-Reporter.



Zur Politprominenz, die in Chemnitz anrückte, gehört auch der Grüne Cem Özdemir (52).



Biker nach Unfall schwer verletzt

CHEMNITZ - Gestern, gegen 14 Uhr, kollidierte auf der Carl-von-Ossietzky-Straße ein Kawasaki-Kradfahrer mit einem VW Polo. Die Polo-Fahrerin hatte beim Herausfahren aus der Seitenstraße Heimgarten die Vorfahrt des Krades nicht beachtet. Bei dem Aufprall fing das Krad sofort Feuer. Der Kradfahrer wurde schwer verletzt - Klinik.

Toter nach Wohnungsbrand

AUERBACH - Tragischer Fund: Am Samstagmorgen brannte eine Wohnung in einem Mehrfamilienhaus in der Friedrich-Ebert-Straße. Feuerwehrleute fanden beim Löschen den Wohnungsinhaber (72) - tot. Genaueres zur Brand- und Todesursache ist noch nicht bekannt. Die Polizei ermittelt, Rechtsmediziner begutachteten den Verstorbenen bereits in seiner Wohnung.

Beim Handel wird's etwas herbstlicher

CHEMNITZ/DRESDEN - Ende August heißt es in den Kleidungsläden: Der Sommer raus, jetzt kommen die Herbst- und Winterkollektionen. Doch wer für warme Spätsommertage etwas Neues braucht, kann sogar noch Schnäppchen finden.

Das weibliche Geschlecht hat den Vorteil. „Bei uns sind alle Som-

mersachen reduziert. Wir führen sie noch bis Ende September - oder bis sie alle sind“, sagt Nadia Still (24) vom Frauenausstatter „Colloseum“ (Roter Turm).

Sie empfiehlt die „2x“-Angebote: „Das Sommerkleid mit dem Blumenaufdruck gibt es im Doppelpack für 25 Euro. Einzeln kostet es 14,99 Euro.“

Bei der Galeria Kaufhof gegenüber stehen die Sommerkla-

motten dagegen nicht mehr in der ersten Reihe. „Wir haben am Freitag auf unsere Herbstkollektion umgerüstet“, sagt Chef Jan Grossmann (29). Auch bei „C&A“ im Roten Turm regieren die dunklen Jahreszeiten. Verkäuferin Jana Schönert (47): „Der Saisonstart unserer Herbst-/Winterkollektion war bereits am Donnerstag.“ Sommersachen gibt es nur vereinzelt und nicht mehr in allen Größen.

Gordon Knabe (43), Centermanager im Dresdner Elbepark, kritisiert das Liefersystem: „Viele Händler hadern mit dem Rhythmus zum Ordern der Waren, der von der Industrie vorgegeben wird. Er ist unflexibel und einfach nur unzeitgemäß.“ So bekommen viele Geschäfte die dicken Sachen und Schuhe bereits im Juni geliefert. mfr/PL



Sandra Klinghammer (32) und Falco Hildebrandt (26) von der Fashionlounge Xquisit zeigen Mode-Herbsttrends.

Foto: Klaus Jedlicka

8. FREIBERGER NACHTSCHICHT

8.9.2018

Samstag

Eintritt frei!

ab 20 Uhr
Seht:
**Ein silberner
Riesenster
am Horizont!**
Walk-Act

ab 20 Uhr
**Kneipen-
nacht**
mit Live-Bands.
in der Altstadt

23 Uhr
**spektakuläre
Lasershow**
auf dem Obermarkt

bis 24 Uhr
**Nacht-
Shopping**
in der Altstadt

ab 19:30 Uhr
**Silbermann-
Lounge**
Dom St. Marien /
Kirchgasse

Illumination des Domeingangs, Gugge mit den Hainer See Piraten,
Salsa zum Mitmachen, InPulz Radio mit DJ Paul Blitz,
Comedy mit den Buschs

www.freiberger-nachtschicht.de

Hotline 03731/273 670

So erreichen Sie uns

<p style="font-size: 0.8em; font-weight: bold; color: red;">REDAKTION</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold;">0351/48 64 26 31</p> <p style="font-size: 0.8em; font-weight: bold; color: red;">E-MAIL</p> <p style="font-size: 0.8em;">sonntag@tag24.de</p>	<p style="font-size: 0.8em; font-weight: bold; color: red;">ANZEIGEN</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold;">0351/84 04 44</p> <p style="font-size: 0.8em; font-weight: bold; color: red;">ABO-SERVICE</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold;">0351/48 64 26 86</p>
---	---

Echter Applaus statt „Danke, Aus!“

TV-Stars freuen sich auf die Bühne

Von Rita Seyfert

DRESDEN - Jetzt wird wieder Theater gespielt! Doch was ist in der Comödie Dresden los? Das Boulevardtheater holt nach der Sommerpause TV-Schauspieler auf die Bühne. Fehlt den Darstellern beim Film etwa der Applaus? Oder zieht's Uta Schorn, Kim Fisher & Co. einfach nur mal an die Elbe?

Für Riverboat-Moderatorin Kim Fisher (49) ist Dresden „jedes Mal ein bisschen wie nach Hause kommen“, wie sie sagt. Inzwischen reist die „Zickenzirkus“-Darstellerin sogar privat nach Elbflorenz, um Kollegen in anderen Stücken zu besuchen. Da wäre zum Beispiel neben Kate Hall (35) auch Film-Urgestein Uta Schorn (71). Der DDR-Star aus „Rentner haben niemals Zeit“ (1978) wirkte schon an der Comödie Dresden, als diese noch mit „K“ geschrieben wurde. Doch die Zeit hinterließ Spuren: „In meinem Alter tut eigentlich immer etwas weh - nicht so auf der Bühne!“, sagt sie. Ihr Engagement im Comödie-Stück „Alle unter einer Tanne“ (ab November) ist offenbar Uta Schorns beste Medizin. Denn: „Da ist man durch die hohe Konzentration absolut schmerzfrei“, sagt sie.

Neben Uta Schorn zieht's auch die TV-Schauspieler Heidi Weigelt (68, „Hinter Gittern“), Hartmut Schreier (65, „Polizeiruf 110“) und Thorsten Feller (45, „Unter uns“) auf die Bühne. Und das hat gute Gründe. Während Heidi Weigelt Dresden mit ihrem allerersten Engagement nach der Schau-

spielschule verbindet, spielte der alte Theaterhase Schreier ohnehin immer lieber Theater als vor der Kamera: „Diese Wechselwirkung zwischen Publikum und Bühnendarsteller ist einfach nicht zu toppen“, sagt er. Auch sein Kollege Feller schätzt an der Bühnen-Arbeit vor allem das direkte Feedback vom Publikum. Außerdem hat er endlich genug Zeit, um den Dresdner

Weihnachtsmarkt komplett leer zu kaufen. Das winterliche Dresden lockt auch die beiden Fernsehschauspieler Susanne Pätzold (51, „Switch“) und Tayfun Baydar (43, „GZSZ“) auf die heiligen Bretter der Comödie. Denn hier trifft man schließlich



die „freundlichsten Spaziergänger Deutschlands“, wie Baydar findet. Mehr noch: Am Ende der Vorstellung „Weihnachten auf dem Balkon“ (ab Dezember) gibt's hoffentlich wieder „Applaus statt ‚Danke, aus!‘“.



Talkmasterin Kim Fisher (49, Riverboat) fühlt sich auch auf den Brettern der Comödie wohl - hier bringt sie die Leute im Stück „Zickenzirkus“ zum Lachen.

Dickschädel wird zum Hingucker

Das Leistenkrokodil Max war Publikumsliebling im Dresdner Zoo. Das fast fünf Meter lange Tier wurde etwa 60 Jahre alt, starb 2015.



Ekkehart Mättig (42) „Auge in Auge“ mit dem Originalschädel von Max.

GÖRLITZ - Eine schaurig-schöne Schädelschau wird ab kommenden Samstag, 8. September, im Görlitzer Senckenberg Museum gezeigt. In der neuen Sonderausstellung des „T. rex und andere coole Köpfe“ dreht sich alles um das Cockpit der Wirbeltiere. Senckenberg-Sprecher Christian Düker:

„Mehr als einhundert Schädel aller Wirbeltierklassen präsentiert die Exposition. Vom großen Wal bis zum kleinen Frosch ist alles dabei.“ Ein Höhepunkt der Präsentation ist zweifelsohne der Schädelabguss des Tyrannosaurus rex „Tristan“. Dessen Original lockt derzeit Zehntausende Besucher nach Berlin ins Museum für Naturkunde. Auch ein Publikumsliebling aus dem Dresdner Zoo wird in Görlitz wieder zu sehen sein: Leistenkrokodil Max. Zumindest teilweise! Christian Düker schwärmt: „Die Ausstellung ermöglicht umfangreiche Einblicke in die verblüffende Vielfalt der Schädeltypen.“

Info: Die Schau wird bis zum 2. Mai 2019 gezeigt. Geöffnet Di.-So. Eintritt 5/1 Euro.



Hinter dem Schädel von T. rex Tristan können sich viele Kluge Köpfe verstecken, z.B. die Museums-Mitarbeiter Carolin Brinner (29, o.), Sabine Dittrich (45, u.l.) und Cornelia Wiesener (55).

Weltmeister und Vize sind von hier

Sachsen trumpfen bei Skat-WM ganz groß auf

DRESDEN/BERLIN - Zwei Sachsen haben bei der Skat-Weltmeisterschaft in Berlin die internationale Konkurrenz ausgestochen. Maik Neumann (35) und Candy Richter (33) aus Radebeul holten am vergangenen Wochenende Gold und Silber.

Maik Neumann und Candy Richter verbindet seit Jugendtagen eine Freundschaft. Sie hatten sich als Teenager beim Tennis-Training kennengelernt und ihre gemeinsame Leidenschaft fürs Ramschen und „Skat dreschen“ entdeckt.



Candy Richter beim Skat dreschen in der WM-Vorrunde. Der Ingenieur lockert gern die Lachmuskeln seiner Mitspieler mit flotten Sprüchen auf.

Jeden Freitag nach Schulschluss trafen sich die Buben, um gemeinsam mit einem Kumpel fröhlich zu reizen, zu drücken und zu passen. Später fanden sie im Dresdner Skatclub „Herz Ass“ ihre sportliche Heimat. Beide haben Wirtschaftswissenschaften studiert. Neumann verdient heute bei Audi in Ingolstadt seine Brötchen, Richter ist bei BMW in München in der Entwicklungsabteilung angestellt. Er sagt: „Bei der WM haben wir uns gegenseitig die Daumen gedrückt.“

Insgesamt 800 Männer und Frauen waren aus allen Teilen der

Erde zur Skat-WM angereist. Mit einer gemütlichen Altherren-Runde hatte das Turnier nichts gemein. Fünf Tage dauerte allein die Vorrunde. Danach erst standen die 16 Teilnehmer der Endrunde fest. „Um da erfolgreich zu sein,

braucht man Konzentration und Nervenstärke“, sagt Neumann, der täglich gut zwei Stunden online Skat spielt, um fit zu bleiben. Kartenglück allein reicht nicht, will man in dieser „Liga“ seine Nullspiele durchbringen und beim

Grand erfolgreich auftrumpfen. Übrigens: Die Spieler von „Herz Ass“ treffen sich montags 19 Uhr im Dresdner Drei-Kaiser-Hof, Sportgaststätte „Sombbrero“. Mitspieler werden noch gesucht. PL www.herzassdresden.de



Candy Richter (l.) und Maik Neumann aus Radebeul holten bei der Skat-WM Silber und Gold. Ihre Sieg-Trophäen erinnern an den Fußball-WM-Pokal. Neben dem Pokal bekamen der Erste 5 000 Euro, der Zweite 4 000 Euro Prämie.

Traditionelle Chinesische Medizin für Ihre Gesundheit

10 Euro Rabatt bei Vorlage des Coupons

SCHMERZBEHANDLUNG

Mit der TCM können akute und chronische Schmerzen behandelt werden. Klassisch sind Kopfschmerzen, aber auch Schmerzen im Bewegungsapparat wie Knie, Hüfte oder Halswirbelsäule.

KOSMETISCHE AKUPUNKTUR

Die kosmetische Akupunktur konzentriert sich auf das unter der Haut liegende Bindegewebe, in dem sich Stoffwechselprodukte und Gifte ablagern. So können unter anderem Akne, Rosacea, aber auch Falten behandelt werden.

HILFE BEI BURNOUT

Die TCM kann Menschen mit Burnout neue Energie geben. Sie lernen, Eigenverantwortung für sich zu übernehmen und schöpfen neue Kraft.

GANZHEITLICHE ERNÄHRUNGSBERATUNG

Eine Grunderkenntnis der TCM lautet: Nahrung ist Medizin. Mit einer passenden Ernährungstherapie können Schwächezustände behoben und Körpergifte effektiv beseitigt werden.

RAUCHERENTWÖHNUNG

Die entscheidende Zeit der Raucherentwöhnung sind die ersten zehn Tage. Sebastian Kluge begleitet Sie dabei mit einer weltweit erprobten Ohrakupunkturtechnik, dem NADA-Konzept.



Foto: Klaus Jedlicka

Heilpraktiker Sebastian Kluge Sanfte Hilfe gegen Schmerzen und mehr

CHEMNITZ - In China heißt es, dass ein guter Arzt durch aufmerksame Beobachtung wichtige Hinweise über den Gesundheitszustand des Patienten erhält. „Diese Ausrichtung hat mich von Anfang an fasziniert, weshalb ich mich nach meiner Heilpraktikerausbildung auf die Traditionelle Chinesische Medizin spezialisiert habe. Sie ist ein rundherum schlüssiges Konzept, das sehr gut funktioniert“, erzählt Sebastian Kluge, staatlich zugelassener Heilpraktiker und zertifizierter Therapeut für Traditionelle Chinesische Medizin (TCM). „So werden nicht einfach nur die Symptome, sondern deren Ursachen behandelt“. Seit 2016 führt er seine eigene Praxis in Chemnitz und ist gleichzeitig Dozent an der Paracelsus Heilpraktikerschule.

Praxis für ganzheitliche Medizin Traditionelle Chinesische Medizin Heilpraktiker Sebastian Kluge

Rudolf-Breitscheid-Straße 15
09112 Chemnitz
Telefon: (03 71) 91 19 31 94
E-Mail: praxis-kluge@gmx.de
Internet: www.heilpraktiker-kluge-chemnitz.com

Weil die Chefin weiß, wie Kundinnen sich fühlen



Dieser Job passt haargenau



Die 34-jährige Dresdnerin ist bereits zwei Mal an Brustkrebs erkrankt. Sie weiß, worauf es bei dem perfekten Haarsatz ankommt.

DRESDEN - Etwa 14 Tage - so lange dauert es, bis die Haare durch eine Chemotherapie anfangen, auszufallen. Ohne Haare fühlen sich Frauen verletztlich, nackt und bloßgestellt. Der Gedanke an eine Glatze ist für viele Krebspatientinnen der blanke Horror. Die Dresdnerin Mandy Hofmann-Höfer möchte ebendiesen Frauen mit passenden, hochwertigen Perücken ein Stück Lebensqualität zurückgeben. Denn: Die 34-Jährige weiß ganz genau, wie es sich anfühlt, seine Haare zu verlieren.

Es passierte 2011. Den Knoten in ihrer Brust ertastete Mandy Hofmann-Höfer beim Eincremen. Der Arzt gab ihr später die traurige Gewissheit. Die Diagnose: Brustkrebs. Hofmann-Höfer war zu diesem Zeitpunkt gerade einmal 28 Jahre alt, hatte zwei Jahre zuvor ihren eigenen Friseursalon eröffnet. „In diesem Moment bekommt man einfach nur Existenzängste“, sagt die heute 34-Jährige. Es folgten Chemotherapie, OP und Bestrahlung. Mandy Hofmann-Höfer galt als geheilt. Zunächst.

Kurz vor Weihnachten 2017, drei Monate nach der Geburt ihrer Zwillinge Vitus und Floris, dann der Schock: Der Brustkrebs war zurück. „Bei der Abschlussuntersuchung hat man einen neuen Tumor gefunden“, so die Friseurin. Ein herber Schlag für die noch junge Familie. In den schwersten Stunden war es Ehemann Veit (40), der ihr den Rücken stärkte. Im Mai ließ sich die 34-Jährige das Brustgewebe und die Eierstöcke entfernen. „Für mich war dieser Schritt die Eintrittskarte ins Rentenalter!“ Ein krasser Schnitt, aber die einzig logische Konsequenz: Wegen eines Gendefekts hatte Mandy Hofmann-Höfer auf Lebenszeit das 85-prozentige Risiko, an Brust- und Eierstockkrebs zu erkranken. „Mein oberstes Ziel ist es, meine Kinder so lange wie möglich zu begleiten.“ Heute ist Mandy Hofmann-Höfer geheilt, der Krebs hat sich nicht in ihren Knochen ausgebreitet und gestreut.

Die Dresdnerin möchte, dass sich Frauen trotz Haarausfall wieder wohl in ihrer Haut fühlen. In ihrem neuen Perücken-Studio, der Hofmann Lounge, bietet sie nicht nur ihre Expertise als Zweithaar- sondern auch als Make-up-Spezialistin. „Ich bringe vor allem die nötige Empathie für meine Kundinnen mit“, so Hofmann-Höfer. „Anders als eine gute Zweithaarspezialistin, weiß ich, wie es sich anfühlt, wenn es unter der Perücke juckt und krabbeln“, sagt Hofmann-Höfer.

Auf eines komme es nämlich besonders an: „Es ist etwas komplett anderes, eine Perücke auf einer Glatze statt auf vollem Haar zu tragen.“ Was eine wirklich gute Perücke ausmacht? „Leicht muss sie sein, nicht zu dicht geknüpft - das wirkt unnatürlich. Außerdem sollte es möglich sein, den Scheitel zu verändern, um verschiedene Stylings auszuprobieren.“ Selbst die teuerste Perücke sieht nur dann hübsch aus, wenn sie gut sitzt und passend frisiert ist.

Ihre Hofmann Lounge (Tögelstraße2) in Dresden-Lockwitz feiert heute 11 Uhr Eröffnung. Danach ist die Lounge immer dienstags, donnerstags und freitags von jeweils 11 bis 15 Uhr geöffnet. **jw**

Heute eröffnet die Hofmann Lounge in Dresden-Lockwitz.



Ob kurz, lang, blond oder braun: Bei Mandy Hofmann-Höfer (34) gibt's nicht nur passgenaue Perücken, sondern auch das richtige Make-up und Brautstyling.

Fotos: Norbert Neumann

MORGENPOST*

am Sonntag

DIREKT NACH HAUSE!

BEURER

Kofferwaage mit LCD-Display, bis 50 kg, integrierte Taschenlampe, inkl. Batterien

Art.-Nr. 5108*11



Bestellen Sie jetzt die Morgenpost am Sonntag und wir bedanken uns mit dieser Prämie.



INFOS + BESTELLUNG:
0371 69066-3350 oder
www.abo-mopo.de/sonntag

Bitte Coupon einsenden: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Morgenpost am Sonntag für mindestens 18 Monate zum jeweils gültigen Bezugspreis von derzeit monatlich 5,90 €.

Als Dankeschön erhalte ich folgenden Gutschein: Art.-Nr.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Morgenpost am Sonntag.

Name _____ Vorname _____ Geburtstag _____

PLZ _____ Ort _____

Straße/Hausnummer _____ Telefon/E-Mail für evtl. Rückfragen _____

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter der angegebenen Telefonnummer an.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitung, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

- jährlich (Ersparnis/Jahr 3 €)
- halbjährlich (Ersparnis/Jahr 1,50 €)
- vierteljährlich (Ersparnis/Jahr 0,80 €)
- monatlich

Die Bezugsgebühren sollen bequem und bargeldlos von folgendem Konto abgebucht werden:

IBAN _____

Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC _____

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

Bitte senden Sie mir eine Rechnung.

X Datum, Unterschrift für Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und erlischt mit der Beendigung der Bestellung automatisch. Vorausbezahlte und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstverständlich zurückerstattet.

¹ Dieses Angebot gilt nur für die Städte Chemnitz, Zwickau und Freiberg. In Teilgebieten kann die Morgenpost am Sonntag nur per Post für monatl. 8,10 € zugestellt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren AboService, Tel.: 0371 69066-3350.

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitung, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf www.abo-sz.de/datenschutz

Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widerspreche oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden. LA 620

*Die Morgenpost am Sonntag ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Fotos: Andreas Kretschel, 123RF



Auch wenn diese Häuser noch kein Vierteljahrhundert alt sind, haben sie schon einiges erlebt. Bald kommt noch eine Versteigerung dazu.

Ein ganzes Wohngebiet kommt unter den Hammer

GERSDORF - Da kommt gleich ein kleines Wohngebiet unter den Hammer! Komplett mit sechs Häusern, 54 Wohneinheiten, 51 Stellplätzen und dazugehörigem Heizhaus. Die Versteigerung wurde für den 16. Oktober im Amtsgericht Zwickau angesetzt. Sechs baugleiche Mehrfamilienhäuser schmiegen sich locker an die Kaisergrubenstraße in dem Dorf bei Hohenstein-Ernstthal; ein Netto-Markt ist auch gleich in der Nähe. Die Gutachter gehen von einem Verkehrswert von 1,28 Millionen Euro aus - bei der Zwangsversteigerung muss man mindestens 50 Prozent bieten und kann so schon den Zuschlag erhalten. Das Wohngebiet wurde 1994 als Sozialer Wohnungsbau errichtet. „Der Besitzer hat im Laufe der Jahre schon sehr oft gewechselt“, berichtet Bürgermeister Erik Seidel. „Wir hoffen als Gemeinde, dass die

Mieter endlich Ruhe bekommen.“ Etwa 70 Prozent der Wohnungen sind vermietet, die Leute zahlen auf das Konto eines Zwangsverwalters. Der derzeitige Besitzer hat offensichtlich Schulden bei der Landeskreditbank Baden-Württemberg - und die stellte den Antrag an das Vollstreckungsgericht. Auf den neuen Besitzer des Wohngebietes warten aber auch einige Aufgaben: Im Laufe der Jahre hat sich erheblicher Instandhaltungsbedarf aufgestaut.



Mängel am neuen Depot

Feuerwehr will nicht einfach einrücken

ELTERLEIN/ZWÖNITZ - Bereits im vorigen Jahr wurde in Elterlein ein nigelneues Feuerwehrdepot fertiggestellt. Normalerweise müssten die Herzen der Floriansjünger höherschlagen. **Bloß:** Noch immer konnte das Depot nicht bezogen werden, weil sich Politiker über Baumängel streiten. **Droht Elterlein ein Fiasko wie beim Berliner Flughafen BER?**

doch ein schwerwiegender blieb: Obwohl Barrierefreiheit vorgeschrieben ist, ergeben die Gussplatten in der Fahrzeughalle bis zu drei Zentimeter hohe Stolperkanten. Das Depot hätte vom Bauamt Zwönitz, das für Elterlein die Verwaltung macht, wohl niemals abgenommen werden dürfen.

Kreutel: „Die Behebung der Mängel würde uns auch nur 12 000 Euro kosten. Wollen wir jetzt wirklich einen Prozessmarathon riskieren?“ Die Parallelen zum Berliner Flughafen sind nicht ganz so heftig. Aber im November feiert das Feuerwehrdepot ein Jahr Stillstand.

Knapp 1,2 Millionen Euro wurden in den Neubau investiert, die Hälfte davon waren Fördermittel vom Erzgebirgskreis. Doch die Feuerwehr weigert sich. Wehrleiter Reiko Hill: „Wir werden das neue Depot erst beziehen, wenn es den Sicherheitsrichtlinien entspricht, die die Unfallkasse Sachsen verlangt.“

Kurz nach der Bauabnahme erstellte die Feuerwehr eine 60 Punkte umfassende Mängel-liste. Der kurioseste Pflusch war wohl, dass sich die Türen nur in die falsche Richtung öffnen ließen - doof, wenn jede Sekunde zählt. Inzwischen sind die meisten Mängel behoben,

Elterleins Bürgermeister Jörg Hartmann ließ bereits für über 12 000 Euro Gutachten über die Mängel und den Schuldigen anfertigen wollte sich jetzt vom Stadtrat ein weiteres genehmigen lassen. CDU-Rat Heinz



Noch parken die Löschautos nicht im Depot - erst müssen die Mängel beseitigt werden.

Eigentlich muss es bei Feuerwehrleuten immer schnell gehen. Nun aber wird ihre Geduld auf die Probe gestellt.

Fotos: Klaus Jellicka, Andreas Kretschel, image/snapshot, 123RF

Suchen Sie Ihren Geburtstag frei in allen drei Kolonnen. Gleiche Höhe ist nicht zwingend.

Tag 14

Geburtstagstreffer

So spielen Sie mit: Schauen Sie sich die drei Spalten genau an. Wenn Sie den Tag, den Monat und das Jahr Ihres eigenen Geburtstages bzw. des Geburtstages eines Verwandten oder Bekannten finden, rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine SMS. Ihre Geburtsdaten können irgendwo in einer der drei Spalten stehen (nicht zwingend in einer Höhe). Wählen Sie die Geburts-tags-Hotline: **01378-003322** (Telemedia interactive GmbH; pro Anruf 50 Cent aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk teurer. Datenschutzinformation unter: datenschutz.tmia.de) Geben Sie Name, Adresse, Telefon und Datum des Geburtstagskindes an. **Anrufschluss: heute 24 Uhr.**

Oder senden Sie eine SMS mit dem **Keyword MP**, dem Geburtsdatum und Ihrem Namen und der Anschrift an die **32223** (Telemedia interactive GmbH; 49 Cent/SMS, TD1 inkl. Transportkosten, Datenschutzinformation unter: datenschutz.tmia.de) Beispiel: MP 31.03.66 Name und Anschrift

Einsendeschluss: heute 24 Uhr. Wir ermitteln täglich eine Gewinnerin oder einen Gewinner. Die Glücklichen müssen ihr Geburtsdatum anhand eines gültigen Ausweises (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein) belegen. Die Gewinner werden von uns benachrichtigt und veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Heute 100 € gewinnen

MORGENPOST

© 2018 Telemedia Interactive GmbH

Als Mittler zwischen Feiervolk und Anwohnern

Braucht Leipzig einen Nachtbürgermeister?

Mannheim hat mit Hendrik Meier (27) schon einen sogenannten „Nachtbürgermeister“. In Leipzig wird über die Einführung nachgedacht.

Leipzig lädt auch zu später (oder früher!) Stunde nicht nur zum Schlafen ein. Nachtschwärmer kommen hier durchaus auf ihre Kosten.

LEIPZIG - Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da. Sondern auch zum Feiern! Zumindest in einer Partystadt wie Leipzig, wo viel Jungvolk allabendlich die Clubs stürmt. Dummerweise ist Ausgelassenheit oft mit Geräusch verbunden, was anderen Stadtbewohnern den Schlummer raubt. Deshalb ist ernsthaft ein „Nachtbürgermeister“ im Gespräch.

SPD-Fraktions-Chef Christopher Zenker klar: „Vielmehr benötigen wir eine schlichtende und vermittelnde Instanz zwischen Verwaltung, Gastronomen und Anwohnern.“ Leipzigs Stadtparlament beschäftigt sich jetzt ernsthaft mit dem Vorschlag. Man glaubt, dass sich für einige Lärmprobleme einvernehmliche und ziel-führende Lösungen finden lassen. Als erste deutsche Stadt richtete dieser Tage Mannheim das „Amt“ eines Nachtbürgermeisters ein. Vorbild sind solche Partystädte wie Amsterdam, London und New York.

„Er soll nicht etwa während der Nachtstunden den Schreibtisch des Oberbürgermeisters bewachen“, stellt



Da muss ich auch mal hin!

Eine Serie der Morgenpost am Sonntag

Von Uwe Blümel

Sachsen ist ein Wanderparadies. Doch viele Wege sind ausgelatscht. In der Serie „Da muss ich auch mal hin!“ hat die MORGENPOST AM SONNTAG deshalb für jeden Landkreis einen besonderen Weg aufgespürt. Heute geht's in den Landkreis Nordsachsen. Auf der Spur der Biber geht es von Bad Düben bis nach zur Köhlerei am Eisenhammer und wieder zurück. Die Tour ist besonders für Kinder geeignet, weil es auf der Strecke viel zu sehen und zu erleben gibt: unter anderem einen Skulpturenspielplatz, einen Tast-Weg, klappernde Mühlen und Biberdämme.

Familientour durch die Dübener Heide in Nordsachsen

Es klappern die Mühlen im Biber-Paradies



Letzte Ruhestätte für Glesierer Bockwindmühle: Das Naturdenkmal steht jetzt gleich hinter der Obermühle von Bad Düben.

Wie beim Verschwelen Holz zu Holzkohle wird: Vor ihren riesigen Vergaseröfen erklärt Köhlerin Norma Austinat den wissbegierigen kleinen Wanderfreunden Ylva und Marlon sowie Ranger Udo Reiss und Redakteur Uwe Blümel (M.) den Verwandelungsprozess.

leicht bis mittelschwer

- 3 bis 3,5 h (mit Toben Klettern)
- 13 km dann mit dem Bus zurück
- 20 m



Diesmal sind wir mit tierischer Unterstützung unterwegs: Zu Fuß mit Ranger Udo Reiss (51), der seine Tochter Ylva und ihren Schulfreund Marlon (beide 8) mitgebracht hat. Doch auf samtfeuchten Pfoten ist immer auch irgendwie Billi Bockert dabei. Bockert? „Dieser Begriff für Biber stammt wie Isegrim für Wolf und Reineke Fuchs aus Fabeln“, erklärt Reiss. Nach Billi Bockert ist der Kinderwanderweg benannt. Er startet im NaturparkHaus in Bad Düben. In dem kleinen Museum erfahren die Steppkes, warum Biber-Zähne rötlich sind. Reiss weiß es: „Weil sie Eisen enthalten und deshalb sehr widerstandsfähig sind.“ Jetzt heißt's, Rucksäcke umgehängt und loslaufen - rein in den Wald. Wir gehen nicht lange. An der Obermühle am Schleifbach ist schon die erste Rast. Hier können Kinder in einem kleinen Kletterpark mit Slackline herumtoben. Aber bitte nicht alle Kraft verschwenden! Vom Wasserrad der Obermühle bis zum Gnadengehöft einer

Bockwindmühle sind es wieder nur ein paar Schritte. „Die Mühle fand hier ihre letzte Ruhestätte, musste beim Ausbau des Leipziger Flughafens aus Glesien umgesiedelt werden“, erzählt der Ranger. Dann versperrt plötzlich eine Pfütze den Weg. „Weitergehen?“, fragt Ylva. Lieber nicht. Die Pfütze wird zum See. Schuld ist Billi Bockert. „Der Biber hat mit seinen Dammbauten für eine gehörige Überschwemmung gesorgt“, sagt Reiss und muss uns über eine trockene Umleitung ein Stück entlang der Bundesstraße B2 führen. Am Grenzpfahl geht's wieder rein in den Wald. Grenze? Richtig gelesen. Wir wandern am äußersten Nordrand Sachsens. Hier verläuft die Staatsgrenze zu Sachsen-Anhalt. Kurz dahinter kommt eine Holzskulpturenwiese in Sicht. Die Kinder bekommen große Augen, doch das Beklettern der Skulpturen

heben wir uns für den Rückweg auf. Weiter geht's über Wald und Flur, bis an der Köhlerei am Eisenhammer Wegzehrung in Sicht kommt - in Form eines rauchenden Grills. Köhlerin Norma Austinat hat Bratwürstchen und Grillkäse aufgelegt. Auch sie kämpft mit Billi Bockerts Bauwut: „Der Biber hat unsere Öfen unter Wasser gesetzt, sodass die Holzkohle-Produktion ins Stocken kam.“ Nach der kleinen Stärkung geht's zurück. Wem die Füße nach dem Snack schwer werden, der kann in Tornau als Abkürzung den Bus zurück nach Bad Düben nehmen. Doch dann verpasst man leider die Holzskulpturen. Man ahnt, wie sich Ylva und Marlon entschieden haben. Immerhin haben die Figuren Ende Juli beim Schnitzfest-Festival von 40 Künstlern aus acht Ländern gerade „Nachwuchs“ geschnitzt bekommen. Alles riecht noch nach frischem Holz. Ausgetobt? Endspurt und weiterwandern. Müde

Entspannen & Übernachten

Die Badelandschaft und Saunawelten (finnische, Dampf- und Biosauna mit Farbspiel) im Bad Dübener HeideSpa (Eintritt: ab 9/8,50 Euro) versprechen Erholung und Wellness nach jeder Wanderung. Im angeschlossenen Hotel kann man auch gleich übernachten (Doppelzimmer ab 68 Euro inkl. Frühstück und Teilnahme am Aqua-Fitness im Bad).



Einen Tag lang auf der Spur der Biber: Der Billi Bockert Wanderweg ist gut ausgeschildert und vermittelt mit kindgerechten Schautafeln viel Wissenswertes über Flora und Fauna in der Region.



Abenteuerspielplatz: Ylva und Marlon (beide 8) verstecken sich auf der Holzskulpturenwiese hinter einer Riesen-Schnitzerei.



Fühlst du noch was oder tut's nur noch weh? „Auf dem Barfußpfad im Kurpark des HeideSpa werden müde Füße wieder munter“, weiß Ranger Udo Reiss (51, r.).

Einkehren

Genau am nördlichsten Punkt der Wanderroute befindet sich der Imbiss von Köhler-Liesel Norma Austinat (M.). Sie erklärt nicht nur, wie sie Holzkohle traditionell in Vergaseröfen herstellt (wurden in der DDR aus Kesselwagen der Reichsbahn errichtet). „Den hohen Brennwert unserer Holzkohle kann man am Grill förmlich fühlen.“ Legendar ist Ausinats selbstgemachter Kartoffelsalat. Kuchen gibt's auch. Geöffnet zwischen Mai und Oktober immer samstags, sonntags und feiertags 11.30 bis 18 Uhr.

Kleiner Snack zwischendurch: Am Köhler-Grill gibt es Stärkung nach der Hälfte der Strecke - mithilfe hausgemachter Holzkohle.

START Heimat auf Schritt und Tritt

Abmarsch: Am 23. September ist wieder MOPO-Wandertag! Die 21-Kilometer-Strecke führt auf vier Etappen von Freital bis nach Seifersdorf unweit der Talsperre Malter. Kommen Sie einfach mit durch den Rabenauer Grund, streifen Sie durch die Dippoldswalder Heide und erklimmen Sie den König-Johann-Turm. Anmelden können Sie sich in einem der SZ-/MOPO-Treffpunkte oder online: www.mopo-herbstwanderung.de

Ganz schön nagefreudig: Nach Biber Billi Bockert wurde der nordsächsische Wanderweg im grenzüberschreitenden Naturpark Dübener Heide benannt.

Fotos: Gerald Kraiser

Foto: imago

Foto: Palm Heils

Foto: dpa/Jan Woitas, dpa/Arno Burj, 128RF



Ist der Riss noch zu kitten?

Große Bürgerbefragung

Es geht ein Riss durch die Gesellschaft. Man pöbelt, beleidigt, bedroht, verletzt Menschen und macht Angst - ohne scheinbar dafür geradestehen zu müssen. Die politische Rechte ist in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Die liberale Linke hält dagegen.

Doch wie kann man diesen Riss kitten? Während Politikern und Funktionären offenbar kaum Lösungsmöglichkeiten einfallen, haben wir mal die Sachsen selbst gefragt: Wie können wir wieder zu einem akzeptablen Miteinander finden?

Ingo Helmert (54),
Elektriker aus Pockau-Lengefeld bei Marienberg

„Die Polizei braucht mehr Macht. Und man muss fair zwischen ‚links‘, ‚rechts‘ und ‚besorgten Bürgern‘ unterscheiden. Sobald Rechte oder AfD eine Demo machen wollen, meldet sich die Antifa an. Das ist nicht in Ordnung. Jeder müsste an einem anderen Tag demonstrieren. Für die Rechten habe ich nichts übrig, aber die Linken sind doch auch nur auf Krawall gebürstet. Warum sonst kommen die mit Fahrradhelm, aber ohne Rad zur Demo? Mich als Handwerker regt auch auf, wenn die ausländischen Kollegen kaum Deutsch sprechen oder im Ramadan vor Schwäche fast von der Leiter fallen.“



Foto: Norbert Neumann



Foto: Thomas Türpe

Luise Traeger (34),
Museums-Referentin aus Görlitz

„Bildung sollte oberste Priorität bekommen, sie ist die Grundlage für alles. Für die Ansichten, für die Stellung der Weichen des Lebensweges und den späteren Arbeitsplatz. Wir brauchen in Sachsen mehr Lehrer, kleinere Klassen und bessere Betreuungsschlüssel in den Kitas. Im Bereich der Sozial- und Jugendarbeit darf nicht weiter gespart werden. Diese Angebote helfen besonders Kindern aus sozial schwachen Familien, bewahren sie vorm Abrutschen. Die Wirtschaft sollte gestärkt werden. Wer Perspektiven hat, bleibt gern in seiner Heimat.“

Hien Vu (52),
Tharandter „Huong-Viet“-Chef

„Schwierig. Die Situation ist nicht zum ersten Mal eskaliert. Wir alle in der Gesellschaft müssen was tun. Zugleich muss die Politik den Bürgern Sicherheit vermitteln. Mehr Polizeipräsenz ist wichtig. Auch in unserer Umgebung gibt es viel zu wenig Einsatzkräfte. Deshalb beteiligen wir uns am Programm ‚Schutzhütte‘. Kinder der Stadt dürfen sich an uns wenden, wenn sie beispielsweise den Bus verpasst haben. Arbeitslose könnten eine Zusatzqualifikation erwerben, um für Sicherheit zu sorgen. Ein sechsmonatiges Training könnte das schon reichen.“



Foto: Norbert Neumann

Von Rita Seyfert, Pia Lucchesi, Juliane Weigt, Uwe Blümel und Thomas Gillmeister

Er geht durch Parteien und Institutionen, aber längst auch durch Arbeitskollektive, Freundeskreise und Familien. Der soziale und kulturelle Riss verläuft inzwischen durch die Mitte der Gesellschaft, wird immer größer und ist genau dokumentiert. Die Bertelsmann-Stiftung sieht „auf der einen Seite die Milieus der Modernisierungsskeptiker, auf der anderen die der Modernisierungsbefürworter. Auf beiden Seiten des Risses befindet sich etwa die Hälfte aller Wahlberechtigten in Deutschland.“ Sie unterscheiden sich in ihren Grundorientierungen im Blick auf Tradition, Modernisierung, Individualisierung und Neuorientierung. Der soziale Zusammenhalt ist durch wachsende Ungleichheit, Abstiegsorgen auch in der Mittelschicht und Hetze gegen Flüchtlinge bedroht. Der Mensch sucht gern Ersatzschuldige, auf die man treten und herablicken kann. Die „Stillen“ verlieren zudem zunehmend die Lust am offenen Widerstand. Angst macht sich breit. Laut ZDF-Politbarometer vom Freitag nehmen nach den Vorfällen in Chemnitz 76 Prozent aller Befragten eine sehr große oder große Gefahr für die Demokratie durch Rechtsextreme wahr.

Friederike Ursprung (54),
Radio-Redakteurin aus Leipzig

„Entscheidend ist für mich zunächst, dass Einigkeit besteht, welche Werte ohne Wenn und Aber zu gelten haben - gerade auch dann, wenn es brenzlich und unbequem wird. Dazu zählt die Würde jedes, wirklich JEDES Menschen. Daraus ergeben sich für mich christliche Werte wie Nächstenliebe, Gerechtigkeit, Gewaltlosigkeit und die Bereitschaft zu Vergebung und Neuanfang. Ich hoffe also, dass wir als Christen entscheidend zu Dialog und Vertrauen beitragen können.“



Foto: PR/eric Kemnitz

Anne-Katrin Feubel (22),
Kellnerin aus Chemnitz



Foto: Norbert Neumann

„Trotz Meinungs-freiheit bekommt man gleich den rechten Stempel verpasst, wenn man sich äußert. Dabei arbeite ich in der Gastronomie mit vielen nicht-deutschen Kollegen zusammen - ohne Probleme. Unverständlich finde ich aber, warum manche Menschen aus Kriegsgebieten in ein friedliches Land flüchten und ihre Waffen mitbringen. Hier herrscht Frieden. Und das soll auch so bleiben. Intensivstrafäter sollten konsequent bestraft werden.“

Gerd Voigt (73)
Artist aus Leipzig

„Politiker sollten auch mal über den Suppenteller hinaus sehen. Wir sollten nichts pauschalisieren und uns von Vermummten, die sinnlos herumschreien, distanzieren. Es muss gelten: Wer in Not ist, bekommt Hilfe. Wer kriminell wird und unsere Gesetze nicht akzeptiert, muss weg. Doch wer wunderbar integriert ist, soll bleiben dürfen - vor allem, wenn sich sogar ein ganzes Dorf oder ein Betrieb für ihn stark macht.“



Foto: Picture Point/Kerstin Dollitzsch

Brit Männchen (47)
Freitaler Verkäuferin für Bürobedarf

„Mich wundert es nicht, dass die Situation jetzt so überkocht. Im Vergleich zu Großstädten wie Hamburg oder Berlin hatten wir hier im Osten bislang wenig Probleme. Mir tun die Kriegsflüchtlinge leid, die mit solchen Querschlägern über einen Kamm geschoren werden. Die Deutschen begehen doch genauso viele Gewalttaten. Und was ist denn überhaupt deutsch? In vielen von uns fließt doch auch polnisches, russisches und tschechisches Blut. Wichtig ist, dass wir die Integration vorantreiben und konsequent gegen Parallelgesellschaften vorgehen.“



Foto: Norbert Neumann

Elisabeth Rohmann (61),
Keramikerin aus Regis-Breitungen

„Die gegenseitige Achtung gibt es kaum noch. Menschen, die durch ihre Menschlichkeit bestechen, fallen hinten runter, werden sogar belächelt. Respekt bekommt der, der mit einem dicken Auto vorfährt, der Geld hat. Ich bin früher so gern zum Privatbäcker um die Ecke gegangen. Das war ein Gefühl von Heimat, wenn ich die ofenfrischen Brötchen von der guten Seele des Ortes mit ein paar freundlichen ehrlichen Worten und Neuigkeiten bekam. Der Bäcker hat längst geschlossen. Jetzt gibt es Kettensbäcker in Supermärkten mit schlecht bezahlten Verkäuferinnen. Überhaupt werden die ländlichen Regionen Stück für Stück abgehängt.“

Philipp Noack (29),
Webentwickler aus Chemnitz



Foto: Norbert Neumann

„Natürlich ist nicht jeder ‚besorgte Bürger‘ ein Nazi, aber viele tragen einen latenten Rassismus in sich. Das liegt teils daran, dass die Chemnitzer im Umgang mit Multikulti bislang keine Erfahrungen haben. Da entstehen automatisch Feindbilder. Hinzu kommt die gefühlte soziale Ungerechtigkeit. Pflegeberufe und alles, was eine Gesellschaft am Laufen hält, müssten besser bezahlt werden. Hinzu kommt, dass sich viele Chemnitzer nachts nicht mehr raustrauchen, weil ein harter Kern von etwa 20 Unbelehrbaren macht, was er will. Doch Gesetze gelten für alle. Und ein Hitler-Gruß ist ebenso rechtswidrig. Da muss die Polizei ein klares Zeichen setzen.“

Ilka Rentschka (41),
Freitaler Fischverkäuferin in Tharandt

„Offenheit und Toleranz könnten den Riss in unserer Gesellschaft kitten. Ein Teil des Problems ist ja, dass auf engem Raum unterschiedlichste Meinungen und Wertvorstellungen aufeinanderprallen. Da müssen wir offen aufeinander zugehen. Dieses Wochenende feiern wir zum Beispiel unser Platzfest gemeinsam mit verschiedenen kulturellen Vereinen. Und natürlich freuen wir uns auch auf den Besuch aus anderen Kulturen.“

Lesen Sie weiter auf der nächsten Seite ▶

Foto: Norbert Neumann

Foto: Picture Point/Kerstin Dollitzsch

Fortsetzung der Seiten 14/15

Von wegen „einig“ Vaterland ...

Selten waren die Lager in Deutschland so verhärtet wie momentan. Die Flüchtlingsfrage hat die Kluft in der Gesellschaft besonders sichtbar werden lassen. Begonnen hat die Spaltung aber wohl schon früher. Doch was soll jetzt geschehen? Ideen sind gefragt.



Heike Schmidt (47),
Krankenschwester aus Freiberg

„Bei uns im Freiburger Krankenhaus herrscht Not am Mann. Fachkräfte, Putzkräfte, Hilfskräfte fehlen. Da muss ich als Fachkrankenschwester den Lappen in die Hand nehmen. Zugleich wundere ich mich immer, wenn ich durch die Freiburger Innenstadt laufe, wie viel Freizeit einige haben. Ich würde mir wünschen, dass die Leute, die hier Geld kassieren, beruflich integriert werden. Dann wären die Mitbürger auf der Straße auch entspannter. Medizin funktioniert inzwischen gar nicht mehr ohne Ausländer. Bei uns arbeiten Ärzte aus Syrien, Polen, Tschechien - und ich bin froh, dass wir sie haben.“

André Schnabel (41),
DGB-Regionsgeschäftsführer Dresden

„Schnelle, simple Lösungen gibt es leider nicht. Wir als Gewerkschaften sind davon überzeugt, dass die politische Bildung in Sachsen einen höheren Stellenwert erhalten muss. In fast allen anderen Ländern gibt es das Recht auf bezahlte Bildungsfreistellung - in Sachsen nicht. Das muss sich ändern. Damit könnte die berufliche Weiterbildung gestärkt und ein Beitrag gegen berufliche Zukunftsängste geleistet werden.“

Dr. Wolf-Jürgen Grabner (57),
Pfarrer der Evangelisch-Lutherischen
Kirchgemeinde in Dresden Leubnitz-Neuostra



„In Zeiten einer gespaltenen Gesellschaft brauchen wir einen Runden Tisch, um alle Bürger und Gruppierungen miteinander im Gespräch zu halten. Der Runde Tisch war zu Wendezeiten schon einmal hilfreich, als Institutionen handlungsfähig waren. Wie damals könnten wieder Kirchenvertreter die moderierende Rolle übernehmen.“

Gabriela Wannemacher-Sander (52),
Arbeitssuchende aus Markkleeberg

„Dass die Gesellschaft auseinanderbricht, ist nur noch eine Frage der Zeit. In Leipzig entstehen seit Jahren riesige schicke Luxuswohnkomplexe mit unbezahlbaren Mieten, während Otto Normalverbraucher zunehmend an den Stadtrand gedrängt wird. Ich selbst beziehe seit acht Jahren Hartz IV. Als Frau mit Anfang 50 habe ich auf dem Arbeitsmarkt null Chancen. Jeder denkt nur noch an sich. Früher kam mal jemand vorbei und fragte, ob er helfen kann. Das ist schon längst vorbei. Ich glaube, wenn wir nicht bald wieder solidarischer miteinander umgehen, werden die Unruhen weiter zunehmen.“



Hartmut Richter (56),
Unternehmer aus Dresden



„Wir müssen wieder den gesunden Menschenverstand einschalten - ein Abwägen zwischen Mediation und autoritären Entscheidungen. Wenn zwei Positionen zu verhärtet sind, gibt es kaum noch die Bereitschaft, einander wenigstens zuzuhören. Dann ist eine Null-Toleranz-Rechtsprechung hilfreicher, die konsequenter auch das höchstmögliche Strafmaß für ein Delikt anwendet. Gefährder - egal welcher Nationalität - müssen von der Straße weggeholt werden, um den Schutz der Bevölkerung zu gewährleisten. Das sollte in puncto Verbrechensbekämpfung Priorität jeder Regierung sein.“

Dagmar Pittelkow (58),
Vorstandsmitglied im Ausländer rat Dresden

„In der Demokratie muss man nicht immer einer Meinung sein, aber lernen, die andere Meinung zu respektieren. Wir sollten wie zu den Tagen der offenen Gesellschaft einfach Stühle vor unsere Haustüren stellen und miteinander ins Gespräch kommen. Bei Kaffee und Kuchen kann man zusammen lachen und dann über die kleinen und großen Probleme diskutieren. Nachbarn möchten doch gern in Kontakt kommen. Wir Deutschen gehen aber nicht unbedingt immer aufeinander zu. Leider.“



Felix Peter (25),
Student der
Forstwissenschaften n Tharandt



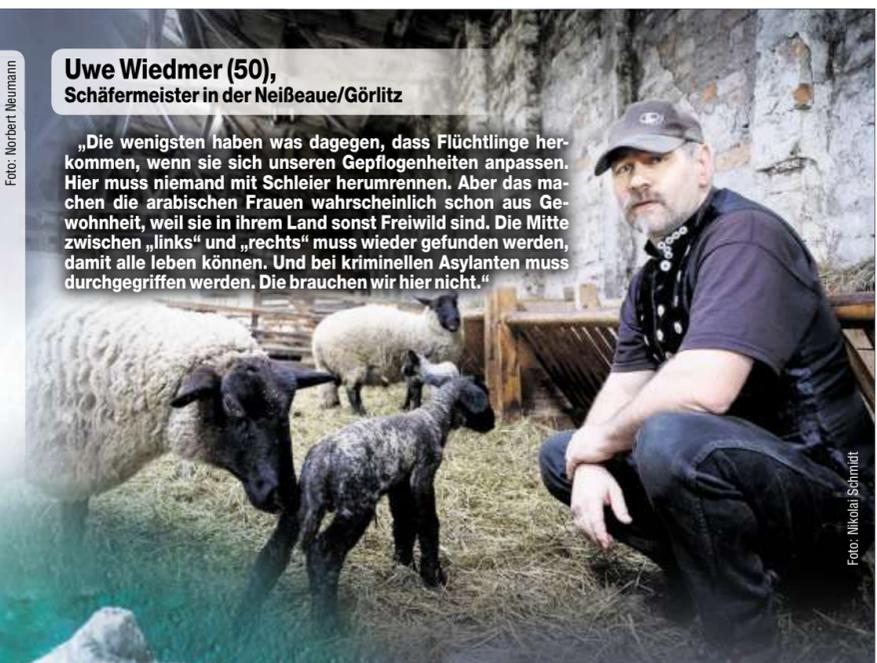
„Gewalt ist keine Lösung. Das Verfolgen von Minderheiten ist gesetzlich verboten. Wer gegen geltendes Recht verstößt, muss konsequent zur Verantwortung gezogen werden. Es ist wichtig, dass wir Demonstrationsrecht haben. Das darf man aber nicht instrumentalisieren. Eine Pauschal-Lösung gibt es nicht. Sicherlich muss mehr in bezahlbare Bildung für alle investiert werden. Eine gute Allgemeinbildung, aber auch Unterricht in Politik und Geschichte könnten das Problem lösen - aber natürlich nicht von heute auf morgen. Kurzfristig kann man da wenig tun.“

Doris Kurth (68),
Rentnerin aus Pegau

„Mein Mann Rainer und ich sind eingefleischte RB-Fans, fuhrten auch zu jedem Auswärtsspiel. Nun nicht mehr. Wir haben Angst, wenn wir am Leipziger Hauptbahnhof unser Auto abstellen und dort in den Fanbus steigen. Die Kriminalität rund um den Bahnhof ist erschreckend. Der Staat versagt seit Jahren. Die Wirtschaft brummt, doch viele werden mit Mindestlohn oder Minirenten abgespeist. Die vielen vollmundigen Versprechungen der Politiker sind doch nur linke Tasche, rechte Tasche. Es muss endlich mehr Geld bei den Menschen ankommen.“

Uwe Wiedmer (50),
Schäfermeister in der Neißeau/Görlitz

„Die wenigsten haben was dagegen, dass Flüchtlinge herkommen, wenn sie sich unseren Gepflogenheiten anpassen. Hier muss niemand mit Schleier herumrennen. Aber das machen die arabischen Frauen wahrscheinlich schon aus Gewohnheit, weil sie in ihrem Land sonst Freiwild sind. Die Mitte zwischen „links“ und „rechts“ muss wieder gefunden werden, damit alle leben können. Und bei kriminellen Asylanten muss durchgegriffen werden. Die brauchen wir hier nicht.“



Wolfgang Krauß (68),
gebürtiger Bayer, seit 25 Jahren
Steuerberater in Chemnitz

„Ich denke, dass die Chemnitzer im Umgang mit anderen Kulturen einfach unsicher beziehungsweise unerfahren sind. Die eingewanderten Vietnamesen lebten zu DDR-Zeiten in „Gettos“. Dadurch entstand der Kontakt mit fremden Kulturen erst nach der Wende. Auch in Westdeutschland haben wir Italiener und Türken zum Arbeiten geholt. Vielleicht müssen wir uns langfristig eingestehen, dass wir die Unterstützung der Zuwanderer brauchen. Ich denke, die Situation würde sich sofort entschärfen, wenn Flüchtlinge arbeiten. Das würde beide Seiten zwingen, miteinander auszukommen und die Integration fördern.“



Jens Besser (36),
Künstler aus Dresden

„Ich weiß, für mich als Künstler klingt es fast spießig, aber eben diese ‚deutsche Tugend‘, mit einer gewissen Gelassenheit heranzugehen - das fehlt absolut in unserer Gesellschaft. Egal ob in Werbung oder auch Politik - es wird alles überemotionalisiert. Das führt dazu, dass die Leute keinen klaren Kopf behalten können und an die Decke gehen. Zu viel Emotionalität ist gefährlich. Man sollte die Meinung des anderen akzeptieren und nicht gleich prügeln und Menschen jagen. Und vor allem: rationaler denken!“

Hier kann sich jeder einbringen

Mit seiner Meinung muss keiner hinterm Berg halten. In Sachsen existieren diverse Angebote, direkte Demokratie zu leben und mitzugestalten. Der Freistat unterhält im Netz (<https://buergerbeteiligung.sachsen.de>) ein Bürgerbeteiligungsportal. Das Dialog-Portal (www.dialog.sachsen.de) führt zu den Angeboten von Bund, Land, EU und Kommunen. Die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung startet morgen 10 Uhr den Online-Dialog (www.lasst-uns-streiten.de) „Sind die Sachsen so schlecht wie ihr Ruf?“ Ministerpräsident Michael Kretschmer (43, CDU) wird sich weiter im Format „MP direkt“ Bürgerfragen stellen. Drei Veranstaltungen vom „SachsenGespräch“ finden noch statt. Wie es danach weiter geht, entscheidet das Kabinett in einer der nächsten Sitzungen. Zusätzlich haben die einzelnen Minister eigene Dialog-Formate.

Will mit sogenannten Küchentischgesprächen Druck aus dem überhitzten Kessel der Volksseele nehmen: Sachsens Vize-Ministerpräsident Martin Dulig (44, SPD).



Auf einem Schrottplatz bei Leipzig kann man ordentlich Dampf ablassen

Wo rohe Kräfte fröhlich walten...

Diese beiden Autos sind eigentlich für die Schrottpresse vorgesehen, die Flüssigkeiten sind abgepumpt. Doch gleich beginnt ein irres Schauspiel.



Michael Meinel (li.) gibt dem Junggesellen und seiner Trauergemeinde noch letzte Sicherheitshinweise: Nicht mehr als zwei Leute an ein Auto!

KROSTITZ - Krachend zersplittert die Heckscheibe in tausend Stücke, ein Fünf-Kilo-Hammer knallt auf die Motorhaube, und mit einem gezielten Karate-Tritt fliegt auch der erste Außenspiegel weg. Mit roher Gewalt machen sich acht junge Männer über einen Opel Vectra her, kurze Zeit später muss auch ein Alfa Romeo dran glauben. Wer jetzt gleich an kriminellen Vandalismus denkt, täuscht sich gewaltig: die Zwickauer Boy-Group hat für dieses rabiate Vergnügen bezahlt, feiert ganz legal einen zünftigen Junggesellen-Abschied.

Eins müsst ihr mir versprechen“, sagt Michael Meinel bei der kurzen Einführung: „Legt die Autos bitte nicht auf die Seite oder aufs Dach!“ Denn das ist dann doch zu gefährlich. „Aber sonst“, so der Chef einer großen Auto-Recycling-Firma, „dürft ihr damit alles machen. Viel Spaß!“ Und den haben die meisten. Bereits seit einigen Jahren bietet der Gutschein-Verkäufer Jochen Schweizer das Erlebnis „Auto zertrümmern“ an

und der einzige Partner in Ostdeutschland ist die LRP-Autorecycling GmbH in Krostitz (nördlich von Leipzig). Bis zu fünf Personen dürfen sich da für 149 Euro eine Stunde lang an einem Auto auslassen. Die Haudraufs aus Zwickau haben sich gleich mal zwei Karossen hinstellen lassen. Der erste Schlag gebührt natürlich dem Herren im weißen T-Shirt: Markus, der Bräutigam in spe, stellt sich auf das Opeldach und holt kräftig aus. Sofort hat die Frontscheibe ein Spin-

netz-Muster und ein kleines Loch. Nur mit Mühe bekommt er den Fünf-Kilo-Hammer wieder heraus. Unter freudigem Gejohle greift nun seine Trauergemeinde - für den „Abschied“ alle in Schwarz gekleidet - nach Schutzbrille, Handschuhen und Hämmern. Die Männer - alle zwischen 20 und 30 - stehen fest und seriös im Berufsleben, alle in technischen Berufen. Doch plötzlich verhalten sie sich wild und ausgelassen wie die Pubertäre. „Da kann man sich jede Therapie sparen“, ruft Jörn begeistert. Wahrscheinlich auch das Fitnessstudio. Denn nachdem er die Stoßstange endlich abgeschlagen hat, muss er erst mal pumpen: „Zehn Schläge, und du bist platt!“ Anerkennend verweist er auf die Standhaftigkeit des Autos: „Was wir hier für Energie aufwenden und kaum Wirkung erzielen... Da sieht man mal, was für Kräfte bei einem Unfall wirken!“ Inzwischen entdeckten die vergnügten Zerstörer, dass sich auch im Motorraum einige Sachen recht effektiv zertrümmern lassen. Mirko, sonst als Kfz-Mechaniker um das Zusammen-

schrrauben bemüht, hat gerade die Nockenwelle freigelegt. Mit leuchtenden Augen präsentiert er seine Beute: „Da träumt man schon als kleiner Junge davon, einfach mal ohne Sinn und Verstand auf was drauf zu kloppen!“ Zwischen 20 und 30 Gruppen im Jahr können sich diese gewaltbetonte Action. Einige reisen gar aus Franken oder Berlin an. Außer ein paar Kratzern ist auch noch nichts Schlimmes passiert. Während Männer vornehmlich den Ehrgeiz besitzen, der Schrottpresse richtige Konkurrenz zu machen, widmen sich die Damen auch den Polstersitzen, die sie mit Cutter-Messern auseinander pflücken. Nach einer dreiviertel Stunde hat die Wucht der Schläge längst nachgelassen. Der hämmernde Freundeskreis aus Zwickau hat nach seiner Crash-Test-Serie klatschnasse Shirts. Sollte es vorher irgendwelchen Ärger oder Aggressionen gegeben haben, sind die nach dieser Gruppentherapie verflogen. Als Nächstes steht im Programm des Junggesellen-Abschiedes Wildwasser-Rafting. Das verspricht Abkühlung.

Autos zertrümmern ist eine schweißtreibende Arbeit, für die man auch noch bezahlen muss. Doch sie bringt auch Glücksgefühle: Mirko (re.) präsentiert stolz die freigelegte Nockenwelle



Nach knapp einer Stunde müssen auch acht starke Kerle aus Zwickau feststellen: Die Schrottpresse hätte den Job wohl besser gemacht.



Ein ritterlicher Held und sein ehrenhafter Kampf gegen eine Alfa-Romeo-Tür: Man glaubt gar nicht, wie stabil alles wararbeitet ist.

Falls jemand vorher noch Aggressionen hatte: Nach dieser „Therapie“ glaubt man wirklich, man hat etwas geleistet.

Abenteuer als Geschenkidee

Vom Abenteuerer zum Erlebnisverkäufer: Jochen Schweizer hat sich mit Geschenkideen und Gutscheinen ein kleines Imperium aufgebaut. Die Angebote reichen von Städtereisen, Wellness, Tiererlebnissen, Kulturtrips bis zu Händeschütteln mit Stars. Höhepunkt sind aber die Abenteuer- und Actionangebote - viele davon gibt es auch in Sachsen:

- Abheben mit dem Raketenrucksack! In Großpöna macht man wie James Bond die Düse und schwebt über den See. Zwei mal 20 Minuten kosten 150 Euro.
- Oder in die Tiefe: in Reichenbach (Vogtland) wird das seltene Wrack-Tauchen angeboten. Den Tauchschein braucht man aber. Kostet 86 Euro.
- Völlig abgefahren ist der Bubble-Fußball. Man bekommt um seinen Körper eine riesige Knautsch-Zone, nur die Füße sind frei. In Leipzig kostet der Gaudi 40 pro Person.
- Gib Gummi! Für 696 Euro darf man sogar im Formel-Rennwagen um den Sachsenring heizen. Die Versicherung sieht im Schadensfall aber noch 3 500 Euro Selbstbeteiligung vor.
- In Jahnsdorf darf man sogar Hubschrauber selber fliegen - zumindest übergibt ein erfahrener Pilot für einige Zeit die Kontrolle. Kostenpunkt: 330 Euro.

Info: www.jochen-schweizer.de

Mit dem Friedensschluss 1943 machte sich Italien Hitler zum Feind

Blut an der Achse

Foto: imago/United Archives



US-Präsident Franklin Roosevelt und der britische Premierminister Winston Churchill lösten die Italiener aus der Achse mit Deutschland.

Vor 75 Jahren saßen die Italiener richtig in der Klemme: Die Armeen waren im Osten aufgerieben, die Produktion lag am Boden und der Duce war inhaftiert. Die Alliierten hatten bereits Sizilien erobert und würden bald auf dem Festland landen. Am 3. September 1943 unterzeichnete

Italien den Waffenstillstand von Cassibile. Zwar war für das Land in diesem Moment der Faschismus beendet, doch das Leiden für das Volk begann nun erst richtig. Denn der gekündigte Verbündete aus dem Norden rächte sich mit einer so nicht erwarteten Grausamkeit.

In diesem Augenblick wird hier in Kalabrien ein englischer Landungsversuch abge schlagen, kabela der deutsche Kriegsberichterstatler in die Heimat. Was er an diesem 3. September noch nicht wusste: Der Angriff an der Südspitze Italiens war lediglich ein Scheingefecht, um der Unterzeichnung des Vertrages einen Anlass zu geben. Offiziell wurde dieser erst fünf Tage später durch eine Radioansprache von General Eisenhower.

Darauf waren die Deutschen allerdings längst eingestellt. Sie hatten im Juli ein Telefonat von US-Präsident Franklin Roosevelt und dem britischen Regierungschef Winston Churchill abgefangen und wussten, dass der seit 1936 durch die Achse Berlin-Rom Verbündete mit dem Feind verhandelt.

Am 8. September wurde die vorbereitete Operation „Fall Achse“ eingeleitet. Deutschland hatte bereits im August - mit italienischer Zustimmung - einige Truppen in Oberitalien stationiert. Mit dem Federstrich von Cassibile stand plötzlich der Feind im eigenen Land. Und der begann unverzüglich und brutal mit der Entwaffnung der italienischen Armee. Am 10. September besetzten deutsche Truppen Rom, zwei Tage später befreiten Fallschirmjäger den festgesetzten Mussolini.

Deutschland hatte nun drei Fronten: im Osten, im Westen und jetzt auch im Süden. Der „Fall Achse“ sah eine kraftsparende Defensiv-Strategie vor: Die Alliierten sollten südlich der Linie von Neapel zur Adria gehalten werden, während man den reichen Norden ausbeutet und die Kriegsproduktion ankurbelt. Und Deutschland kannte mit „Verrätern“ kein Pardon. Noch drei Wochen vorher hatte man in Waffenbrüderschaft Seit' an Seit' gekämpft, nun wurde den verbliebenen Armeeinghörigen Italiens mit äußerster Brutalität begegnet. Wer sich widersetzte, wurde befehlsgemäß sofort erschossen.

Zuständig für die Durchführung in Norditalien war Erwin Rommel, nach welchem noch heute Truppenunterkünfte der Bundeswehr benannt sind. Er peitschte auf: „Irgendwelche sentimentalen Hemmungen gegenüber Banden in der Uniform des ehemaligen Waffenkameraden sind völlig unangebracht. Wer von diesen gegen den deutschen Soldaten kämpft, hat jedes Anrecht auf Schonung verloren und ist mit der Härte zu behandeln, die dem Gesindel gebührt.“ Und an der Heimatfront wurden alte rassistische Ressentiments aufgefrischt, die da heißen: „Der Italiener sei von Natur aus faul, unordentlich, böseartig, hinterhältig und grausam.“ Propaganda-Minister Joseph Goebbels: „Das italienische Volk besitzt als Gesamtheit wie in seinen einzelnen Individuen kein Ehrgefühl.“ Entsprechend blutig lief die Waffenübergabe ab. Auf Hitlers Befehl ließen einige Offiziere der Wehrmacht die Truppen gleich nach der Gefangennahme mit Maschinengewehren niedermähen. So geschehen auch auf der griechischen Insel Kefalonia - 5 200 bereits entwaffnete Italiener wurden exekutiert.

Deutschland errichtete in Norditalien eine Marionetten-Regierung mit dem Grübnel Benito Mussolini. Auch hier wurden die faschistischen Interessen mit aller Brutalität durchgesetzt. Besonders gegen die Partisanen, die im Untergrund weiter für die Befreiung Italiens kämpften. Wurde man derer nicht habhaft, ließ man sich mit aller Grausamkeit an der Zivilbevölkerung aus: Die Menschen wurden in der Dorfmitte zusammengetrieben und schonungslos niedergeschossen. Zahlreiche Massaker im Wochentakt sind belegt. Das deutsche Terrorregime endete am 2. Mai 1945 - mit mörderischer Bilanz: 30 000 Soldaten verloren sofort ihr Leben, etwa 650 000 wurden interniert und zur Zwangsarbeit ins



Entwaffnete italienische Soldaten ergeben sich den Deutschen. Für viele ging es ab ins Reich zur Zwangsarbeit.

Bei ihren Massakern unter Soldaten oder Zivilisten hinterließ die Wehrmacht riesige Leichenberge.

Foto: SZ Photo/Süddeutsche

Foto: Wikipedia



Feldmarschall Erwin Rommel war für die Umsetzung der Operation „Fall Achse“ in Norditalien verantwortlich.

Gräueltaten blieben zumeist ungesühnt

Die deutschen Kriegsverbrechen in Italien wurden in der Bundesrepublik juristisch nie so richtig aufgearbeitet - in der DDR übrigens auch nicht. Stattdessen saßen wichtige Akteure auf hohen Posten in Politik und Wirtschaft. Den italienischen Militärgerichten lagen zu wenige Beweise vor. Italien und die BRD einigten sich 1962 auf 40 Millionen Mark pauschale Entschädigung. Bis 2008 liefen über 50 Klagen gegen die Bundesrepublik auf, vom obersten italienischen Berufungsgericht bestätigt. Deutschland besteht aber darauf, dass 1962 alles abgegolten wurde. In der Folge wurde von den Regierungen Merkel und Berlusconi eine Historiker-Kommission eingesetzt, welche die Verbrechen bewerten sollte. Mit deren Abschlussbericht (182 Seiten, 2012) waren beide Regierungen zufrieden. Zum einen wurden weitere Entschädigungsforderungen an deutsche Konzerne mit keiner Silbe erwähnt, was die Deutschen freute. Den Italienern ging es eher um eine historische Neubewertung Mussolinis und dass die Partisanen in der Erinnerungskultur nicht so glorifiziert werden. Die empfohlene Gedenkstätte für die 600 000 italienischen Soldaten wurde bisher nicht errichtet.



Silvio Berlusconi und Angela Merkel beriefen 2008 eine Historikerkommission ein. Die Ergebnisse kamen der aktuellen Politik entgegen.

Foto: imago/stock&people

Foto: picture alliance/arkiv

Wehrmachtssoldaten wurden 1943 in Italien vom Freund zum Feind. Auf dem Rückzug hinterließen sie auch hier verbrannte Erde.

7 Tipps für Ihren Sonntag

Am ersten Sonntag im September scheint die Sonne! Ein herrlicher Tag zum Ausspannen, Spazieren, Wandern oder Feiern. Wir haben sieben Sonntagstipps für Ihr persönliches Sonntagsglück.

Plauener Herbst



PLAUEN - Das Stadtfest „Plauener Herbst“ ist in vollem Gange und lockt mit einem tollen Programm. Ein Trödelmarkt lädt alle Interessierten zum Stöbern und am Sonntag der Gastronom Silvio Kuhnert auf dem Altmarkt zum „5. Treffen der Singenden Gastwirte“ ein - mit Klobewettbewerb. Auf dem Klostermarkt gibt es ein buntes Kinderprogramm. Los geht's ab 10 Uhr. Eintritt frei.

Naturmarkt

WEHLEN - „Gutes von hier“ heißt es auf dem Wehler Marktplatz, denn ab 9 Uhr können regionale Produkte gekostet, probiert und gekauft werden. Der Naturmarkt bietet nicht nur Waren aus der Nationalparkregion Sächsisch-Böhmische Schweiz, sondern auch ein vielfältiges Programm für Jung und Alt. Führungen durch die Steinbrüche (ab 13 Uhr) und den Wehler Pflanzengarten (ab 14 Uhr) können unternommen werden. Auf den Elbwiesen warten Esel, Schafe, Alpakas und Highland-Rinder auf Besucher. Eintritt frei.

Hengstparade

MORITZBURG - Schwere Warmblüter, freilaufende Haflinger, Kosakenreiterei und die 16-spännige Postkutsche werden bei den Hengstparaden vorgeführt. So auch heute, wenn das Sächsische Landgestüt ab 13 Uhr auf den großen Paradeplatz einlädt. Stallbesichtigungen sind von 9 bis 11 Uhr möglich. Tickets an der Tageskasse ab 30 Euro.



Sommerausklang

DRESDEN - „Sommerausklang im Park“ nennt sich der Natur-Familientag des Jugend-Öko-Hauses im Großen Garten (Hauptallee 12). Von 13 bis 17 Uhr kann man ein Tierwelt-Quiz bestreiten, Bildervorträge besuchen und in der Kreativwerkstatt basteln. Gitarrenmusik erklingt unter dem Motto „Lieder ohne Lagerfeuer“. Außerdem zeigt die AG „Natur- und Terrarienfreunde“ kleine Smaragdeidechsen, Zwergbartagamen und Königsnattern. Eintritt frei.

Chortreffen

DRESDEN - Das 6. Dresdner Chortreffen in der St. Pauli Ruine (Königsbrücker Platz) bestreiten die Chöre „Chortissimo Dresden“, „Vokallüren“, „Vokalwerk Dresden“ und „Spiritual & Gospel Singers“ zugunsten des Projekts „Eselnest“ in Pieschen. Modern arrangierte Volkslieder und klassisch geistliche Werke werden ab 16 Uhr erklingen. Eintritt: 15/erm. 10 Euro.

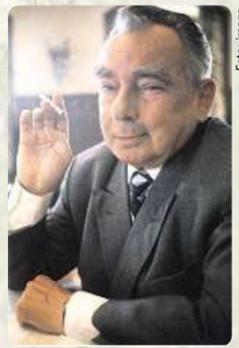


Kindersachen-Flohmarkt

DRESDEN - Nach Herzenslust schlendern, feilschen und kaufen können Eltern und Großeltern auf dem Kindersachenflohmarkt in der JohannstadtHalle (Holbeinstraße 68). Von 9 bis 12 Uhr werden Klamotten der lieben Kleinen angeboten, aus denen sie schon wieder rausgewachsen sind! Eintritt frei.

Gestammel und Geschrammel

GRIMMA - Im Jagdhaus Kössern (Kösserner Dorfstraße 1) erklingt „Gestammel und Geschrammel“, denn der Musiker Frank Fröhlich gibt ein literarisches Gitarrenkonzert. Neben der Musik mit dem viels(a)eitigen Instrument liest er Texte von Wilhelm Busch, Miguel Cervantes, Heinrich Heine und Erich Kästner. Beginn: 17 Uhr. Eintritt: 15 Euro.



MORGENPOST am Sonntag Rätzel-Spaß

Wir haben 7 Unterschiede versteckt. Finden Sie 3, um am Gewinnspiel teilzunehmen!



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12

A B C D E F G H

Liebe Leser,

nicht nur Sachsens hübsche Blütenkönigin Laura Kirschner (27) hat Spaß an der neuen Apfelernte. Auch Sie sollten ruhig öfter zum knackigen Snack aus der Obstschale greifen, vorher jedoch erst die sieben Fehler im rechten Bild suchen!

destens drei Felder mit Fehlern im rechten Bild! Schreiben Sie die Koordinaten und Ihre Telefonnummer auf eine Postkarte, die Sie an folgende Adresse senden:

MORGENPOST AM SONNTAG, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden; Kennwort: Bilderrätzel.

Letzte Woche gewann Anruferin Jana Schleeahn aus 01067 Dresden unser Bilderrätzel, wir gratulieren. Die Fehler steckten in den Koordinaten A6, D4, D11, E6, F1, F10 und G9.

Sie möchten auch mal unsere 30 Euro „Finde-Lohn“ bekommen? Dann finden Sie min-

Oder rufen Sie unsere Gewinn-Hotline an - Telefon 0137/8 66 44 55 (0,50 Euro pro Anruf aus dem Festnetz). Am Telefon nennen Sie Ihren Namen, die Koordinaten und Ihre Rückrufnummer. Einsende-/Anrufschluss ist Mittwoch, der 5. September. Viel Glück!



Grid of 14x14 cells containing various words and puzzle elements. The words are oriented horizontally or vertically.



Silbenrätsel

Aus den folgenden Silben sind 16 Wörter mit den unten aufgeführten Bedeutungen zu bilden:

AAL - AK - AN - AN - ATH - AUF - BEN - ELL - FAUST - FREI - GE - GO - IN - KA - KEIL - KUERZ - LAND - LER - LI - LI - LICH - LICHT - MEER - MO - NE - NIE - NO - PFEI - REN - RIE - SCHAFT - SCHWUNG - SE - SPRUCH - STRE - TEN - TER - TO - TU - WELT - WIND - ZIT

- 1 Gleichförmigkeit
- 2 Region
- 3 stromerzeugender Fisch
- 4 Boom
- 5 ein Gerichtsurteil
- 6 Radiozubehör
- 7 Brückenstütze
- 8 prähist. Werkzeug
- 9 eine Anzeige aufgeben
- 10 auf dem neuesten Stand
- 11 zielgerichtetes Tun
- 12 jüngst
- 13 Ozean
- 14 Name "Die Engelhafte"
- 15 bibl. Riese (David und ...)
- 16 Sturmleuchte

Bei richtiger Lösung ergeben die vierten und die siebten Buchstaben - jeweils von unten nach oben gelesen - ein Zitat aus 'Die Bürgschaft' von Friedrich von Schiller.

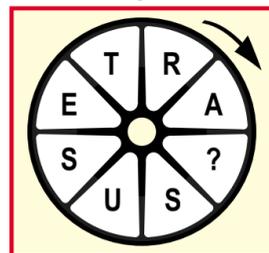
Symbolrätsel

Symbole = Zahlen

$\begin{matrix} \bigcirc & \bigcirc & \bigcirc \\ \bigcirc & \bigcirc & \bigcirc \end{matrix} + \begin{matrix} \bigcirc & \bigcirc \\ \bigcirc & \bigcirc \end{matrix} = \begin{matrix} \bigcirc & \bigcirc & \bigcirc \\ \bigcirc & \bigcirc & \bigcirc \end{matrix}$
 $\begin{matrix} \bigcirc & \bigcirc & \bigcirc \\ \bigcirc & \bigcirc & \bigcirc \end{matrix} + \begin{matrix} \bigcirc & \bigcirc \\ \bigcirc & \bigcirc \end{matrix} = \begin{matrix} \bigcirc & \bigcirc & \bigcirc \\ \bigcirc & \bigcirc & \bigcirc \end{matrix}$
 $\begin{matrix} \bigcirc & \bigcirc & \bigcirc \\ \bigcirc & \bigcirc & \bigcirc \end{matrix} + \begin{matrix} \bigcirc \\ \bigcirc \end{matrix} = \begin{matrix} \bigcirc & \bigcirc & \bigcirc \\ \bigcirc & \bigcirc & \bigcirc \end{matrix}$

Wortrad

Lesen und ergänzen Sie!



Bastelrätsel

Tragen Sie die Begriffe an richtiger Position ein!

4 Buchstaben: RIAL, UKAS

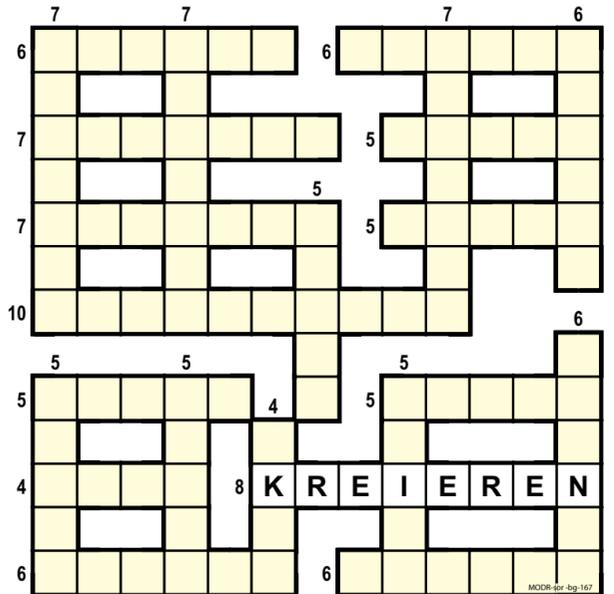
5 Buchstaben: GUNST, KALIF, MAREK, MARKE, MISEN, SEIDE, SPILL, TUNTE

6 Buchstaben: ATHLET, KONFUS, PLANET, REPORT, SCHAFT, TENUTO

7 Buchstaben: ALTKLUG, HEIZUNG, PISTOLE, ROULETT, SEPARÉE

8 Buchstaben: KREIEREN

10 Buchstaben: ENTGEGNUNG

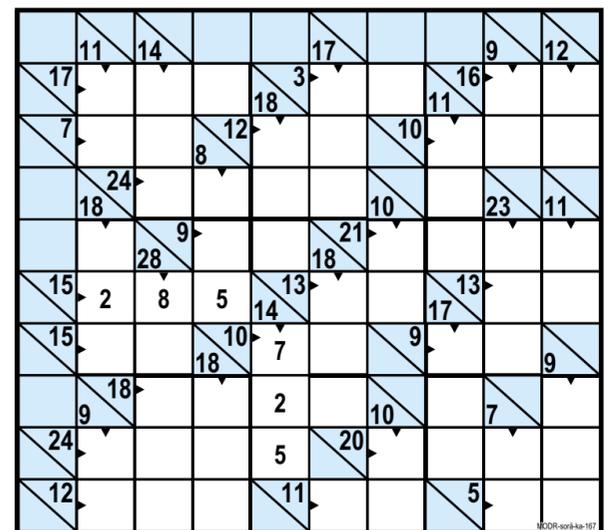


Kakuro

Kakuro sind wie Kreuzworträtsel zu lösen:

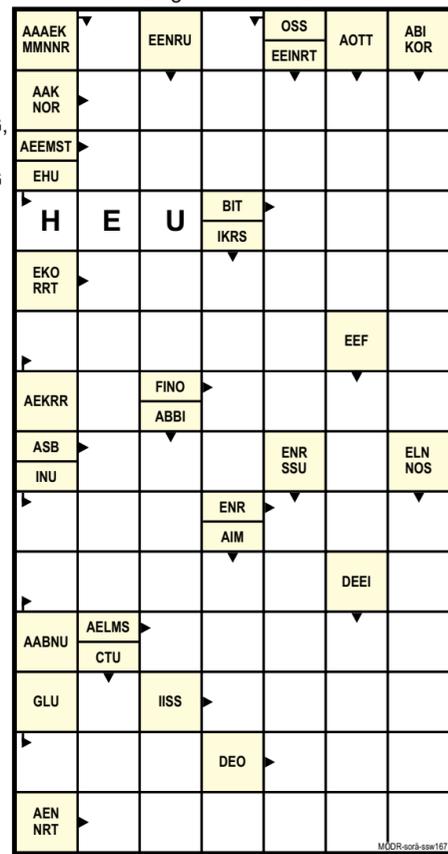
Die Ziffernsumme ist als Fragestellung in den Kästchen vorgegeben. Ziel ist es, die Positionen der Ziffern zwischen 1 - 9 herauszufinden, welche addiert die Ziffernsumme ergeben.

Achtung!!! Kakuro nach Sudoku Regeln. Keine doppelten Ziffern innerhalb eines Blocks, einer Zeile sowie einer Spalte verwenden!



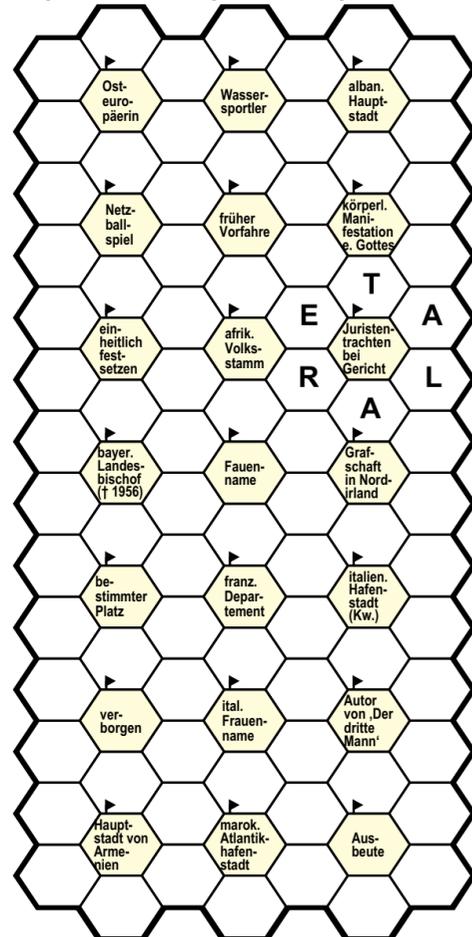
Schüttelschwede

Sortieren Sie die geschüttelten Buchstaben!



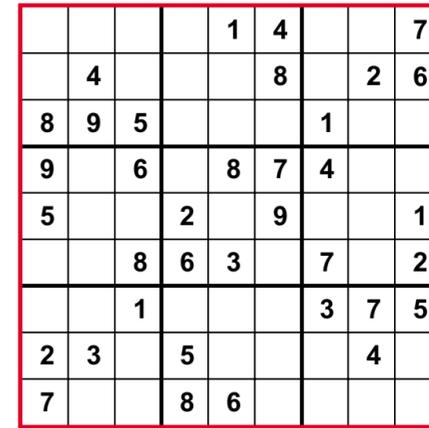
Wabenrätsel

Tragen Sie die Lösungen im Uhrzeigersinn ein!

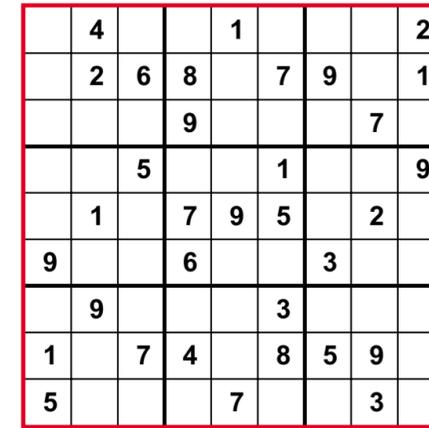
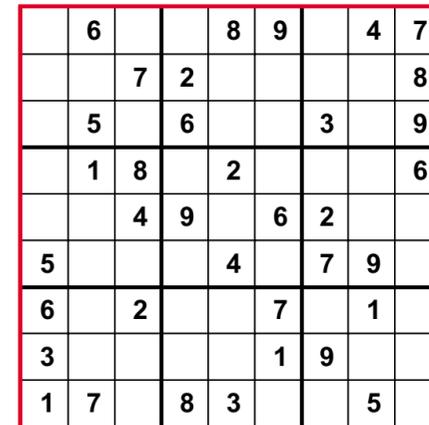


Sudoku

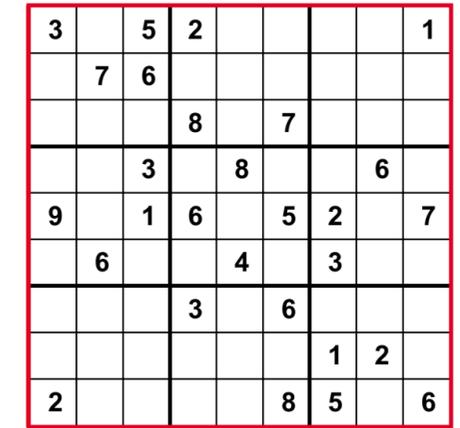
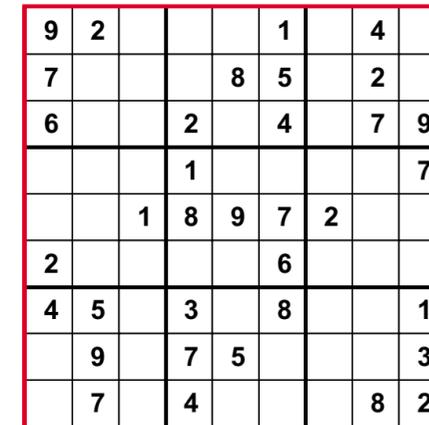
Jeder Block, jede Spalte und jede Zeile wird mit den Ziffern von 1-9 ergänzt. Jede Ziffer kommt je Block, je Spalte und Zeile nur einmal vor!



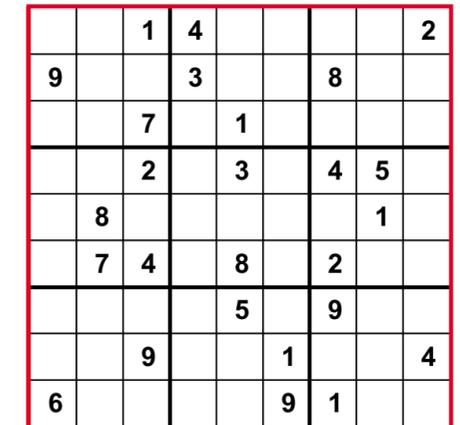
leicht



mittel

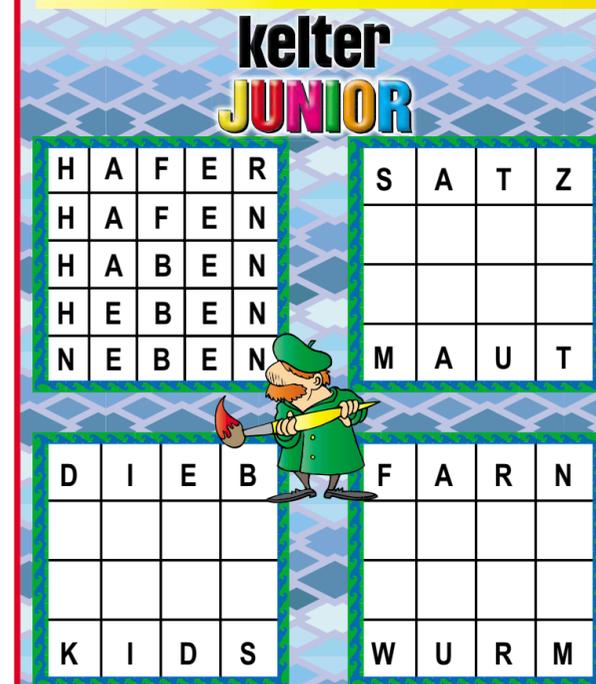


schwer



Verwandlung im Rätsel

Ändere in jeder Zeile einen Buchstaben so, dass ein neuer Begriff entsteht, bis sich das Wort unten ergibt. Der geänderte Buchstabe muss immer aus der unteren Zeile entnommen werden. Schau dir das Beispiel an.



Zähl mal

Wie viele Fische siehst du?



K Q D H E N C N O M S Q F E E T R N P C N F E A P O D
 V L S V G A E L O E R F A S S E N K R I T I K E R M I
 T Q E E C R L O P U U A K E H E P U L R L I B C S I E
 Y C B E R U E H M T U J R E C P P R A S R A D B A L L
 Z F O A A B Z L A X B R A U E R E I T P T R A I N E R E
 D O T F X F R T H M L H M N U M G P A I K N J Q I I E
 O S S U T J R E W S F B T T I B S X P Y E R L K T W N N
 K Y C M E M A E X A O R L F L C I B D L P N S A O W I
 E L E Z A C A L S U X U A O A O G U X A V H V S P A E
 S C H L A N K L N A V N C R H R Q N F R F M O F E N M
 C M Y K O H E E S G H K W M X D P K A T T P A N A D E

Puzzlerätzel
 Die Begriffe sind waagrecht, senkrecht, diagonal, vor- und rückwärts zu suchen.

ALHAMBRA	EINWAND	HALB	PANADE	SCHLANK	TRAINER
ALTMARK	ELLE	KRITIKER	PAPRIKA	SEPIA	TRUNK
BERUEHMT	ELSA	LIMO	PHON	SHAMPOO	TUECKE
BRAUEREI	EMME	MERLIN	RADBALL	SONE	TUFF
BUECHSE	ERFASSEN	OFEN	RAINE	SPIELART	UNIFORM
CORD	ETAT	OFTMALS	REMAKE	STARREN	URAN
EINERLEI	HAEHER	OSMANE	REST	STIEL	WELLE

Auflösungen vom letzten Sonntag!

Schüttelschwede

5	1	2	8	6	9	4	7	3
6	3	9	7	2	4	5	1	8
8	7	4	1	3	5	9	6	2
3	2	8	5	9	6	7	4	1
9	4	5	2	1	7	3	8	6
1	6	7	4	8	3	2	5	9
7	8	6	9	4	2	1	3	5
2	5	1	3	7	8	6	9	4
4	9	3	6	5	1	8	2	7

leicht

4	8	2	5	7	9	1	3	6
5	1	3	2	4	6	7	9	8
9	7	6	8	1	3	2	4	5
2	3	7	4	8	1	6	5	9
1	6	9	3	2	5	4	8	7
8	5	4	6	9	7	3	1	2
6	4	8	1	5	2	9	7	3
3	9	5	7	6	4	8	2	1
7	2	1	9	3	8	5	6	4

mittel

5	3	2	6	8	9	7	1	4
8	7	1	4	3	5	6	9	2
9	6	4	2	1	7	5	8	3
4	5	8	7	2	6	1	3	9
3	2	9	1	5	4	8	6	7
7	1	6	3	9	8	2	4	5
2	9	7	8	4	1	3	5	6
6	8	5	9	7	3	4	2	1
1	4	3	5	6	2	9	7	8

schwer

5	1	7	9	8	6	3	4	2
6	3	4	2	7	5	1	9	8
2	9	8	4	1	3	5	7	6
3	5	9	1	6	8	4	2	7
7	2	6	5	4	9	8	3	1
8	4	1	3	2	7	9	6	5
9	7	3	8	5	2	6	1	4
4	6	5	7	9	1	2	8	3
1	8	2	6	3	4	7	5	9

VI Puzzlerätzel

GEVØEFWCIMEHRQSIUISOVBVIMEE
 NDKINQZIVRZUCLEBENDGORIZRD
 AOINEJSSAATKDYAFKXMRKIFYA
 SMOBNTAETGXAKTRNIAKESQER
 EMZHXRTJMSSAKKLERIKAKETBUT
 MOEDAXHUQJSSCHFERGAUELEEGS
 RKZOEYUBARXNSAXAGUULANJE
 AGEKHEGOHIBUNTITLDNFFKNGU
 PEAAATMAUKWURFQUTTLOERCTAER
 LBDNEODSEZYAFQEMQANDJSHKN
 XDDOMLZMANOEYERESTENLYMAEEL

Zahlenkreuzwörter

TENSIDSAUSMANKODICHTF
 OORUCKSACKMIMMEROBBI
 URNERDASHVILLAMUBOOT
 RINGENLAMANIANIWILDERE
 EHERRADAUENANUNPOLLES

1 = D, 2 = B, 3 = M, 4 = K, 5 = O, 6 = W, 7 = U, 8 = V, 9 = P, 10 = F, 11 = C, 12 = E, 13 = L, 14 = R, 15 = A, 16 = H, 17 = G, 18 = S, 19 = T, 20 = I, 21 = N

Wortrad
 RADEBEUL

Symbolrätsel

3 8 + 3 3 6 = 3 7 4
 + + + + +
 3 7 + 4 3 5 = 4 7 2
 7 5 + 7 7 1 = 8 4 6

Wabenrätsel

Kakuro

2	4	5	7	6	9	8
1	9	4	5	6	7	2
8	7	3	2	4		
3	4	8	7	9	6	5
8	5	1	9	4	3	7
7	6	2	3	8	1	
7	6	9	4	1	3	
9	1	2	5	3	7	4
4	3	8	6	1	2	9

Zahlenkreuzwörterrätsel Gleiche Zahlen bedeuten gleiche Buchstaben!

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
																						*	*	*	*	*
18	15	8	7		3	19	8	6	11	7	21		20	19	5	5		19	18	14	5	7		20		
17		19	16	5	13	10		19		2	4	21	7	17	19	7	8		7		4	18	5	4		
7	5	9	7		7		19	8	4	2		19	12	19		1		12	7	13	18	18		12		
6		9		4	5	16	17	13	2	7	8		5		18	7	10	7	21		7		10	13		
	11	13	21	3		7	2	18		8		18	7	8	15	2		15		19	21	16	7	21		

EM S



Lothar Hanisch ist der geistige „Vater“ und Betreiber der Eisenbahnwelten. Hier lehnt er am Schloss Weesenstein.

Nicht nur kleine Kinder freuen sich über das Modellbahn-Spektakel. Auch Erwachsene geraten in Rathen ins Staunen.

Bahn frei für einen tollen Ausflug

Rathen ist immer eine Reise wert. Natürlich wegen der Bastei. Wegen Amelsee und Freilichtbühne. Aber auch - nicht vergessen! - wegen der Eisenbahnwelten. Schließlich steht auf dem linkselbischen Teil des Touristen-Kleinods nichts Geringeres als die größte Gartenbahnanlage der Welt.

Man glaubt es kaum, aber insgesamt sind es 4,6 Kilometer Gleise, die auf dem Gelände der Eisenbahnwelten Rathen verlegt sind. Da werden selbst Große wieder zum Kind. Permanent rauschen, zuckeln, sausen oder schnaufen an die 30 Züge durch eine Miniatur-Landschaft, in der sich viele Sehenswürdigkeiten wiederfinden. Zum Beispiel das Schloss Moritzburg, der Radeburger Bahnhof oder die Felsenburg Altrathen, deren Original man mit einer Kopfbewegung über dem anderen Elbufer thronen sieht. Gelegen ist die 7500 Quadratmeter große Anlage ganz in der Nähe des Rathener Bahnhofs - passt irgendwie, oder?!

Mit dem Gutschein auf dieser Seite können zwei Personen zum Preis von einem die Eisenbahnwelten besuchen. Bis zu 8 Euro lassen sich so sparen. Geöffnet ist täglich von 10 bis 18 Uhr. Der Gutschein gilt vom 9. bis zum 28. September. Viel Spaß und immer dran denken - Rathen ist eine Reise wert.

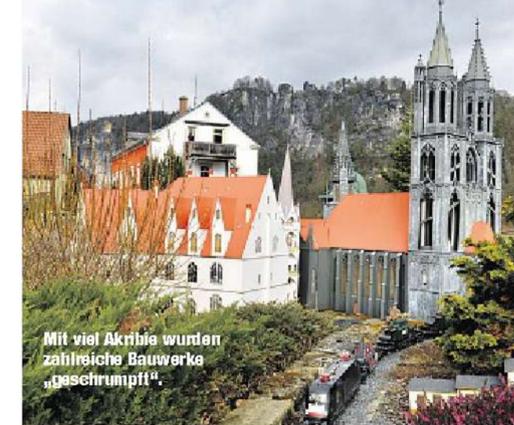
MORGENPOST am Sonntag **MOPO-EXTRA**

Freizeitgutschein 2 für 1

Eisenbahnwelten im Kurort Rathen

Die weltweit größte Gartenbahn-Anlage.

Telefon 035021/59428
 www.eisenbahnwelten-rathen.de



Mit viel Akribie wurden zahlreiche Bauwerke „geschrumpft“.

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhält in den Eisenbahnwelten Rathen eine 2. Person ein kostenloses Ticket, wenn die erste den regulären Preis zahlt. Der Gutschein ist vom 09.09.-28.09.2018 gültig und gilt nicht in Verbindung mit anderen Vergünstigungen. Einfach Coupon ausfüllen und an der Kasse abgeben.

Name, Vorname _____ Telefon _____ E-Mail _____

Straße _____ PLZ/Ort _____

Der Coupon muss nicht zwingend ausgefüllt sein, um den Vorteilspreis in Anspruch nehmen zu können. Einwilligungserklärungen: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitung, Zeitschriften, print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke informiert. Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für diese 20x1-Vorteilsaktion, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitung, Zeitschriften, print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke. Weitere Infos unter https://www.abo-mopo.de/datenchutz/ Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für die Gewinnspielaufnahme oder Werbezwecke widerspreche oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine Nachricht per E-Mail an abo@ddv-medien-gruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden. Datum/Unterschrift _____



Angefeuert

OSTRODA/Polen - Wer mit dem Feuer spielt, lebt mitunter gefährlich. Es sei denn, er oder sie beherrscht das Element. So wie diese Artisten beim 13. Polnischen Feuerfestival in der ehemals ostpreussischen Stadt Ostroda. Für das Spucken, Herumwirbeln und Anfachen von Feuer konnten sie nicht nur Pyromanen entflammen.



Knallköpfe

BERLIN - Wie Pantomime oder Straßentheater mutet an, was eigentlich einen sehr ernsten Hintergrund hat. Zwei als Roboter verkleidete Friedens-Aktivisten demonstrieren hier nämlich für ein Verbot von Killerrobotern. Ein entsprechender UN-Vertrag zur Ächtung solcher „autonomen Waffensysteme“ soll demnächst ausgehandelt werden.

Vorschwebend



BUENOS AIRES/Argentinien - Moment mal, haben die in Südamerika etwa die Schwerkraft abgeschafft? Fast sieht es aus, als schwebte Maira Sanchez an der Hand ihres Partners Juan Segui durch den Saal. Bei der Tango-WM in Buenos Aires (wo sonst?) reichte es für die Lokalmatadoren am Ende zu Platz 3. Ein russisches Pärchen holte sich beim schwulstig-schönen Geschiebe den Titel.

Begehrt & gefedert

LONDON/Großbritannien - Wenn die Briten Karneval feiern, haben Büttendredner und Prinzenpaar Pause. Aber ein Umzug muss sein. Der „Notting Hill Karneval“ im gleichnamigen Londoner Stadtteil ist dabei der größte und farbenprächtigste. Eine Million Menschen erfreuten sich diese Woche nicht nur - aber auch! - an dieser leicht „aufgebrelzten“ Tänzerin. Lebensfreude pur. Täte uns auch mal wieder gut!

Rinder-Wahnsinn



SILVERDALE/USA - Um auf einen wilden Bullen zu steigen, muss man a) mit dem Klammersack gepudert, b) suizidal veranlagt oder c) allgemein unerschrocken sein. Nehmen wir mal an, für diesen Rodeo-Reiter trifft Letzteres zu und wünschen ihm weiterhin möglichst schmerzfreie Abstürze. Oder ein anderes Hobby, das geht schließlich auch ...

DUBLIN/Irland - Ein Bild mit Symbolcharakter. Während der Papst jetzt das katholische Irland besuchte, sich dort auch für Kindesmissbrauch und Vertuschung in der Kirche entschuldigte, versuchte ein Erzbischof seinen „Chef“ mit öffentlicher Kritik zu kippen. Der sei eher Mitwisser als Aufklärer, hieß es. Möge die Wahrheit ans Licht kommen, je früher, desto besser.



Schräglage



Spritzig

TREUENBRIETZEN/Brandenburg - Auch wenn die letzten Tage nicht mehr ganz so heiß waren - die Waldbrandgefahr in Deutschland ist längst nicht gebannt. Hier patrouilliert ein Löschfahrzeug in einem abgebrannten Kiefernwald und versucht, einzelne noch aktive Glutnester mit Wasser zu ersticken. Viel Erfolg!



Schlachtenmüde

VERDUN/Frankreich - In wenigen Monaten ist der Erste Weltkrieg seit 100 Jahren vorbei. Doch auch danach sollte das erste sinnlose Abschlachten des 20. Jahrhunderts nicht vergessen werden. Allein in Verdun, wo in diesen Tagen Freiwillige aus 18 Ländern die vielleicht blutigste Schlacht nachstellten, starben weit über 300 000 Menschen. Ein barbarisches Gemetzel. Bitte nie wieder!



Arbeitsunfall

SPA/Belgien - Wie bei einer Explosion bersten hier Teile vom McLaren der Formel-1-Piloten Fernando Alonso (37). Gleich in der ersten Runde war der Deutsche Nico Hülkenberg (31) mit seinem Renault in Alonsos Dienstwagen gerast, für den Spanier war das Rennen damit zu Ende. Niemand wurde schwer verletzt.



Zusätzliches Gewicht sollte nach dem Urlaub aus dem Auto entladen werden.

Auto-Pflege nach dem Urlaub

Wer aus dem Urlaub zurückkommt und dort mit dem eigenen Auto unterwegs war, tut gut daran, dieses mit dem Ende der Sommerferien oder kurz danach wieder fit für den Alltag zu machen.

Das fängt damit an, das Fahrzeug nach der Rückkehr ordentlich zu säubern. Besonders Sand und Salzwasser können Korrosion verursachen. Wer auf der Fahrt in den Süden viele Insekten an der Front gesammelt hat, rückt diesen vor der Waschanlage am besten mit einem

speziellen Reiniger zu Leibe. Auch eine Unterbodenwäsche kann nicht schaden.

Vorher sollten allerdings etwaige An- oder Aufbauten wie Dachboxen oder Fahrradgepäckträger abmontiert und ebenfalls gereinigt werden. Die sperrigen Verstaumöglichkeiten sorgen für einen erhöhten Luftwiderstand und können einen Mehrverbrauch von bis zu zwei Litern auf 100 Kilometern verursachen. Auch das Gewicht spielt dabei natürlich eine Rolle. Wenn das Auto weniger wiegt, muss es weniger Energie aufwenden.

Mit Schminke und Diät



Auch Kaffeeflecken können beseitigt werden.

Innere Reinigung

Ist das Auto von außen wieder sauber, kann man sich den Innenraum vornehmen. Auch hier sammeln sich Sand, kleine Steine und – beim Reisen mit Kindern – gerne auch Essensreste oder Papierchen. Um das wieder geradzurücken, reichen meist ein Staubsauger und einige feuchte Tücher. Wem das Fahrzeug ganz besonders am Herzen liegt oder wer ein Firmenbeziehungsweise Leasing-Fahrzeug bewegt, kann dieses auch zum Aufbereiter geben.

Unvermeidliche Kontrollgänge



Sind die optischen Belange erledigt, sollte man sich noch um die technische Seite des Autos kümmern. Eine kleine Inspektion dient unter anderem der Kontrolle aller Flüssigkeits-Füllstände (Öl, Kühl- und Bremsflüssigkeit sowie Wischwasser) und des Luftdrucks, der wieder auf „normal“ eingestellt wird. Nachdem das Fahrzeug optisch und

technisch wieder auf Vordermann gebracht wurde, ist ein letzter prüfender Blick auf die Front angeraten. Stein schläge im Lack sollten zur Rostvorsorge ausgebessert werden. Auf Scheinwerfern und Scheibe können auch gröbere „Kampfspuren“ entstehen, je nach Schadenshöhe sollten diese Teile getauscht werden.

Schneller aufräumen

Wohnwagen werden nach der Reise gerne noch eine Weile am heimischen Straßenrand abgestellt. Das ist durchaus erlaubt – allerdings nur für begrenzte Zeit. Das Aufräumen sollte hier also genauso rasch erfolgen.

Ein Anhänger ohne Zugfahrzeug darf maximal zwei Wochen im öffentlichen Raum geparkt werden. Ansonsten droht ein Bußgeld von 20 Euro. Die Parkfläche darf zudem nicht durch Zusatzschilder für Pkw

oder Busse reserviert sein. Ragt der Caravan über die Parkflächenmarkierung hinaus, ist das Abstellen ebenfalls verboten. Das Bußgeld bei Nichtbeachtung beträgt 10 bis 30 Euro. Zudem dürfen Anhänger über 2,8 Tonnen auch dort nicht auf dem Gehweg parken, wo das durch Schilder ausdrücklich erlaubt ist.

Wer beim langfristigen Parken am Straßenrand kein Bußgeld riskieren will, sollte das Zugfahrzeug angekoppelt lassen. Denn für Gespanne gibt es keine zeitliche Begrenzung.

Bestimmte Fristen für Wohnwagen



Versüßen Sie den kleinen Quenglern die Autofahrt: Neben gesunden Leckereien freuen sie sich auch über Kekse und Gummibärchen. In einer Kühlbox lassen sich sogar verderbliche Speisen wie Joghurt oder Sandwiches mitnehmen.

Lange Autofahrten mit Kindern

Damit die Tour mit Kindern nicht zur Tortur wird: Wer sich schon zu Hause gut vorbereitet, bekommt die Kleinen im Auto gut in den Griff.

So hält der Nachwuchs durch



„Wann sind wir endlich da?“ Damit Kinder auf langen Autofahrten nicht quengelig werden, hat Thorsten Lehmann (48, F.) zehn Tipps parat. Er muss es wissen. Der Geschäftsführer

des Mietwagen-Experten Sunny Cars verleiht an weltweit über 120 Stationen Autos und weiß von seinen Kunden, wie sie ihren Nachwuchs stressfrei ans Ziel bringen.

Schlaf, Kindlein, schlaf

Die Fahrt den Schlafgewohnheiten des Kindes anpassen. Idealerweise schon nachts starten. Alternativ die Fahrtzeit auf den Mittagsschlaf der Kleinen legen.

Früher Vogel fängt den Wurm

Wenn eine Fahrt früh beginnt und der Nachwuchs am Abend vorher lange wach bleiben durfte, holen Kinder den fehlenden Schlaf meist während der Fahrt nach.

Kurze Etappen, regelmäßige Pausen

Nach etwa drei Stunden eine Pause einlegen. Ideal für den Zwischenstopp unterwegs sind Raststätten mit einem Spielplatz.

Nicht zur Hauptreisezeit fahren

Wenn möglich: antizyklisch reisen - also erst sonntags fahren, wenn der Großteil bereits am Samstag auf den Straßen unterwegs ist.

Klimaanlage und viel Platz sind von Vorteil

Flugreisende, die sich am Reiseziel einen Mietwagen nehmen, sollten bei der Buchung auf die Größe des Autos achten. Kein Kind möchte seinen Kindersitz mit Koffern und Kühltasche teilen oder gegen einen Turm aus Reisegepäck schauen. Auch eine Klimaanlage ist wohltuend.

Hund, Katze, Maus und Elefant: Wer keinen Zeitdruck bei der Anreise hat, kann zur Entspannung eine Rast in einem Freizeit- oder Tierpark entlang der Route einplanen.

Macht der Gewohnheit

Nicht fehlen darf das geliebte Kuscheltier. Eltern sollten auch mehrere Schnuller zur Hand haben für den Fall, dass einer im Fußraum landet.

Mein rechter, rechter Platz ist leer

... ich wünsche mir die Mama her! Ein Wechsel von Mutter oder Vater auf die Rückbank sorgt für gute Laune beim Nachwuchs. Mit einem Elternteil neben sich ist die Reise viel spannender.

Abwechslungsreiche Unterhaltung

Für das richtige Unterhaltungsprogramm an Bord lassen sich Bücher, Spiele und Malsachen praktisch in den Rücksitztaschen verstauen. Bei größeren Kindern sind Musik, Hörbücher sowie

Filme beliebt. Oder Nummernschilder und Automarken raten lassen.

Ideale Rahmenbedingungen schaffen

Verpflegung und bequeme Kleidung müssen passen. Zum Reiseproviant gehören neben ausreichend Getränken auch Snacks wie Obst oder Paprika und Gurken als Fingerfood.

Vor Sonne und Wärme schützen

Unabhängig von der Reisezeit ist der Schutz vor Sonne und Wärme. Spezielle Sommerbezüge auf den Sitzen absorbieren Wärme. Sonnenblenden für Seiten- und Heckscheibe schützen vor einfallender Sonne und Blendung.



Diese Friedhöfe ziehen Touristen magisch an

Von Pia Lucchesi

Friedhöfe sind Orte der Andacht, Ruhe und inneren Einkehr. Und manchmal auch Touristen-Magneten. Massen von Menschen pilgern jedes Jahr in Europa an die Gräber ihrer Idole in Wien, Paris, London, Berlin oder Prag. Sie suchen dort Inspiration und Energie, kommen, um sich zu bedanken oder mit anderen Fans gemeinsam zu trauern. Wer glaubt, diese „Trauer-Treffs“ sind traurige Runden, der irrt. Dort wird mitunter getanzt, gesungen, gelesen, gekifft und gelacht...

le in Wien, Paris, London, Berlin oder Prag. Sie suchen dort Inspiration und Energie, kommen, um sich zu bedanken oder mit anderen Fans gemeinsam zu trauern. Wer glaubt, diese „Trauer-Treffs“ sind traurige Runden, der irrt. Dort wird mitunter getanzt, gesungen, gelesen, gekifft und gelacht...

Berlin Im Herzen von Berlin an der Chausseestraße wird es tagsüber nie wirklich still. Die Hauptstadt-Hektik ist jedoch sofort vergessen, wenn man den Dorotheenstädtischen Friedhof betritt, der sich hinter einer mannshohen Mauer versteckt. Berühmte Namen verschiedener Epochen liest man dort auf den Grabsteinen. Die Schriftstellerin Christa Wolf, der Architekt Karl Friedrich Schinkel, die Philosophen Georg Wilhelm

Friedrich Hegel und Johann Gottlieb Fichte sowie der frühere Bundespräsident Johannes Rau liegen dort begraben. Bertolt Brecht lebte bis zu seinem Tod 1956 mit seiner Frau Helene Weigel in dem Gebäude rechts neben dem Friedhof (heute öffentliches Brecht-Forum). Brechts Grab ziert ein schlichter Feldstein. Die Urne von Heinrich Mann kam 1961 auf den Friedhof. In der Neuzeit setzte man dort den DDR-Dissidenten Rudolf Bahro und Bürgerrechtlerin Bärbel Bohley bei.



Paris

Le Cimetière du Père-Lachaise ist der größte Friedhof von Paris und vielleicht der bekannteste der Welt. Über drei Millionen Menschen besuchen jedes Jahr den Parkfriedhof, der Romantik wie Grusel gleichermaßen zu bieten hat, denn der Zustand der Gräber dort bewegt sich zwischen top und ruinös. Der Père Lachaise ist ein „Wallfahrtsort“. Jim Morrison, Sänger und Songwriter der amerikanischen

Rockgruppe „The Doors“, fand dort ewigen Frieden. Statt Blumen legen Fans an seinem Grab lieber ab und zu eine Schallplatte ab/auf. Edith Piafs Grab schmücken stets frische Blumen. Zu den Gräbern von Frederic Chopin (Komponist), Honoré de Balzac, Molière und Marcel Proust (Schriftsteller), Eugene Delacroix (Maler) oder Maria Callas (Sopranistin) pilgern Feingeister aus aller Welt. Berühmt und berüchtigt ist der Friedhof auch als Schwulen-Treff.



Wien

Der Wiener Zentralfriedhof liegt nicht zentral, sondern am südöstlichen Stadtrand in Simmering. Mit 330 000 Grabstellen gehört er zu den großen Friedhöfen Europas. Doch nicht nur die schiere Größe beeindruckt. Besucher bewundern besonders das parkähnliche Antlitz des Friedhofs und den Prunk seiner Grabanlagen. In der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts inszenierte das Bürgertum dort pompöse Begräbnisse. Aus dieser Zeit

stammt der viel zitierte Begriff der „schönen Leich“. Zur Prominenz, die auf dem Zentralfriedhof ihre letzte Adresse gefunden hat, zählt fast alles, was in Wien Rang und Namen hat: Johannes Brahms, Ludwig van Beethoven, Johann Strauß (Komponisten), Ernst Jandl (Schriftsteller), Udo Jürgens (Sänger) und Hans Moser (Schauspieler). Die mit Abstand am meisten von Touristen besuchten Gräber gehören Wolfgang Amadeus Mozart und Popstar Falco.



Ein sechs Tonnen schwerer Marmorblock schmückt das Grab von Udo Jürgens.

Prag

Tschechiens Hauptstadt Prag besitzt zwei große jüdische Friedhöfe - einen Neuen und einen Alten. Beide sind sehenswert. Wobei der Neue Jüdische Friedhof (tschechisch Nový židovský hřbitov na Olšanech) im Prager Stadtteil Žižkov etwa zehnmal so groß ist wie der Alte Jüdische Friedhof in Josefov und in der Gunst der Touristen ganz eindeutig an erster Stelle steht. Das Familiengrab von Franz

Kafka und seinen Eltern kann dort besucht werden. Der Friedhof in der Ortslage Olšany wurde offiziell am 6. Juli 1890 eröffnet. Zahlreiche kunstvoll hergerichtete Jugendstil-Monumente machen ihn heute zu einem morbiden Gesamtkunstwerk. Vom Leben und vom Geist der Juden vor der deutschen Okkupation 1938 berichten die Inschriften auf den Grabsteinen. Sie sind nicht nur in Hebräisch, sondern überwiegend in Deutsch gehalten.



London

Englands Hauptstadt besitzt eine Vielzahl von beeindruckenden Friedhöfen. Die melancholische Schönheit von Highgate haben schon dutzende Autoren in Büchern beschrieben. Himmlische Heerscharen aus Stein bewachen auf dem Brompton Cemetery die Ruhe der Toten. Weniger morbide ist die Atmosphäre im Krematorium Golders Green. Dessen Verstreueungsfeld gilt als Ruhestätte der Londoner Freidenker. Unzählige Urnen oder kleine Tafeln künden von Berühmtheiten wie der Schriftstellerin Enid Blyton („Hanni und Nanni“) oder dem Popstar Keith Moon von The Who. Hier ist die Familie Freud bestattet. Die Asche Sigmund Freuds (Begründer der Psychoanalyse) wird seinem Wunsch entsprechend in einer griechischen Vase aus seiner Antikensammlung aufbewahrt.

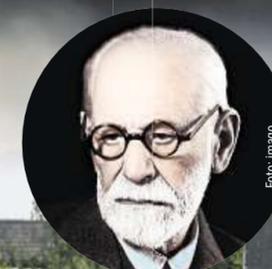
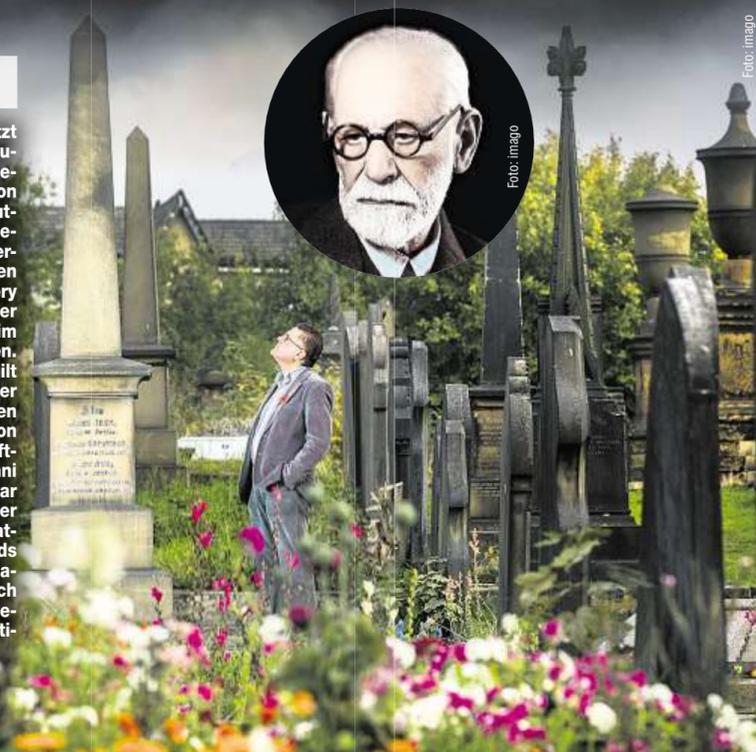


Foto: imago

Foto: Errazu

Foto: imago

Foto: imago

Foto: imago

Foto: imago

Foto: imago

Foto: imago

Foto: 123RF

Yoga Hier reisen Sie ins eigene Ich

Yoga zu Hause ist toll. Doch Yoga unterwegs macht noch viel mehr Spaß. Das sind die schönsten Yoga-Destinationen und -hotels in aller Welt:

- In kaum einer anderen Region leben und urlaube so viele Yogis wie auf Bali. Jahreshighlight ist das Bali Spirit Festival im Frühjahr. Dann ist das Öko-Resort Desa Seni in Canggu ausgebucht.
- Ein australischer Yoga-Hotspot ist die Byron Bay in Queensland.

In dem Küstenort setzen die Einwohner prinzipiell auf einen alternativen und nachhaltigen Lebensstil. Im Elements of Byron gibt's Yoga-Privatstunden.

- In Neuseeland bietet sich das Aro Ha Resort im gleichnamigen Ort auf Neuseelands Südninsel für einen außergewöhnlichen Yoga-Urlaub an. Aus schlicht-eleganten Holzhäusern, die im Zen-Stil geschaffen wurden, überblicken Urlauber eine

weite Landschaft und den Wakapu-Sees.

- Der Klassiker ist das Ashiyana Yoga Retreat Center im indischen Goa - eine Art Dschungeldorf am Meer. Hier kann man meditieren, singen oder sich einfach in die Einsamkeit zurückziehen.
- Eine ungewöhnliche Verbindung aus Yoga und Safari gehen Gäste der Namaste Yoga Safari in Namibia ein. Die Savannentiere der „Big Five“ lassen sich hier ebenso finden wie die innere Mitte.

Entspannung auf den Trauminseln der Seychellen: Der dem Barbarons Resort vorgelagerte weiße Strand bietet eine meditative Kulisse für Yoga-Kurse.

Yoga in wüster Umgebung: In Sedona im US-Bundesstaat Arizona steigt im Februar das Sedona Yoga Festival unter den Augen Buddhas (F.o.).

Reisemarkt Deutschland

Erzgebirge

20% RABATT AB 3 NÄCHTEN AUFENTHALT

***** AHORN HOTEL AM FICHELBERG**

Sachsens größter Hotel-Innenpool (20 x 10 m) - direkt am Südhang des Fichtelbergs gelegen - großes Wander- und Radwegnetz - tägliches Freizeit- und Abendprogramm

ab EUR 45 p.P. im DZ
Übernachtung / Halbpension
20% Rabatt ab 3 Nächten Aufenthalt bis 27.09.18

YOKI AHORN Kinderwelt
- Kreativzeit - Wii-Lounge - Kinderdisco
- Kinderspielwelt innen und außen - Kino
- Minigolf - YOKI AHORN Indianertipis

Tipps: Tolle Angebote für die Herbstferien!

Hotel Am Fichtelberg Oberwiesenthal Betriebs GmbH & Co. KG · Karlsbader Straße 40 · 09484 Oberwiesenthal
Tel. 037348 17830 · www.ahorn-hotels.de/fichtelberg

Hotel Waldidyll in Zinnowitz auf Uesdom in idyll. Waldlage u. Strandnähe! ab 02.09. - 21.09.18: 7 Ü/HP 345 €/P. ab 22.09. - 05.10.18: 5 Ü/HP 240 €/P. 7 Ü/HP 317 €/P., ab 06.10. - 04.11.18: 5 Ü/HP 212 €/P. u. 7 Ü/HP 282 €/P., wählen Sie Bung., Fewo o. Doppelz., Hotel Waldidyll GmbH, Gfn Martina Lafin, 17454 Zinnowitz, Kneippstr. 16, www.hotelwaldidyll.de - 038377-4550

Forsthaus Bansin
Spätsommer. Restplätze ab 23.9. 2018. 7 Ü/HP p. P. im DZ 270,- €; 5 Ü/HP p. P. im DZ 230,- €. Forsthaus Bansin, GmbH GF Holger Böhnstedt, Ahlbecker Chaussee 12, 17429 Bansin ☎ 038378-29447 · forsthaus-bansin.de

Gasthaus Häffblick im romantischen Fischerdorf Kamminke · 6x Ü/HP 265,- € p. P. im DZ, inkl. Schifffahrt und Therapie, Sven Hollatz, 17419 Kamminke, Wiekstr. 12, ☎ 038376/20203, www.haefblick-kamminke.de

Zinnowitz, DZ, FeWo, App., 500m Strand, „All inklusive“ ab 15.9., tolle Herbstangebote! ☎ 038377-36085, k. HAT, www.ferienresidenz-berlin.de

Reif für die Insel
Ferienwohnung Seebad Ahlbeck, noch freie Termine. ☎ 0172-9374295, www.fewo-in-ahlbeck.de

Reetdachhaus am Strand Karlshagen: 50 m z. Strand, 2-4 P., Anf. Sept. frei! Hund o.k. ☎ 0173-9818260 o. 033920-50852, Mail: mmudomeyer@gmx.de

Ostseeurlaub direkt am Strand: www.STRANDHAUSVIELMEER.de Meerblick, Kamin, Klima, Luxusbad, Küche, 25% Rabatt für Langzeitmieter ☎ 0171/9796314 auch Whatsapp

Ostseebad Binz, kleine Appart.-Anlage, ab 9.9. freie Kapazitäten, ***FeWos/ App., 2-3 Pers., zentral gel., eigene Terr., 5 min. zum Strand. ☎ 038393-2504, www.fewo-binz-braeuning.de

Rügen - Seebad Juliusruh - kleines, individuell geführtes Hotel, ca. 60 m zum Strand, ab 35 € p.Pers./Tag im DZ. ☎ 030-5679770, www.hotel-svantevit.de

Rügen - Halbinsel Mönchgut in Lobbe 4* App. oder Fewo im Rohrdachhaus für 2-4 Personen. www.lobbersee.de ☎ 038308-6664228

Ostsee

Privates Palace
Rugard Thermal Strandhotel

2 x Thermalpool + SPA 3000m²
3 Panoramarestaurants 5.+6. Etage mit perfektem Blick über die Ostsee

1x Ü/Gourmetfr. ab 85 p.P./DZ
Super Sommer in Binz!
5x Übern. / Langschläferfrühstück, Abendschlemmerbuffet, Begr.-Cocktail
Strandurlaub ab 489 p.P./DZ
Goldener Herbst ab 449 p.P./DZ
20.10. Zaubershow mit Martin von Barabü, inklusive Menü 49 € p.P.

ganzjährige Sonderarrangements nur direkt buchbar unter: www.rugard-strandhotel.de
Reservierung@rugard-strandhotel.de
Binz/Rügen Tel.: 038393 - 550

Warnemünde: Komfort-Ferienwohnungen, strandnah, bis 10 Personen, z.T. rollstuhlgerecht. ☎ 040-5603863, www.fewo-monika.de

Ostseebad Kühlungsborn Nh. komf. FW, Meerbl., Spielpl./Streichtiere, gr. ländl. Garten, Terr./Bk. ☎ 0177-5687150, www.gutspark-seeblick.de

Polnische Ostsee ab 16. Sept. 2018 ganzjährig kleine Pension, eigener Steg, Boote, Parkplatz, WLAN gratis 03973/2299060, www.AvilaPark.com

Mecklenburger Seenplatte

All-Incl. Hotel - 179 € für 4 Tg. Sep. mit Sekl! Hotel am Uckersee/Röpersdorf, www.schiffland.de ☎ 03984-6748 Okt. 159 €, ab 22. Okt. 139 € (Nov. 119/111 €, Dez. + Jan. 111/99 €, Anreise So)

ferienhaus-zum-eichengrund-m.vp.de
Genießen Sie ein kleines Paradies am eigenen See, September noch frei Verm. ab 65,- €/Tag ☎ 0172-1356410

Pension in Silz/Fleesensee/Müritz
3 UN pro Person 105,- € inkl. Frühst. auch länger buchbar. ☎ 03992776147 www.naturfleesensee.de

Nordsee

Carolinsiel: DZ ab 29,- €/Person ÜF, FeWos für 2-4 Personen ab 50,- €. www.pensionpradler.de ☎ 04464-518 www.traumurlaub-carolinsiel.de

Augusto
dresdens magazin für genuss & lebensart

In der Schürze liegt die Würze

Im SZ-Treffpunkt oder unter www.augusto-magazin.de

Berlin-Brandenburg

Idyll. gel. Ferienhaus am Kyritzer See mit Boot, Fahrrädern, Angelteich, für 2-5 Personen, ab 50 € pro Tag! Ab 10.09.2018 frei! ☎ 05773-8262 www.ferienhaus-bantikow.de

Potsdam: Ferienhäuser am See! Gut für 2 Personen, Gruppen und Familien, ganzjährig. Telefon: 0171-5491179, www.zandersee.de

Ferienbungalow am schönen Scherzensee für 2-6 Pers. zu vermieten. Kinder- und hundefreundlich, für Angler geeignet. ☎ 01522-9258013

Thüringer Wald

Herbsturlaub im Schwarzaal - 07429 Sitzendorf, schöne Fam.-Pension; gemütl. Zi. M: DU/WC; TV;Balk., 4 Ü/HP ab 129.00 € p. P., Kfz, wandern, radf., Feengrotten, Bergbahn, S. Lanzendorf, Hauptstraße 76a, ☎ 036730-22228 www.pension-bergmann.info

Urlaub in Eisfeld bei Coburg - 3x Ü/HP 148 € oder 5x Ü/HP inkl. 1x Therapie 228,- € pro. Person im DZ, HOGA GmbH, Ralf Linke, Coburger Str. 501, 98673 Eisfeld, ☎ 03686-618880, www.waldhotel-hubertus.de

Fernweh ist heilbar mit SZ-reisen

www.sz-reisen.de

Zittauer Gebirge

Hotel BB * Last Minute & Spar** "Getränke mit der Modell-Eisenbahn" 3 UN/HP 130,- €/5 UN/HP 199,- €, Ki.-50% p. P., Wanderparadies, Seebad, Tropenhaus, 02785 Olbersdorf, Museums-Bahnhof 1, Andre Al-Obeidi e.K. ☎ 03583-69800 Silvester-/Weihnachtsangebote: www.hotel-bb.de

Sächsische Schweiz

Ferienanlage, Pension/Gaststätte, Ü/F ab 27 €/Person, Zimmer, Bungalow, FeWo, DU/WC/TV. Weihnachts-/Silvester-Programm ☎ 035028-80170, www.ferienanlage-bergwald.de

Sachsen

FERIENWHG/ZIM in Boltenhagen ab 8.9. bzw. sofort frei Direkt am Strand/Tiere ja/Ab 50,- € ☎ 03882529504

Spreewald

Oktoberfest vom 28.09. bis 03.10.18 inkl. Begr.getr. 1x Maß, 4x ÜF, 3x 3-Gang-Menü, Peitzer Museums-gutschein, 2 h Siedlungskahnfahrt, Oktoberfest im Festsitz, 5 Tage nur 279,00 €/P im DZ. Hotel Zum Goldenen Löwen, Inh. Andreas Roschke, Markt 10, 03185 Peitz. ☎ 035601-80940, www.Hotel-Peitz.de

Goyatz / Spreewald / Tropical Island, 1-, 2- u. 3-Raum-Ferienw., 2-8 Betten, mit Frühstück, Sauna, Fahrradverleih. ☎ 035478-576 oder 0171-4019171, www.haus-schwielochsee.de

Goyatz am Schwielochsee, 5 Ferienhäuser, 2 sep. Schlafz., inkl. Boot/Fahrr. W-LAN, 200 m z. See. ☎ 035478-536, www.ferienhaeuser-vorwachs.de

Harz

38700 Braunlage, Pension Tannenblick, ruhig, zentral, 4 Ü/FR im 120,- p. P. im DZ, Parkpl., Dr.-Vogeler-Str. 29, Jürgen Meffe, ☎ 05520-2314

Fichtelgebirge

Privat.: Zi. Ü/F, TV ab 17,50 €; FeWo für 2 P. ab 30 €. H. Bauer, 95485 Warmensteinach. Nähe Thernie ☎ 09277-1341 · www.haus-mausbachtal.de

Schwarzwald

Machen Sie Urlaub in Villingen-Schwenningen! Ferienwohnung Hafner VS - Tannheim im Schwarzwald Modern eingerichtete Ferienwohnung mit Schlaf- und Wohnzimmer, Küche, Bad und WC in ruhiger Lage zu vermieten. www.ferienwohnunghafner.de; e-mail: kontakt@ferienwohnunghafner.de

Bayern

Wandern & Radfahren im Altmühltal! Ruhige Pension m. Gasthof in 93339 Riedenburg/OT Meihern; Sandstr. 22 Inh. Johann Schmid, ☎ 09442-16310. www.gasthof-pension-schmid.de

Mosel

3*Winzerhotel b. Cochem** - Top Lage, 5x HP-Pauschale ab 285,- €, Lift. Fam. Göggen, Moselstr. 20, 56820 Briedern ☎ 02673/1748 · www.moselstrand.de

Mosel 2018: DZ mit DU/WC, TV und reichhalt. Frühstück, ab 6 Tage: 20,99 € p. P., Aufenthaltsraum, Fahrräder frei. Boes, Bernkastel, ☎ 06531-3692

Bayerischer Wald

Pension mit Flair vom ADAC empfohlen ab 27€ Ü/F, ab 3x Ü/HP 99€/P. + 1x UN gratis, Du/WC, WLAN, Balkon, Wandern, gr. Arber, Bischofsmais, ☎ 09920/1266, pensionchristl.com

Sommer/Herbst - Wandergebiet: 3x HP 117 €, 4x HP 156 €, 5x HP 190 € pro Pers. ☎ 09929/644, Fam. Achatz, 94539 Grafing, Wühnried 26, www.landhotel-bayerwald.de

Zum Schnupperpreis nach Bodenmais in 94249: 7 Tage 6 UN/HP 144,40 € pro Pers. Hotel Waldhaus, Doris Erlikamp, Risslochweg 56 ☎ 09924/9560, www.hotel-waldhaus-bodenmais.de

Ausland

Österreich

Radonkur in Bad Flinsberg im 4-Sterne-Hotel. Achtung im Preis: Abholung v. Görlitz Hbh. Park Hotel ***KUR & SPA W. Buczynski Sp.J., ul. Orzeszkowej 2, 59-850 Świeradów-Zdrój, ☎ +48 757816229, www.parkhotel.pl

Luxus Kururlaub im Bergkurort Bad Flinsberg, 8 T. = 319 €; 15 T. = 589 € p.P./HP/10 Anw. p.Wo., 5x Massage inkl. Radon-Hallenbad, Hausabholg. 99 € p.P. ***Altes Kurhaus ☎ 0048-757816501, kurhausbadflinsberg.de

Tschechien

Riesengebirge - Pec pod Snezkou, Hotel Tetrivek · 18 € mit HP, ☎ 0042 0499736242, www.hoteltrivek.cz

Tirol

Hotel Enzian: 7 Tage HP + Silvr.-Card ab Incl. 1.9.-23.9.18 ab 343 €/P./Wo., TopKinderpreise. Manfred J. Schweighofer, Au 131, 6553 See-Paunatal/Tirol, www.urlaubimenzian.at ☎ +43-54418236, info@urlaubimenzian.at

Polen

Radonkur in Bad Flinsberg im 4-Sterne-Hotel. Achtung im Preis: Abholung v. Görlitz Hbh. Park Hotel ***KUR & SPA W. Buczynski Sp.J., ul. Orzeszkowej 2, 59-850 Świeradów-Zdrój, ☎ +48 757816229, www.parkhotel.pl

Kur an der Polnischen Ostseeküste in Bad Kolberg - 14 Tage ab 299,- €, mit Hausabholung 70,- €. ☎ 0048-943556022

Sonstige Reiseangebote

Seniorenreisen

Senioren-Individual-Reisen mit Abholung von zu Haus, auch für Behinderte. Heute buchen und morgen reisen. Katalog anfordern ☎ 0391-4089249

Usedom

Trassenheide Strandhotel Sanddorn, 23.09-30.09 DZ/F. 90,- €/ 2 Pers., 7 Ü/F 595,- €/ 2 Pers., 7 Ü/HP 791,- €/ 2 Pers. Okt.: DZ/F 80,- €/ 2 Pers., 5 Ü/HP 515,- €/ 2 Pers., 7 Ü/F 525,- €/ 2 Pers., 7 Ü/HP 686,- €/2 Pers., 2 Min. zum Strand. www.strandhotel-sanddorn.de, ☎ 038371-530, Starck & Starck GBR Strandstr. 10, 17449 Trassenheide

„Schnupper-Tage“ - Landhotel zu Heidelberg in Seiffen: 3 ÜF im DZ 169 €/P. Wellness-Oase, tägl. wählb. 3-Gänge-Menü, 1 erzgebirg. Schlemmermenü. Inh.: S. Krallert, Hauptstr. 196, 09548 Kurort Seiffen, ☎ 037362-875-0

Urlaubsspaß im Spielzeugland! Tolle Lage, viele Ausflugsziele, Wildgehege, günstige Preise. ☎ 037361-45204, www.ferienhotel-goldhuebel.de

Urlaubstipps

Sommerausklang
an der Ostsee. Nur 100 m bis zur See! Noch einige Zimmer und Bungalows frei! DZ mit DU/WC ab 80 € Ü/F, HP 105 €. ☎ 038375-20248, Fax -20331, Waldschloss Parow GbR, Förster-Schröder-Straße 39, 17459 Koserow, www.waldschloss-parow.de

Rügen

Ostseeurlaub direkt am Strand: www.STRANDHAUSVIELMEER.de Meerblick, Kamin, Klima, Luxusbad, Küche, 25% Rabatt für Langzeitmieter ☎ 0171/9796314 auch Whatsapp

Ostseebad Binz, kleine Appart.-Anlage, ab 9.9. freie Kapazitäten, ***FeWos/ App., 2-3 Pers., zentral gel., eigene Terr., 5 min. zum Strand. ☎ 038393-2504, www.fewo-binz-braeuning.de

A-ROSA BELLA: Donau mit Weihnachtsmärkten

5 Tage: Engelhardtzell - Wien - Linz - Engelhardtzell

- Transfer ab/an Haustür zum/ab Schiff
- 4 Ü in gebuchter Außenkabine
- Premium Alles Inklusive: VollpensionPlus, hochwertige Getränke ganztags inklusive
- Täglich Mineralwasser auf der Kabine
- Deutsch sprech. Bordreiseleitung

Silvester in Tirol

Silvesterball mit 6-Gang-Galadinner & Tanz

- 5 Tage, Busreise
- inklusive Transfer ab/an Haustür
- 2 Ü/HP im zentral gelegenen 4*-Hotel „Park Plaza“
- Stadtführung: Breslau mit örtl. Reiseleitung, Aula Leopoldina und Jahrhunderthalle
- Ausflug: Schloss Lomnitz (Lomnica)
- in Hirschberger Tal und Krummhübel (Karpacz) im Riesengebirge
- Besuch der Markthalle in Breslau
- SZ-Reiseleitung

Termin: 30.12.18-03.01.19
Preise: 654 € p. P. im DZ / 723 € EZ

Kurzreise Breslau

3-tägige Herbstreise

- 3 Tage, Busreise
- inklusive Transfer ab/an Haustür
- 2 Ü/HP im zentral gelegenen 4*-Hotel „Park Plaza“
- Stadtführung: Breslau mit örtl. Reiseleitung, Aula Leopoldina und Jahrhunderthalle
- Ausflug: Schloss Lomnitz (Lomnica)
- in Hirschberger Tal und Krummhübel (Karpacz) im Riesengebirge
- Besuch der Markthalle in Breslau
- SZ-Reiseleitung

Termin: 27.10.-29.10.18
Preise: 299 € p. P. im DZ / 347 € EZ

Zauberhaftes Ischia

Ideale Kombi aus Baden, Erholen und Erlebnis

- 8 Tage, Flugreise mit Lufthansa
- ab/an Dresden und Leipzig inkl. Transfer ab/an Haustür
- 7 ÜHP im 4*-Hotel La Scogliera
- in Forio mit 2 Thermalbädern
- Inselrundfahrt Ischia, Besuch Thermalgarten Tropical, Botanischer Garten La Mortella, Weinkeller und Verkostung
- Örtl., Deutsch spr. Reiseleitung

Termin: 21.-28.10.18 / 05.05.-12.05.19
Preise ab: 999 € p. P. im DZ / 1.160 € EZ

MS KATARINA VON BORA: Von Sanssouci nach Stralsund 8 Tage Kreuzfahrt

- Transfer ab/an Haustür zum/ab Schiff
- 7 ÜHP in gebuchter Außenkabine
- Galadinner im Rahmen der VP
- in Wolgast regionales, kulturelles Abendprogramm an Bord
- Inselrundfahrt Rügen und Hiddensee
- Deutsch sprech. Bordreiseleitung
- SZ-Reisebegleitung

Termin: 22.06.-29.06.19
Frühbucherpreise bis 30.09.18 p. P. ab: 1.519 € 2-Bett, Haupt-Deck

Weihnachten in Binz

Besinnliche Festtage am Strand

- 6 Tage, Busreise
- inklusive Transfer ab/an Haustür
- 5 ÜF im 3*-IFA-Ferienpark Binz
- 5 x Abendessen als Spezialitäten- und Weihnachtsbuffet
- Weihnachtskonzert mit Kaffeetrinken
- Eintritt Erebisbad „Vitar“
- Kurtaxe

Termin: 22.12.-27.12.18
Preise: 637 € p. P. im DZ / 700 € EZ

BUCHUNG & INFORMATION: TREFFPUNKT MORGENPOST, Rosenhof 11, Telefon 690663370 • REISEBÜRO SCHEIBNER TOURS, Stollberger Straße 131, Tel. 226427 • DÖHLER REISEN, Am Winkel 7, Tel. 84497290 • TEICHMANN'S REISE-ECKE, Fürstenstraße 265, Tel. 7255506 • DER ALTE CHEMNIETZER, Hans-Ziegler-Straße 3, Tel. 723177 • MD REISEN Lufthansa City Center, Rathausstraße 7, Tel. 425051 • REISEBÜRO BERNSBACHPLATZ, Reithahnstraße 32, Tel. 6761051 • REISEBÜRO KNORR, Frankenberger Straße 62, Tel. 429642 • REISEBÜRO AM OBERNAUS, Straße der Nationen 56, Tel. 690160, REISELAND GMBH & CO. KG, im Kaufland Chemnitz Straße 65, Tel. 266750 • alle Filialen von DER DEUTSCHES REISEBÜRO GMBH, Carl-von-Ossietzky-Straße 153, Tel. 742143 • o der im Reisebüro Ihrer Wahl

Treffpunkt

Sie sucht ihn

Bianka, 76 J., eine schlanke, herzliche Ärztin, liebenswert, gute Hausfrau, ein prima Kamerad und sexuell auch noch recht aufgeschlossen. Ich habe einen eig. PKW und eine schöne Wohnung, würde aber bei Wunsch und Sympathie zum Partner ziehen. Alter und Äußeres sind für mich nicht entscheidend, wichtiger sind Sympathie und gegenseitiges Vertrauen. Leider hat sich keiner auf meine letzte Anzeige gemeldet. Wenn es doch noch einen netten, gern älteren Mann gibt, mit dem ich noch mal glücklich werde, dann melden Sie sich bitte über Tel.: (0351) 41886661 oder schreiben Sie an Kerstin Friedrich Aktiv GmbH, Am Kirschplan 1, 01156 DD; Nr. 7262.

Nette, schlanke Witwe,

60 J. sucht Mann mit Haus in ländl. Gegend. Du solltest 59-63 J., schlank, 1,75-1,80 groß, NR und tierlieb sein (kein Opatyp). ☎ 5534413Z 'SZ' 01055 DD

Partnerschaft auf Augenhöhe - PVA Kerstin Eger - Wir kennen alle unsere Klienten persönlich. Diskretion, Seriosität und langjährige Erfahrung sind Ihre Garantie. Nähere Info unter ☎ (0351)2640550 / www.pva-eger.de

Neuer Weg - Neues Glück auf Augenhöhe! Sich noch einmal verlieben? Sie, 60 als Zahl überschritten, (jünger im Herzen, Verstand u. Körper), sportl., fraul., attraktiv, NR, 1,58, gesch., HSA, berufst., wü. sich einen intelligenten Herrn, der ungebunden u. vieels. interessiert ist. Respekt, Vertrauen, Liebe u. Lachen sollen dabei die Grundlagen bilden. ☎ 5536444Z 'SZ' 01055 DD

„Nimmst Du mich mit in die Tage des genussv. Lebens? Bist Du seriös, mit erworbenem Geist, Charme, Charakter u. Herzenswärme u. erfreust Dich unbekümmerter sozialer u. finanz. Verhältn.? Magst Du Sorgen teilen und Glück verdoppeln. Verlässlichkeit schenken u. empf. ohne einzulegen? Dann melde Dich (gern älter) und frage mich (58/170/75) ☎ 5535627Z 'SZ' 01055 DD

Maria 57/165, e. bildhübsche Krankenschwester mit dem gewissen Etwas u. e. tollen Figur, zärtlich u. liebevoll mit dem Wunsch nach Nähe u. Zweisamkeit. „Ich bin die Frau, auf die Du Dich 100 %ig verlassen kannst, die zu Dir hält u. Dich versteht. Ich suche keinen Märchenprinzen, sondern e. ehrl. Mann, der weiß was er will.“ ☎ 0172/ 8451336, www.liebe-im-takt.de

Witwe 77 sucht Partner für die schöne Zeit im Leben. Ich bin naturverbunden und unternehmungslustig. Bist Du mein Gegenstück? Dann melde Dich. ☎ 5537302A SZ Webergasse 1, 01067 DD

„Nur noch einmal“

verlieben, in einen ca. 69/180 +/- attraktiven, sportl., unternehmungslust. Mann der mich noch einmal verzaubert. ☎ 5535506Z 'SZ' 01055 DD

Sandra, 56/160/50, tolle Figur, charmant, attraktiv, mit langem Haar, großen Külleraugen, anscheinend, sehr gefühlvoll. Nach überwundener Enttäuschung möchte ich einen ehrlichen Mann (Alter egal) kennen lernen, um Herzenswärme zu spüren, Liebe zu geben und zu nehmen. Über Ihren Anruf würde ich mich sehr freuen. Tel.: (0351) 41886661 oder Post an Kerstin Friedrich Aktiv GmbH, Am Kirschplan 1, 01156 DD; Nr. 7249.

70 na und? mag immer noch Zärtlichkeit, Lachen u. schöne Gespräche, koche gern, mach mich gern schick u. liebe schnelle Autos. Bettina 70/164, alles dran, nichts tut weh, Frohnatur mit Herz sucht Mann mit wachem Verstand u. Sehnsucht nach Zweisamkeit. ☎ 0172/8451336, www.liebe-im-takt.de

Daniela, 37 J., ich suche einen lieben Mann, der die letzten Sommer-Sonnenstrahlen mit mir genießt u. mich abends an seiner Schulter anकुscheln lässt. Bin attraktiv, zärtlich u. treu. Mehr von mir erfährt Du auf meinem Infoband. ☎ 0351/4400993, www.partnerglueck.com

Hübsche, blonde Fee Daniela 45/170 m. Ig. Beinen, hübscher Figur, anstehendem Lachen u. Pep, sucht e. ehrl. Mann, der wieder Schwung in ihr Leben bringt u. sich wie sie nach Liebe sehnt. „Bin zwar häuslich, aber keine 5-Sterneköchin, wer wagt es trotz dem mit mir?“ ☎ 0172/8451336, www.liebe-im-takt.de

„Charmanter Unverstanden“ natürl. und gar nicht blond! (57/172/75) mit Lust, Anspr. u. Wü. su. seriö., liebev., tol. Gentleman (65+) f. gem. genussv. Zeit (gerne auch Oper) m. entspr. finanz. Background u. Möglichk. mail-an-charlott@web.de

Susanne, 56 J., mit sinnlicher Ausstrahl. gefühlvoll u. tolerant. Ich sehe mich nach Zärtlichkeit, nach Augenblicken die die Seele berühren. Willst Du mehr über mich erfahren? Dann hör Dir bitte mein Infoband an. ☎ 0351/ 44039994, www.partnerglueck.com

Bin 66 J./160

suche einen lieben netten humorvollen, ehrl. sowie treuen Partner (NR, NT), der Zeit für gemeinsame Unternehmungen hat. Raum DD, möglichst mit Bild. ☎ 5535113Z 'SZ' 01055 DD

Schlanke, hübsche Sie, 65 m. Herz u. Humor, jung. ersch., fit, vieels. int. su. lieben Partner +/-65 J., aufrichtig, ehrl., NR, für gem. schöne Zeit. Gern Raum DD. Kontakt über ☎ 0173-1807495 bzw. WhatsApp. Danke.

Hübsche Juliane, 59/169, wünschst e. Partner mit allen Höhen und Tiefen und für ein schönes Leben zu zweit. 0162/9120182, Hand in Hand, PF 010104, 01446 Radeberg, w9480

www.liebe-im-takt.de: seit 20 Jahren erfolgreich! kostenlose Erstberatung, seriöse Frauen, ab 60.- € täglich glückliche Paare. Simone Klebe, ☎ 0172/8451336

Frau 77/1,64 schlank und unabhängig, m. gepfl. Heim wünschst sich einen netten, lieben Mann mit PKW aus der nah. Umgeb. Ch. 568 Anz-Ann. Jahn, Siedlerstr. 2A, 01640 Coswig

Ich, Witwe 73/162 fraul. Figur, NR, NT, häusl. Typ suche ebenso junggeliebene, mobilen Witwer NR/NT zur aktiven Freizeitgest., ☎ 5536138Z 'SZ' 01055 DD

Sich gegenseitig ergänzen. Sympath. Witwe, 66/1,58, möchte wieder lachen und glücklich sein. ☎ 0162/9120182, Hand in Hand, PF 1313, 02603 BZ.

Er sucht sie

Werner, 81/185, Witwer, NR/NT. Nach jahrelanger Pflege meiner Frau möchte ich nun wieder aktiv am Leben teilnehmen. Viele Bekannte und Freunde sind verstorben und Kinder gehen ihre eigenen Wege. Aber die Einsamkeit und die viele Freizeit, die jetzt natürlich wieder zur Verfügung steht, möchte ich in netter Damenbekanntschafft verleben. Gemeinsame Reisen, Spazierfahrten mit meinem Auto, auch mal zum Konzert und Tanz. Suche nur gelegentlich (nicht täglich) den Freizeitkontakt zu netter Dame, gern auch älter. Man sagt, ich wäre sehr verträglich, gepflegt, bescheiden und ein niveauvoller Gesprächspartner. Bei ernsthaften Interesse rufen Sie jetzt an. Tel.: (0351) 41886661 oder Post an Kerstin Friedrich Aktiv GmbH, Am Kirschplan 1, 01156 DD; Nr. 7292.

Schöne Tage im Herbst zu zweit genießen, mit Herbstwanderungen, Sonnenuntergängen, Kuschelstunden am Kamin? Mit Dir einer Ww. 60-70. J., lebensfroh, optimistisch, aufgeschl. f. ein Leben zu zweit, mit Zärtlichk. und Liebe, mglist. mit Wohneigentum. Bin Handwerker m. geschickten Händen, 1,75 groß, 70+, NR, NT, kein Opatyp, vorzeigbar. Natur- u. Tierfreund PKW vorh.. Bei Zuneig. Umzug mgli. Keine PV. ☎ 5535129A 'SZ' 01055 DD

Gute Unterhaltung, schöne Ausflüge mit Auto, netter Witwer 63/1,78, mit männlicher Statur. ☎ 0162/9120182, Hand in Hand, PF 010104, 01446 Radeberg, bürgelt.de - m6678

Letzter Versuch! Peter, 65 Jahre, Witwer, hübscher Figur, anstehendem Lachen u. Pep, sucht e. ehrl. Mann, der wieder Schwung in ihr Leben bringt u. sich wie sie nach Liebe sehnt. „Bin zwar häuslich, aber keine 5-Sterneköchin, wer wagt es trotz dem mit mir?“ ☎ 0172/8451336, www.liebe-im-takt.de

Auf der Suche nach Dir! Jörg 52/178, sehr symp., gut gebaut u. attraktiv, der Mann m. dem gewissen Etwas, e. Schuss Humor, e. gr. Prise Zärtlichkeit, e. Kanne voll Sehnsucht, ehrl., bodenständig und verlässlich, e. Schmusetyp mit vielen Hobbys, möchte sich in dein Herz कुscheln und bleiben - für immer. ☎ 0172/ 8451336, www.liebe-im-takt.de

Er, 44 J.; 1,74 m, NR, stattlich, liebevoll, familiär, schüchtern sucht feste ehrl., treue, natürl. u. liebe Partnerin (30-45), NR, der Wärme, Liebe, Geborgenheit u. innere Werte viel bed., Kind kein Probl. Raum DW, FTL, FG, DD, PIR ☎ 5534070Z 'SZ' 01055 DD

Kerniger Powermann Robert 31/186, im Management, mit Lebensfreude u. Familiensinn, sportl. gefühlvoll, großzügig, abenteuerlustig u. total kinderlieb, wünschst sich e. nette Freundin fürs Leben, gern vom Land. ☎ 0172/ 8451336, www.liebe-im-takt.de

Möchte noch einmal eine nette Frau finden, im Alter ab 69 J. u. bis 1,64 m. Ich bin 76 J. und 1,61 m, jünger aussehend, mit Intesse für Sport, Wandern spazieren gehen, Reisen, Urlaub, Musik, Garten u. gemütliches Wohnen. ☎ 5536678Z 'SZ' 01055 DD

Partnerschaft auf Augenhöhe - PVA Kerstin Eger - Wir kennen alle unsere Klienten persönlich. Diskretion, Seriosität und langjährige Erfahrung sind Ihre Garantie. Nähere Info unter ☎(0351)2640550 / www.pva-eger.de

www.liebe-im-takt.de: keine blöden Anmachen, niveauevolle Kontakte, echte Single männer, kostenlose Erstberatung, seit 20 Jahren erfolgreich. Simone Klebe, ☎ 0172/8451336, www.liebe-im-takt.de

Jan, 30 J., mit viel Herz, Charme und gutem Job.. Mö. dein Lächeln erwidern, mit dir Träume teilen u. dich verwöhnen. Neugierig? Dann höre dir mein Infoband an. ☎ 0351/ 44039997, www.partnerglueck.com

Gemeinsam gern mal tanzen, wandern. Rüstiger Witwer, 71/1,75 mö. wieder lachen u. glücklich sein. ☎ 0162/ 9120182, Hand in Hand, PF 010104, 01446 Radeberg, bürgelt.de - m6666

DD - 70/180/80, bld., NR su. int. attr. Partnerin n. nur f. Nov. - Flug- u. Seereise - Kanaren u. Kapv. (ohne Ausfl. 1400 €) Int. PKW-Tourist., Berge, Theater. ☎ 5534079A 'SZ' 01055 DD

Einsamer, sympathischer Fisch, 57/172, Interesse u.a. für Radfahren u. Wandern, sucht liebevolles Pendant. ☎ 5536149A 'SZ' 01055 DD

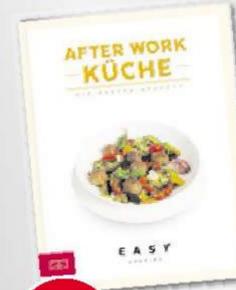
Er, 49, 1,80 m, 90 kg sucht nette Sie für alle schönen Dinge des Lebens, Kind gern gesehen, ich reise und koche gern, BmB ☎ 5524348Z 'SZ' 01055 DD

Liebev. Er 52/1,80 NR/NT, sucht Sie mit Inter. für Landleben, Tanzen, Reisen u. alles Schöne. ☎ 015229347354

Sonstiges

Sie, 77 J., aus Dresden, sucht Freundin zum Wandern, Stadtbummel, Urlaub und Anschluß an Wandergruppe. ☎ 5535965Z 'SZ' 01055 DD

Kochen & mehr



4,99 €

Sie haben nach der Arbeit wenig Zeit zum Einkaufen und Kochen und keine Lust auf Call a Pizza, Fertiggerichte oder Käsebröt? Kein Problem! So schnell und lecker war das Abendessen noch nie auf dem Tisch. Mal vegetarisch, mit Gemüse, Nudeln, mit Fleisch und Fisch - das schnellste Kochbuch für Eintöpfe & Pasta, Salate und für Gerichte aus Pfanne und Wok. Blitzschnell kochen, das heißt hier, in nur 30 Minuten etwas Leckeres zu Essen zaubern und dann zu genießen. Der perfekte Start in einen entspannten Feierabend! Einfach ganz easy!

Hier gehts aus Eingemachte: Neue, einfache, aber sehr verlockende Rezepte für Konfitüren, Gelees und pikant eingekochtes. Heidelbeerkonfitüre mit Vanillesahne, Erdbeer-Rhabarber-Gelee mit Orangenlikör oder Holunderchutney sorgen für neue Geschmackserlebnisse und begeisterte Esser. Mit Baiserezepten für Bröche, Hörchen, Brote oder Desserts als passende Begleiter für Marmelade, Konfitüre oder Gelee. Für alle, die selbst eingemachtes gerne verschicken, gibt es noch originelle Verpackungs- und Dekotipps.



5,00 €

TICKETS - REISEN - BÜCHER - ANZEIGENSERVICE - LOTTO - PAKETVERSAND - CITY POST

Morgenpost Treffpunkt
Rosenhof 11 · 09 111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 · Sa 9-13 Uhr · Tel. 037 123 87 19-40/42 · www.morgenpost.de

Erstaunliche Vielfalt! LAYOUT PRINT WEB BILDBEARBEITUNG
DDV MEDIENGRUPPE GRAFIK
www.ddv-mediengruppe.de/ddv-grafik



KENNT DIE NACHBARSCHAFT.

GEWISSENHAFT. ZUVERLÄSSIG. ZUSTELLER.

DDV MEDIENGRUPPE

Steckt auch in dir ein Superheld? Dann mach's wie Dagmar und komm in unser Heldenteam.

Werde Zusteller und bewirb dich unter: zustellerhelden.de

Bekanntmachungen/Aufrufe

ERBENAUFUF

(Art. 555 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches)
Am 5. Januar 2018 ist mit letztem Wohnsitz in Lugano-Breganzona (Kanton Tessin/Schweiz) verstorben:
Walther Karl-Heinz Rückert, verheiratet, geboren in D - Zwickau am 17. Mai 1924, Schweizer Staatsangehöriger, Sohn des Alfred Walther Rückert und der Charlotte Rückert geborene Hömig.

Wenn sich jemand als Erbe des verstorbenen Walther Karl-Heinz Rückert erachtet, wird er hiermit aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von der Veröffentlichung dieses Erbenaufrufes an gerechnet, bei der Pretura di Lugano, Sezione 4, via E. Bossi 3a, 6900 Lugano (Kanton Tessin/Schweiz), unter Vorlegung der seine Erbenqualität auszuweisenden Dokumente, zu melden, ansonsten er beim Erbgang - vorbehaltlich der Erbschaftsklage - außer Betracht fällt und der Nachlass den bekannten Erben vererben würde.

Der Willensvollstrecker: Rechtsanwalt und Notar Ivano Minotti, via G. Carucci 4, Postfach 6114, CH - 6901 Lugano - info@minotti.ch



Marktplatz

Kunst/Antiquitäten/Sammlungen

Kaufe Zinn, Kleidung, Münzen, Pelze, Silberbest., Porzellan, Uhren, Bernstein, LP's, Näh- und Schreibm., Schmuck, Puppen, Teppiche, Bilder, Bleikristall, Bronze, Handarb., Ferngläser, Kameras ☎ 0177-3674032

Verkäufe

Suche Pelzmantel oder Jacke in Gr. 42-44. Bitte nur gut erhalten. ☎ 01577-1637168

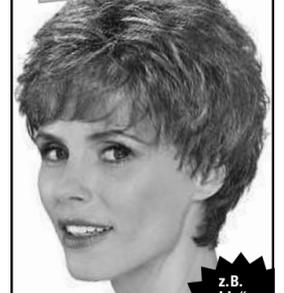
Immobilien Verkäufe

Der Garten (Nr. 64) aus Gartensparte Sonnenseite ist aus Altersgründen preiswert abzugeben. Das Gartenhaus ist möbliert. ☎ 0172-3721662

Veranstaltungen und Gastlichkeit

Lofty Marken-Perücken

Nur Mi. 05.09.18
von 10 bis 17 Uhr:
Beratung/Verkauf
in Chemnitz
Hotel an der Oper
Chemnitz
Straße der Nationen 56



z.B. „Iida“ nur € 99,95
● Top Qualitäten
● Große Auswahl
● Tiefpreis-Garantie
Einfacher geht's nicht:
Direktabrechnung mit allen Krankenkassen
Weitere Termine & Infos
Telefon: 0 61 06 - 8 70 30
Internet: www.lofty.de
Lofty GmbH · Rheinstr. 40-42 · 64283 Darmstadt

www.mopo-herbstwanderung.de

AM 23.9.2018: HEIMAT AUF SCHRITT & TRITT

Entdecken Sie die schönsten Wanderwege und wandern Sie auf bis zu vier ausgeschilderten Etappen von Freital nach Seifersdorf.

Start: 8-10 Uhr Freizeitzentrum „Hains“ Freital
Etappe 1: 5 km zur Rabenauer Mühle
Etappe 2: 6 km zum Waldstadion Oelsa
Etappe 3: 4 km zum König-Johann-Turm
Etappe 4/Ziel: 6 km zum Wasserkraftwerk Seifersdorf (und anschl. zum Bahnhof Seifersdorf)

Ihr Startpaket enthält:

- offizielles T-Shirt (Gr. S, M, L, XL)
- Flyer mit Strecke & Stempelkarte
- Gutscheine für Getränke und Snack
- **VVO-KombiTicket** für kostenfreie An- und Abreise

Teilnahmegebühr:
Erwachsene: 13 €
Kinder bis 14 Jahre: 11 €
Familien (2 Erw. + bis zu 4 Ki. bis 14 J.): 33 €

VVO-KombiTicket für kostenfreie An-/Abreise inklusive!

Kinder bis zur Einschulung wandern kostenfrei mit und erhalten kein Startpaket
+++ Mit SZ-/Mopo-Card erhalten Sie Ihr Startpaket jeweils 3 € günstiger +++

Anmeldung in den SZ-/MOPO-Treffpunkten Dresden, Radebeul, Meißen, Pirna, Freital, Chemnitz und online! auf www.mopo-herbstwanderung.de!
* Online-Anmeldeschluss ist der 17.9.2018.

Gemeinsam an der Seite kranker Kinder
Wir engagieren uns für schwerkranke Kinder, ihre Geschwister und Eltern und schenken verwaisten Familien neuen Lebensmut. Helfen Sie uns mit Ihrer Spende.

SPENDENKONTO
Sparkasse Schwarzwald-Baar
IBAN DE41 6945 0065 0000 0050 00
BIC SKLADE33VSS
Stichwort „Schenk mir Zukunft“

Infotelefon: 07705 920-500
www.kinderkrebsnachsorge.de



Bitte helfen sie uns helfen!



Spendenkonto KD Bank Dresden
IBAN DE72350601901625240014



Die Heilsarmee Dresden - Reicker Str. 89
0351 3179246 - heilsarmee.de/dresden

ikK classic VVO ENSO
OPPACHER MINERALQUELEN Kofeh

MORGENPOST TAG 24

* Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Kontakte

Sündhaft scharfe Rot-haarige mit großen Busen, gr. Nippel, mag Franz., alles Frivole & mit Fell!!! Nur Samstag! ☎ 0176-52472390

Erotikmassagen

SARAH eine schöne, reife, behaarte Frau bietet erot. Massage u. Spaß zu zweit m. Gefühl u. Hingabe! Senioren willk. ☎ 0162-8759603 + 0371-4504265

Telefonerotik

Erfahrene Gerda ☎ 01523-676 4740

Geht niemand ran?

Vielleicht ist 90-60-90 ja gar nicht ihre Telefonnummer?

NEU! JETZT KOSTENLOS ANMELDEN!
100% ANONYM & DISKRET

Sachsens neues Erotikportal!

LIEBE24
www.LIEBE24.de

☎ Sieh sofort, wer jetzt in Deiner Nähe verfügbar ist
☎ Ruf die Frauen sofort an oder chatte mit ihnen!
☎ Einfache Buchungsanfragen: nur ein Klick!

ORIGINAL sächsisch FÜR'N STAMMTISCH

FEIÖR AHMD

Biergläs., je 9,95'
Untersatz-Set 2 @ 6,95'
T-Shirt „Feiörahmd“ @ 14,95' | SZ-Card @ 12,95'
Zer Schnapsglas-Set je 9,95'

JETZT BESTELLEN!

Tel. (0351) 48 64 18 27
www.original-sächsisch.de

Im Treffpunkt der Chemnitzer Morgenpost im Rosenhof und im Buch- und Geschenkhandel.

*Original Sächsisch ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Was tun bei ARTHROSE?

Wenn die zarten Gelenke der Finger an Arthrose erkranken, ist dies besonders bitter. Sie schmerzen dann nicht nur, sind nicht nur entzündet und verdickt, es bilden sich oft auch auffällige Knötchen, und die Spitze des Zeigefingers verbiegt sich zum kleinen Finger hin. So leiden viele Betroffene auch an den sichtbaren Veränderungen ihrer einst so schönen Hände. Zudem fallen so manche Gegenstände aus der Hand und selbst einfachste Alltagsbewegungen sind nur noch mühsam möglich. Welche Behandlungsform ist nun die wirksamste und wird dennoch viel zu wenig empfohlen? Zu dieser und allen anderen Arthroseformen gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe in ihrem Ratgeber „Arthrose-Info“ nützliche Empfehlungen, die jeder kennen sollte. Eine kostenlose Musterausgabe des „Arthrose-Info“ kann angefordert werden bei Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt/Main (bitte eine 0,70-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder per E-Mail unter service@arthrose.de (bitte mit Angabe der vollständigen Adresse).

MOPO GENUSS

BÄCKERGUTSCHEIN 1/2 PREIS

MORGENPOST am Sonntag MOPO-EXTRA

Freizeitgutschein 2 für 1

BOWLINGCENTER PLAY
IM ELBEPARK Dresden
Peschelsstraße 33, 01139 Dresden
Tel.: (03 51) 79 57 49 60
www.play-dresden.de

Der Gutschein erscheint am 09.09.18! Bis zu 22 € Ersparnis!

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Am 04.09.2018 erscheint der **MISCHBROT-GUTSCHEIN** in Ihrer Morgenpost! Gültig am Mittwoch, 05.09.2018.

Am 11.09.2018 erscheint der **VOLLKORNBROT-GUTSCHEIN** in Ihrer Morgenpost! Gültig am Mittwoch, 12.09.2018.

Am 18.09.2018 erscheint der **SPEZIALBROT-GUTSCHEIN** in Ihrer Morgenpost! Gültig am Mittwoch, 19.09.2018.

Am 25.09.2018 erscheint der **MISCHBROT-GUTSCHEIN** in Ihrer Morgenpost! Gültig am Mittwoch, 26.09.2018.

Die se traditionellen Bäckereien helfen sparen!

- Bäckerei Adler
- Bäckerei Brückner
- Bäckerei Göpfert
- Bäckerei Melzer
- Bäckerei Meyer
- Bäckerei Nestler
- Bäckerei Roscher
- Bäckerei Sachse
- Bäckerei Vieweger
- Bäckerei Zum Kirchbäck

Die teilnehmenden Filialen finden Sie auf dem jeweiligen Gutschein.

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

HOROSKOP

WIDDER - 21.3. - 20.4.
Ihre Sparsamkeit geht langsam aber sicher in Geiz über. Gefühle lassen sich nicht erzwingen und Liebe kommt nicht von allein.

STIER - 21.4. - 20.5.
Wann haben Sie Ihrem Schatz zuletzt ein Kompliment gemacht? Es wird absolut höchste Zeit! Sie kommen nicht mehr darum herum.

ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.
Für höhere Ziele stellen Sie persönliche Wünsche schon mal zurück, nur so funktioniert es. Gesundheitlich ist alles im grünen Bereich.

KREBS - 22.6. - 22.7.
Es macht Ihnen Spaß, jemandem den Kopf zu verdrehen, zu flirtet, sich von der charmantesten Seite zu zeigen. Auf Los geht's los!

LÖWE - 23.7. - 23.8.
Ihr Tief ist überstanden und Sie laufen zu Hochformen auf. Im Beruf ergeben sich durch Ihren ausgeprägten Unternehmungsgeist neue Chancen.

JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.
Neue Türen und Tore öffnen sich, wenn die Würfel gefallen sind. Darum überlegen Sie immer ganz genau, was Sie wirklich wollen!

WAAGE - 24.9. - 23.10.
Die Singles sind die absoluten Glücks-Kinder. Sie werden in der nächsten Zeit einen wahren Siegeszug antreten. Das riecht nach Eroberung!

SKORPION - 24.10. - 22.11.
Nehmen Sie nicht gleich jede Herausforderung an, die man Ihnen stellt. Es gibt Dinge, die sich von allein erledigen, warten Sie ab, was sich tut.

SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.
Gehen Sie mal wieder mit guten Freunden spazieren oder treffen Sie sich zu einem geselligen Abendessen. Gute Menschenkenntnisse.

STEINBOCK - 22.12. - 20.1.
Sie können aus wenig alles machen und sind ein Meister im Improvisieren. Nutzen Sie das und verbuchen Sie Pluspunkte für sich.

WASSERMANN - 21.1. - 19.2.
Der Liebeshimmel ist dunkel. Es klart in Kürze aber wieder auf. Dann sollten Sie sofort zugreifen und endlich Nägel mit Köpfen machen.

FISCHE - 20.2. - 20.3.
Wenn Sie jetzt lustlos sind, dann ist das auch ganz in Ordnung. Warum sollten Sie sich in Ihrer Freizeit zu etwas zwingen, das Sie gar nicht wollen?

WETTER HEUTE

Leipzig 20°
Dresden 20°
Chemnitz 18°
Görlitz 20°
Fichtelberg 12°

WIND
Windstärke 4 aus Nordost

MONDPHASEN
03.09 09.09 16.09 25.09

WEITERE AUSSICHTEN
Montag 23°
Dienstag 24°
Mittwoch 24°

Sonnen-aufgang: 06:23 Uhr
Sonnen-untergang: 19:52 Uhr

WetterKontor

BIO-WETTER
Bei der Wetterlage schlafen viele Menschen nicht so tief wie sonst. Dadurch können Konzentrations- und Leistungsfähigkeit eingeschränkt sein. In einigen Fällen verlängert sich auch die Reaktionszeit. Wetterföhliche haben außerdem mit Kreislaufproblemen zu kämpfen.

IN SACHSEN
Dichte Wolken ziehen vorüber, und die Sonne findet nur selten eine Lücke. Gebietsweise fällt Regen. Vorübergehend besteht auch eine erhöhte Gewitterneigung. 18 bis 20 Grad werden erreicht. Der Wind weht schwach bis mäßig mit frischen Böen aus Nordost. Morgen gehen ab und zu Regengüsse nieder.

DEUTSCHLAND-WETTER

Hamburg 23°
München 17°
Stuttgart 19°
Köln 23°
Hannover 22°
Berlin 23°
Moskoo 25°
Paris 25°
Wien 22°
Madrid 37°
Lissabon 30°
Las Palmas 28°
Tunis 31°
Oslo 21°
St. Petersburg 23°
Dublin 23°
London 25°
Warschau 27°
Varna 28°
Athen 35°
Antalya 37°

WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya 19-23°
Deutsche Nordseeküste 19-21°
Deutsche Ostseeküste 19-22°
Algarve-Küste 22-23°
Westliches Mittelmeer 23-29°
Östliches Mittelmeer 25-30°
Kanarische Inseln 22-23°

Agadir 29°, wolkg
Amsterdam 22°, sonnig
Barcelona 28°, Regen
Budapest 33°, heiter
Dom. Republik 32°, Gewitter
Izmir 37°, sonnig
Jamaika 33°, wolkg
Kairo 39°, sonnig
Miami 33°, Schauer

Nairobi 21°, wolkg
New York 31°, wolkg
Nizza 26°, wolkg
Prag 20°, wolkg
Rhodos 31°, sonnig
Rimini 24°, wolkg
Rio 32°, sonnig
S. Francisco 22°, sonnig
Zürich 18°, bedeckt

Sudoku täglich in der MOPO

Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9

In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen

Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor

Dopplungen sind nicht erlaubt

Auflösungen der letzten Rätsel:

4	1	7	5	2	8	3	6	9
5	8	9	7	6	3	2	4	1
3	2	6	9	1	4	8	5	7
9	7	3	6	8	2	4	1	5
2	5	4	1	3	7	6	9	8
1	6	8	4	9	5	7	3	2
6	3	5	2	7	1	9	8	4
7	9	1	8	4	6	5	2	3
8	4	2	3	5	9	1	7	6

3	2	5	9	7	4	6	1	8	
7	9	6	8	1	3	2	4	5	
8	1	4	5	6	2	9	7	3	
2	6	9	3	8	7	4	5	1	
1	3	7	4	2	5	8	9	6	
4	5	8	1	9	6	7	3	2	
6	3	5	2	7	3	1	5	6	4
6	4	1	2	5	9	3	8	7	
5	7	3	6	4	8	1	2	9	

NOTDIENSTE

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gefährliche Patienten bei akuten Erkrankungen So. 7 - Mo. 7 Uhr: Tel. 1 92 92. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116 117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.

Allgemeinärztlicher Notdienst für gefährliche Patienten 9-12, 15-18 Uhr: Poliklinik gGmbH, Bürgerstraße 2, Tel. 33 34 24 71; Dr. Huster, Markersdorfer Straße 124, Tel. 22 00 16; Dr. Hofmann, Ärztehaus Am Walkgraben 31, Tel. 36 46 41

Kinderärztlicher Notdienst 10-13, 15-22 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 33 32 22 67

Zahnärztliche Bereitschaft 9-11, 16-18 Uhr: Dr. Krause, Theaterstraße 34 a, Tel. 2 80 43 23

Dienst der Chirurgie 9-21 Uhr: FA Bartel, Unritzstraße 21 c, Tel. 33 42 83 30

Augenärztliche Bereitschaft 9-22 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 33 33 39 47

HNO-ärztliche Bereitschaft 9-11 Uhr: Dr. Schnabel, Zschopauer Straße 107, Tel. 7 11 11 91

Apotheken: So. 8 - Mo. 8 Uhr: Elisabeth-Apotheke, Winklerstraße 22, Tel. 36 95 40; Mohren-Apotheke, Bernsdorfer Straße 91, Tel. 53 09 20

Tierärztlicher Notdienst: Dr. Gränitz, Tel. 7 11 11 91

Anzeige

HAUSGERÄTE RICHTER
Reparatur aller Fabrikate
Hausgeräte - Fachhandel
09131 Chemnitz - Frankenberg Str. 276
0371/42 23 24

TERNANDES GEGEN DEN STRICH

VERDAMMT, WENN DER SAUERSTOFF ECHT NUR NOCH FÜR EINEN REICHT, MÜSSEN WIR AUSLÖSEN, WER ZURÜCKFLIEGEN DARF!

leicht

		8	3	2	6		
5					2		3
7	2			8	5	9	
4	3		2	1			
	8		4		6		7
				5	7		4
		4	1	9			2
3		1					6
	9	7		4	8		

schwer

				9	7	1	3
	6			4			8
			8				9
7	9		1				
	3	1	4		6	8	2
				5		9	1
3				1			
	7		8				5
6	8	5	3				

Neu auf dem Markt

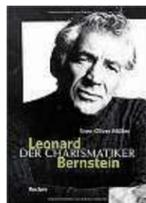
Heller ermittelt wieder

Kommissar Max Heller ermittelt in Dresden. Sein Erfinder Frank Goldammer, Autor aus Dresden, lässt ihn jetzt seinen dritten Fall lösen. Hellers Zeit ist die Nachkriegszeit, sein Ort das zerbombte Dresden. Der neue Roman „Vergessene Seelen“, Hellers dritter Fall, handelt von einem toten Vierzehnjährigen, von dem nicht gleich klar ist, wie er ums Leben gekommen ist. Goldammer beschreibt die Nachkriegszeit wie einer, der dabei gewesen ist. Der Plot ist gut, die Atmosphäre stimmt. (dtv, 15,90 Euro)



Bernstein I

Leonard Bernstein, am 25. August wäre der legendäre US-amerikanische Dirigent 100 Jahre alt geworden. Ein Datum, das den 1990 verstorbenen Jubilar hochleben ließ in ungezählten Zeitungs-, Rundfunk- und TV-sowie Konzertprogrammen. Auch eine neue Biografie ist erschienen: „Leonard Bernstein. Der Charismatiker“ des Tübinger Historikers Sven Oliver Müller. Ein kluges Buch, das Bernstein als eine zeitgeschichtliche Figur porträtiert. Reclam, 28 Euro



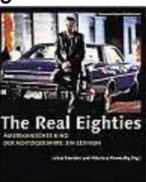
Bernstein II

Leonard Bernstein war ein gefeierter Dirigent, doch umstrittener Komponist. Jahrzehntelang hat er unter der so empfundenen Missachtung seiner Qualitäten als Tonssetzer gelitten. Mehr und mehr in den zurückliegenden Jahren nimmt der Konzertbetrieb seine Stücke wahr. Frisch erschienen ist der Mitschnitt seiner „Symphony No. 2 - The Age of Anxiety“, aufgeführt von den Berliner Philharmonikern unter Leitung von Simon Rattle. Solist ist der Pianist Krystian Zimmernann. (Deutsche Grammophon)



Ehrenrettung der 80er

Das neongleibende US-Kino der 80er-Jahre genießt heute keinen guten Ruf. Doch es gab damals weit mehr als nur Blockbuster mit Indiana Jones und den Goonies. Zahlreiche Autoren erinnern im Buch „The Real Eighties. Amerikanisches Kino der Achtziger Jahre“ an die Filmkunst jenes oft missverstandenen Kino-Jahrzehnts. Neben Ehrenrettungen etwa des jungen Tom Cruise, der Teen-Movies oder Sylvester Stallones widmen sich die Texte erstauktion erwachsenen Filmen. Wir lernen: Das Klischee vom glatten „Reagan-Cinema“ stimmt nicht ganz. (Synema, 22 Euro)



Schauspieler Alexander Scheer ist ein Meister der Anverwandlung

Das Chamäleon hinter Gundermann

DRESDEN - Er ist das Ereignis des Films „Gundermann“: Hauptdarsteller Alexander Scheer (42) wird darin verblüffend authentisch zum „singenden Baggerfahrer“ aus der Lausitz. So etwas ist seine Spezialität. Die MOPO traf den Schauspieler, als er den Film zusammen mit anderen Protagonisten bei den Filmnächten am Elbufer präsentierte.

das wieder bewiesen, dabei musste er sich diesen Sänger erst erarbeiten. Der Schauspieler: „Ich wusste schon, wie der aussah.“ Aber zu Wendezeiten hätte ihn dessen Musik nicht interessiert. „Erst jetzt in der Recherche zum Film habe ich gemerkt, dass ich einen der größten deutschen Songschreiber einfach verpasst hatte.“ Seit er Gundermann spielte, wisse Scheer wieder, wo er herkomme. „Er trifft mich ins Herz.“

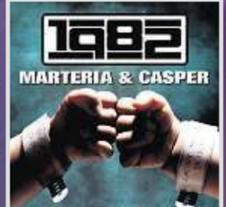
So sehr, dass er für die Filmpremieren in die Band von Regisseur Andreas Dresen und Axel Prahl einstieg. Aus eigenem Impuls hätte er sich nie ans Mikro gestellt, sagt Scheer. Dafür sei er zu bescheiden. Schlagzeug hätte er früher gespielt. Scheer: „Über Richards kam ich erst zur Gitarre und durch Gundermann gehe ich jetzt amtlich als Sänger durch.“ Was ihn für die nächste biografische Rolle prädestiniert: Im November wird Scheer David Bowie spielen, in dessen Musical „Lazarus“ am Schauspielhaus Hamburg. „Lazarus“ ist Bowies Bühnenfassung des Films „Der Mann, der vom Himmel fiel“, in dem er 1975 einen Außerirdischen spielte. Sieht man Fotos von Bowie aus jener Zeit, besteht kaum ein Zweifel, dass Chamäleon Scheer sich abermals täuschend echt verwandeln wird. hn

Die Idee stand lange im Raum. Immer wieder war irgendetwas dazwischengekommen. Dann ging es ganz schnell: Casper und Marteria, zwei der erfolgreichsten Rapper des Landes, veröffentlichten ihr gemeinsames Album: „1982“. „Jetzt war für uns genau der richtige Zeitpunkt, die Platte zu machen, die wir schon lange von uns erwarten“, erklären die beiden im dpa-Interview.



Im Juni beim Kosmonaut Festival am Stausee Rabenstein rappten Casper und Marteria gemeinsam.

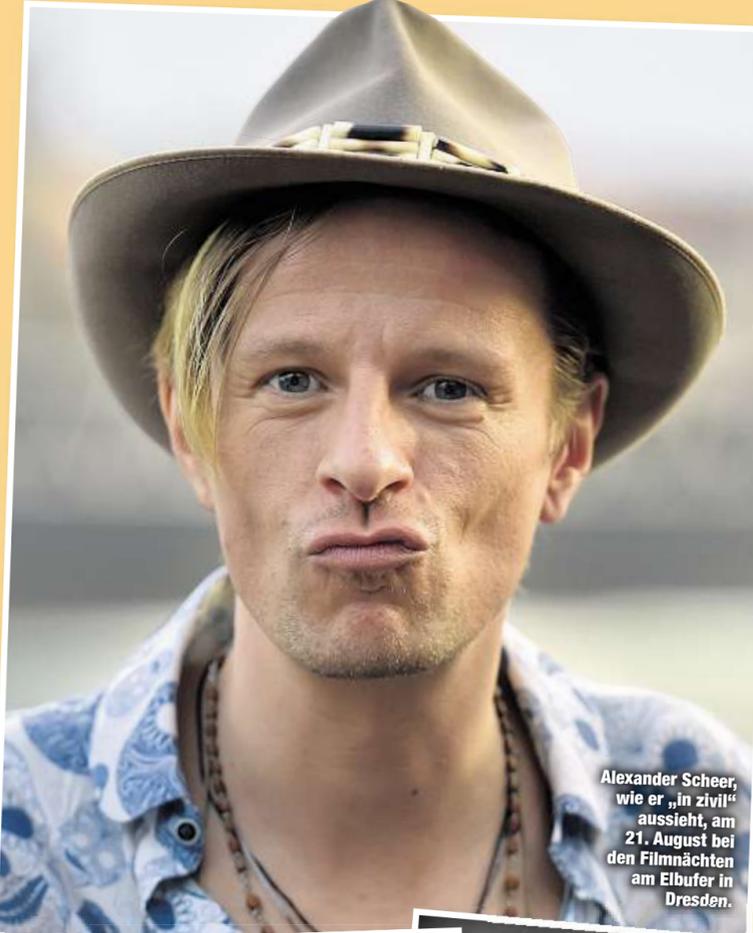
Neues Album „1982“



Casper und Marteria rappen im Duett

Die Idee stand lange im Raum. Immer wieder war irgendetwas dazwischengekommen. Dann ging es ganz schnell: Casper und Marteria, zwei der erfolgreichsten Rapper des Landes, veröffentlichten ihr gemeinsames Album: „1982“. „Jetzt war für uns genau der richtige Zeitpunkt, die Platte zu machen, die wir schon lange von uns erwarten“, erklären die beiden im dpa-Interview.

Die insgesamt zehn Songs sind das Ergebnis einer Begegnung zweier Männer, die viel mehr gemeinsam haben als das Geburtsjahr. „Wir fanden uns schon lange sympathisch, waren Fans von der Musik des jeweils anderen. Aber die Arbeit an dem Album war wie ein ganz neues Kennenlernen“, sagt Casper. Die Geschichte beginnt 1982: Benjamin Griffey alias Casper wird in Ostwestfalen als Sohn einer Deutschen und eines US-Soldaten geboren. Die Kindheit verbringt er größtenteils im US-Bundesstaat Georgia. Später geht es mit der Mutter und der Schwester zurück nach Deutschland. Prägung Teenager-Jahre in Ostwestfalen, abgebrochenes Studium in Bielefeld. Auf der anderen Seite der Mauer, in Rostock, kommt Ende 1982 Marten Laciny auf die Welt. Aufgewachsen in einer „roten Familie“ wird er auch durch den Anschlag auf die Asylbewerber-Unterkünfte im Stadtteil Lichtenhagen sozialisiert. Der Junge klickt in der Jugend von Hansa Rostock, Horst Hrubesch beruft ihn in die U-17-Nationalmannschaft. „Uns verbindet der unbedingte Wille, Musiker zu werden, aber auch, dass der Weg dahin ein ganz krasser Kampf war“, sagt Casper. Die erste Single des neuen Albums, „Champion Sound“, ist eine verspielte Angeber-Hymne über den Erfolg. „Supernova“ erzählt von einer magischen Nacht mit alten Freunden. Politische und gesellschaftskritische Töne gibt es - auch im Vergleich zu den Soloalben der beiden - eher vereinzelt zu hören. Auch wenn „1982“ mit Nostalgie und Melancholie gespickt ist, kommt das Album insgesamt leicht und unbeschwert daher. Dass Casper und Marteria auch politisch sind, beweisen sie morgen um 17 Uhr am Karl-Marx-„Kopp“ in Chemnitz. Zusammen mit Kraftklub, Feine Sahne Fischfilet, Die Toten Hosen, K.I.Z. und Treppmann treten sie in Reaktion auf die Ereignisse vergangener Woche beim Konzert gegen Rechts auf (Motto: „Wir sind mehr“). Jenny Tobien



Fotos: Matthias Fletschler, Pandora, Warner Bros., AFP

Alexander Scheer, wie er „in zivil“ aussieht, am 21. August bei den Filmnächten am Elbufer in Dresden.



Scheer als Gerhard Gundermann in „Gundermann“, Keith Richards in „Das wilde Leben“ (mit Natalia Avenon als Uschi Obermaier) und Dieter Degowski in „Gladbeck“ (mit Zsa Zsa Inchi Bürkle als Silke Bischoff).

Mit neuem Album will der Brite an den Erfolg des Erstlings anknüpfen

Good Day für Jonathan Jeremiah

Als Jonathan Jeremiah 1980 geboren wurde, lag die Ära seiner späteren Vorbilder schon eine ganze Weile zurück. Das hat den Songwriter mit dem Hollywood-Beau-Look und der tollen Baritonstimme aber nie daran gehindert, den Spuren von Scott Walker, Lee Hazlewood oder Serge Gainsbourg aus den 60er/70er Jahren zu folgen.

Charts. Die Nachfolger waren nicht so erfolgreich. Die guten Tage, die kleinen, besonderen Momente des Alltags besingt Jonathan Jeremiah auf „Good Day“. Auch wenn Lieder wie „Yes In A Heartbeat“ oder „Long Night“ mit ihrer Melancholie eher traurig stimmen, gibt es auf diesem feinen Retro-Album doch auch genug Gospel und Groove, um Hoffnung zu spenden. Dass gemeinsames Musizieren tröstet, hat Jeremiah schon als Kind in einer Großfamilie erfahren. „Ich wuchs so auf, dass alle miteinander singen. Und das versuche ich auch immer noch mit meinen Platten einzufangen: den Sound von Menschen zusammen.“ Das klingt auch auf Album Nummer vier ziemlich erhebbend. Werner Herpell

Auch „Good Day“, das vierte Album des Engländers, klingt wie eine von großer Souveränität getragene Zeitreise in diese klassische Ära der Popmusik. Nach den reduzierteren Soul-Anklängen des Vorgängers „Oh Desire“ (2015) ging Jeremiah wieder mit einem halben Dutzend Begleitmusikern plus Streicherensemble in die Londoner Konk-Studios. So aus dem Vollen schöpfend, gelang ihm ein Album, das nicht nur an die Klasse, sondern auch an den kommerziellen Erfolg des Debüts „A Solitary Man“ anknüpfen soll. Dieses 2011 zu Recht gehypte Album kam in Deutschland auf Platz 11 der



Jonathan Jeremiah bei einem Konzert Anfang August in der Lüneburger Heide.

CD-Tipp

The Band

Die Einflüsse kamen von fast überall her aus der US-amerikanischen Musik. Dass daraus nicht ein undefinierbarer Stilentscheid entstand, sondern etwas Eigenes und beinahe Urvuchsiges, ist das Meisterhafte dieser Platte. Mit „Music From The Pink“ traten Robbie Robertson und seine Truppe 1968 als „The Band“ hervor. Bob Dylan, den sie 1965/66 auf einer Tour begleitet hatten, steuerte das Artwork fürs Plattencover bei. Anlässlich des 50-jährigen VÖ-Jubiläums ist das gute Stück nun als CD wieder da, mit den elf Originaltiteln plus sechs Outtakes und Alternativversionen, darunter eine Acapella-Fassung von „I Shall Be Released“. Epochal. (Capitol/Universal)

CD-Tipp

Alice Cooper

Schockrocker Alice Cooper, zwischenzeitlich schien es so, als sei er gar nicht mehr da. Die 70er-Jahre waren seine große Zeit. Doch gibt es ihn noch, 70-jährig. Und wie! Ein Live-Doppelalbum zeugt davon, aufgenommen Ende 2017 im Pariser Olympia. Benannt war die Tour nach Coopers aktuellem Album, „Paranormal“, doch sind auch die Klassiker dabei, „School's Out“ und so weiter. Große Sache. (ear music)





Die Unschuld vom Lande

Nancy hat eine Vorliebe für alte Sachen. Die blau-weiße Blümchen-Bluse ihrer Mutter trägt sie besonders gern. Die lässt die Blondine auch so süß wirken - fast wie die Unschuld vom Lande. Und die Männer stehen drauf. Anscheinend weckt das den Beschützer-Instinkt bei vielen. Umso überraschter sind ihre Liebhaber dann, wenn Nancy das „Süße Mädchen“-Outfit ablegt und offenbart, dass sie eigentlich gar nicht so unschuldig ist, wie sie aussieht.

MORGEN POST

Foto: 123RF

2.9.2018



Erst nach mehr als drei Stunden konnten die Pferde aus dem Schlamm befreit werden.

Surriles aus aller Welt

Schwierige Rettung Pferde bis zum Hals im Morast versunken

KLEVE - Ungewöhnlicher Einsatz für die Feuerwehr im nordrhein-westfälischen Kleve: Zwei Pferde waren bis zum Hals im Morast eingesunken. Bei der Rettung wurden Bagger benötigt - und ein Schlauchboot.

Ein Landwirt hatte bemerkt, dass die Tiere auf einer Koppel in eine Kuhle geraten waren, aus der sie sich selbst nicht mehr befreien konnten. Sogar der herbeigerufene Tierarzt, der die

Pferde untersuchen wollte, musste mit einem Schlauchboot an die Tiere herantreten. Der Boden war zum Stehen viel zu weich. Mithilfe eines örtlichen Tiefbauunternehmens, das mehrere Bagger zur Verfügung stellte, konnten die Pferde schließlich befreit werden. Die schwierige Rettung, bei der 18 Kameraden im Einsatz waren, habe dreieinhalb Stunden gedauert, so die Feuerwehr.

Foto: dpa/Feuerwehr Kleve

Nach 33 Jahren „Lindenstraße“

Foto: WDR



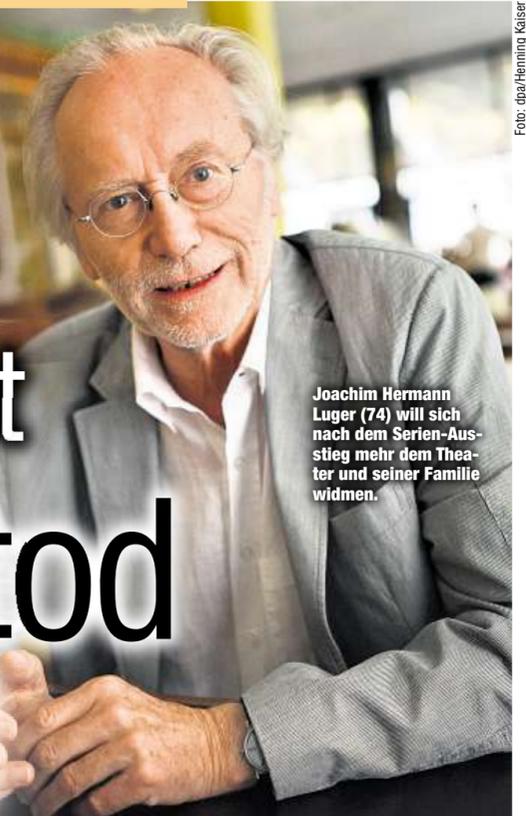
Im Dezember 1985 ging die „Lindenstraße“ auf Sendung: Das Foto zeigt Helga Beimer (Marie-Luise Marjan, 78) und ihren Mann Hans (Joachim Luger).

Hans Beimer stirbt den Serientod

KÖLN - Für die Zuschauer der ARD-Serie „Lindenstraße“ war er eine Institution: Knapp 33 Jahre lang verkörperte Joachim Hermann Luger (74) den Hans Beimer. Doch jetzt ist Schluss damit. Heute soll Hans den Serientod sterben.

Fehlen wird er ihm schon, der Hans Beimer. „Er ist mir in all den Jahren natürlich ans Herz gewachsen“, sagt sein Darsteller Joachim Luger. „Die Lindenstraße“ sei sein zweites Leben. Doch trotz einer Portion Wehmut sei er froh über seine Entscheidung, aus der Serie auszusteigen. Seit Ende 2016 habe er immer öfter gedacht, dass es langsam genug sei mit Hans Beimer. „Nach so vielen Jahren möchte ich noch mal etwas Neues machen, mehr Zeit haben für meine Familie und fürs Theaterspielen.“ Ein weiterer Punkt sei aber auch die Entwicklung seiner Rolle gewesen: Anfang 2015 bestimmten die

Drehbuchschreiber, dass Hans Beimer an Parkinson erkranken sollte. „Über Jahre diese Erkrankung zu spielen, ist nicht einfach. Auch weil das, was im Wesentlichen die Schauspielerei ausmacht - Mimik, Gestik und Sprache - dadurch eingeschränkt wird.“ Wie Hans sterben wird, verrät der Schauspieler nicht: „Die Spannung soll doch erhalten bleiben.“ Also: 18.50 Uhr einschalten!



Joachim Hermann Luger (74) will sich nach dem Serien-Ausstieg mehr dem Theater und seiner Familie widmen.

Foto: dpa/Henning Kaiser

„Borowski und das Haus der Geister“ So wird der Grusel-Tatort

KIEL - Vor zehn Jahren verschwand Heike Voigt. Sie war die Frau von Borowskis Freund Frank. Der geriet damals ins Visier der Ermittler, wurde aber aus Mangel an Beweisen freigesprochen. Nun ist Borowski bei der Familie zu Besuch. Und Anna, die neue Frau des Gastgebers, bittet den Ermittler, über Nacht zu bleiben: Ein Geist soll im Haus spuken. Ist es der Geist von Heike?

In „Borowski und das Haus der Geister“ wird der Ermittler mit seiner Vergangenheit konfrontiert. Denn was zunächst wie eine entspannte

Landpartie wirkt, entpuppt sich für Klaus Borowski (Axel Milberg, 62) als sehr persönlicher Ortstermin. Der alte Konflikt mit seinem Freund Frank Voigt (Thomas Loibl, 49) bricht wieder auf. Außerdem glaubt Borowski nicht an Geister, vermutet, jemand wolle Anna aus dem Haus treiben. Auch deshalb nimmt er die Ermittlungen zum Verschwinden von Heike Voigt wieder auf. Doch er ist befangen. Hier kommt Borowskis neue Kollegin Mila Sahin ins Spiel: Die Spezialistin

ist von Berlin nach Kiel gewechselt. Sie ist kompetent, intelligent und bekommt prompt die Leitung des Falls übertragen. Schnell merken beide: Egal ob Frank oder Anna oder die Töchter Sinja (Mercedes Müller) und Grete (Emma Mathilde Floßmann) - in dieser Familie will jeder etwas verschweigen.

Lohnt sich das Einschalten?

Ja. Fans des gepflegten Gruselns kommen gleich zu Beginn auf ihre Kosten. Auch zwischendrin schwirren die vermeintlichen Geister immer

mal wieder durchs Haus. Allerdings flacht der Streifen am Anfang erstmal ab. Nach einer Stunde wird's wieder spannend, wenn auch etwas abstrus. Denn: Borowski greift zu ganz unkonventionellen Ermittler-Methoden. Per Gläserücken will er den Mörder von Heike ermitteln. Danach geht es Schlag auf Schlag und die dunklen Geheimnisse der Familie kommen ans Tageslicht. Gelungener Einstand für Almila Bagriacik (28) als Kommissarin Mila Sahin. Sie bringt Schwung in die Ermittlungen und tritt schlagfertig dem alten Hasen Borowski gegenüber. SIBU



Was hat diese Familie zu verbergen? Klaus Borowski begibt sich auf Spurensuche - auch in der Vergangenheit.

Mila Sahin nimmt sich Vater Frank Voigt zur Brust.

Fotos: WDR/Christine Schraeder

MORGENPOST

Foto: dpa/Jens Büttner



Die leckeren Goldbären brauchen keinen Marken-Botschafter mehr.

Vertrag läuft aus

Bully Herbig darf keine Goldbären mehr naschen

BONN - Ob als unterhaltsamer Mafioso oder Verlierer beim Versteckspiel: Michael „Bully“ Herbig (50) war in den vergangenen Jahren in den unterschiedlichsten Werbespots für Haribo zu sehen. Dabei konnte er so einige Goldbären naschen. Doch damit ist jetzt Schluss.

Der Süßwarenhersteller verzichtet künftig auf einen prominenten Werbebotschafter. „Wir möchten vorerst mit Kampagnen ohne

Testimonial arbeiten. Hierfür testen wir derzeit verschiedene Konzepte“, erklärte Haribo-Geschäftsführer Hans Guido Riegel (52) dem „Spiegel“. Bully Herbig hatte den Showmaster Thomas Gottschalk (68) abgelöst, der fast ein Vierteljahrhundert lang vor der Kamera Fruchtgummis vernaschte. „Inzwischen erklärt sich die Marke aber von selbst, wir prüfen deshalb, wie wir in Zukunft werben“, so Riegel. Der Vertrag mit Herbig laufe nur noch bis Ende des Jahres.

Schlechte Nachrichten für Michael „Bully“ Herbig (50): Künftig will Haribo ohne ihn arbeiten.

Foto: Imago



Stefanie Giesinger (22) gewann 2014 die Show „Germany's Next Topmodel“. Seitdem ist sie in der Mode-Branche sehr erfolgreich.

Gehört Stefanie Giesinger bald zu Victorias Engeln?

NEW YORK - Damit schon bald eine neue Generation der sexy Engel über den Catwalk schweben kann, veranstaltet Victoria's Secret jährlich Castings in New York. Auch Topmodel Stefanie Giesinger (22) war mit von der Partie.

Ihr Traum, die wunderschönen Dessous oder sogar die begehrten Flügel zu tragen, ist damit zum Greifen nahe. Allerdings hat Steffi starke Konkurrenz. So wurde laut „Gala“ auch das brasilianische Topmodel Izabel Goulart (33) bei den Castings gesehen.



Vanessa Marquez (†49)

Foto: www.facebook.com/vanessamarquez

Polizei erschießt „Emergency Room“-Star

LOS ANGELES - Die Schauspielerin Vanessa Marquez (†49), die als Krankenschwester Wendy Goldman in der Serie „Emergency Room“ bekannt wurde, ist bei einem Polizeieinsatz tödlich verletzt worden.

Der „Los Angeles Times“ zufolge hatte ihr Vermieter die Polizei gerufen, um den Gesundheitszustand der Schauspielerin zu prüfen. Marquez sei „unkooperativ“ gewesen und habe mit einem Gegenstand, der wie eine Waffe aussah, auf die Beamten gezielt. Daraufhin gaben die Polizisten Schüsse ab. Die vermeintliche Waffe entpuppte sich später als Spielzeugpistole.

Foto: Imago

Daniel Craig & Rachel Weisz begrüßen ihre Tochter

LOS ANGELES - Große Freude bei Daniel Craig (50) und Rachel Weisz (48). Die beiden Schauspieler sind angeblich Eltern geworden. Ein Insider plauderte gegenüber „Daily Mail“ aus, dass der „James Bond“-Star und seine Frau am Freitag ihr Kind auf der Welt begrüßen konnten.

Auch das Geschlecht ist bereits durchgesickert: Rachel soll eine Tochter bekommen haben. Es ist das erste gemeinsame Kind für die Hollywood-Stars. Beide haben zudem Kinder aus vorherigen Beziehungen. So ist Rachel Mutter des zwölfjährigen Henrys und Daniel brachte Tochter Ella (26) mit in die Ehe.



Daniel Craig (50) und Rachel Weisz (48) sind erstmals gemeinsam Eltern geworden.



MORGENPOST

Sport

am Sonntag

Bayern 3:0 in Stuttgart

**Leon & Co.
lassen's
krachen**

FCE-Trainer Meyer hadert nach Ellenbogenschlag gegen Kalig und folg endem 1:2

„Statt Platzverweis spielen wir kurz in Unterzahl“

AUE - Fabian Kalig sah aus wie ein ausgeknockter Free-Fighter. Das Blut floss unterhalb des Auges in Strömen. Bei einem Kopfballduell streckte ihn Ingolstadts Lucas Galvao mit dem Ellenbogen nieder. Es war die entscheidende Szene der Partie beim 2:3 der Auer im Audipark. Zu diesem Zeitpunkt stand es noch 1:1.

Schiedsrichter Martin Petersen sah die Szene nicht ganz genau, aber das war ein Platzverweis. „Das sind dann diese Situationen. Statt Ingolstädter Unterzahl nach 68 Minuten hatten wir diese kurz“, haderte FCE-Cheftrainer Daniel Meyer.

Aue war für zwei Minuten einer weniger und fing sich prompt nach einer Ecke das 1:2. Weil Kalig neben dem Platz noch getackert wurde, wollte der FCE den fehlen-

den Mann kompensieren, in dem er den zweiten Pfosten unbesetzt ließ. Das misslang. Dario Leczano stand genau dort und schob ein.

Aber warum hat Meyer nicht gleich reagiert? „Es sah für einen Moment so aus, als könne er weitermachen. Aber das Tackern hat nicht geholfen, die Wunde war zu tief“, so der Coach. „Fabian sah völlig ramponiert aus, das war ein heftiger Einschlag. Das Jochbein ist komplett angeschwollen. Ich hoffe, es ist nur eine Beule und er hat sich nichts gebrochen.“

Das wäre bitter“, zog Meyer die Augenbrauen hoch.

Mit dem 2:1 bog Ingolstadt auf die Siegerstraße ein. „Bis dahin war es in der zweiten Hälfte ein ausgeglichenes Spiel mit leichten Vorteilen für uns. Der FCI hatte bis zu jenem Zeitpunkt keine nennenswerte Möglichkeit gehabt. Für mich war das Foul die spieltenscheidende Szene. Uns fehlt derzeit das Matchglück“, erklärte Meyer.

Das zum einen. Aue fehlt aber auch die Abgezocktheit. So wie Jan Hochscheidt vorm 1:3 den Ball leichtfertig herschenkte, darf das nicht passieren. Vor allem nicht, wenn man erst 13 Minuten auf dem Feld steht. Da sollte die Konzentration noch hoch sein.

Aue war aufgerückt und fing sich einen Konter ein. „Das Tor darf trotzdem nicht so passieren. Insgesamt sind alle drei Gegentreffer zu einfach gefallen“, weiß der Trainer, wo er in der Länderspielpause ansetzen muss: Am Defensivverhalten und an der noch immer lahmen Vorwärtsbewegung.

Thomas Nahrendorf



Blutüberström! Fabian Kalig nach dem Zweikampf mit Ingolstadts Lucas Galvao.



Hier ist's passiert! Das Kopfballduell zwischen Fabian Kalig (l.) und Lucas Galvao, bei dem der Auer vom Ingolstädter ausgeknockt wurde. Schiedsrichter Martin Petersen erkannte kein Foul ...



Kein Freistoß, kein Gelb, geschweige denn Rot - Aues Trainer Daniel Meyer konnte es nicht fassen.

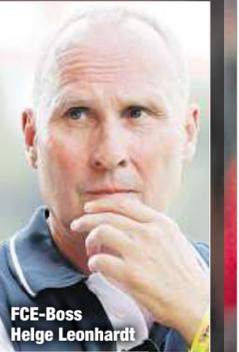
Leonhardt stärkt Trainer und sein Team

AUE - Saisonübergreifend neun Spiele ohne Sieg, die sechste Auswärtspleite in Folge, nur zwei magere 0:0 gegen Dresden und Magdeburg. Dass Aue im Tief ist, das muss keiner gesondert herausheben. Die Zahlen sprechen für sich. Trotzdem will FCE-Präsident Helge Leonhardt jetzt Ruhe. Eine Trainerdiskussion führt er nicht.

Der erste Teil der schwarzen Serie geht noch auf das Konto von Hannes Drews, aber auch Daniel Meyer konnte bei dem gewiss schweren Startprogramm den Bock nicht umstoßen. Trotzdem sitzt er fest im Sattel.

„Es wäre jetzt der größte Fehler, wenn wir uns zerfleischen, nur übereinander und nicht miteinander reden würden. Ich muss die Mannschaft und das Trainerteam stärken, vielleicht sogar stärker als das Team“, so Leonhardt: „Ganz so überraschend kam das bei dem Startprogramm in Berlin, in Köln und in Ingolstadt nicht. Ich hätte aber gern zwei Punkte mehr gehabt. Wir sind nun gegen St. Pauli gefragt. Ganz ehrlich: Da fordere ich, da müssen wir punkten“, nimmt der Boss alle in die Pflicht.

Da ist auch die Mannschaft gemeint, das sollte Leonhardt nochmal verdeutlichen. Die ersten 20 Minuten in Ingolstadt mit Viererkette waren haarsträubend. Das sah so aus, als wolle die Elf das System nicht und das auch unbedingt zeigen. Die Bälle wurden nur rausgedroschen. Als Meyer nach dem 0:1 auf das seit Jahren gewohnte System umstellte, bekam Aue plötzlich Zugriff und spielte Fußball. Zufall war das nicht. nahro



FCE-Boss Helge Leonhardt



Fabian Kalig (M.) sitzt verletzt auf dem Rasen, aus seiner Kopf-wunde strömt das Blut.



Christian Tiffert (2.v.r.) versucht, die Gemüter zu beruhigen und spricht mit Schiedsrichter Martin Petersen.

Fotos: © Picture Point/Sven Sonntag

Wegen Absage des HSV V-Spiels Dynamo drohen im September zwei englische Wochen



Cristian Fiel (r.) bat seine Truppe gestern Vormittag zum Training. Eigentlich wollte er sein zweites Spiel als Dynamo-Trainer absolvieren.

DRESDEN - Das ist wohl das, was ein Fußball-Profi am meisten hasst: Statt vor vollem Haus ein Pflichtspiel zu bestreiten, werden die Trainingsklamotten rausgeholt. Den Zweitliga-Kickern von Dynamo und dem HSV ging es gestern so.

Da wegen der Demonstrationen in Chemnitz alle Polizeieinsatzkräfte benötigt wurden, war das mit Spannung erwartete Heimspiel der SGD gegen den ehemaligen Bundesliga-Dino aus Hamburg am Freitagabend abgesetzt worden. Zum Ärger beider Vereine, zum Ärger der 30 000 Fans. Deren Karten behal-

ten zwar ihre Gültigkeit, eine Rückerstattung des Preises wird es auf Grund „höherer Gewalt“ aber nicht geben. Besonders für viele der 3000 erwarteten Gästefans bitter, die den Trip elbaufwärts gleich mit Sightseeing verbunden hatten. „Danke für NICHTS! Haben 490 km auf uns genommen, 3 Tage Urlaub & Hotelkosten für unseren geliebten HSV - waren voller Vorfreude auf das Spiel in Dresden ...“, schrieb ein Anhänger der Hamburger. Schöne Geste vom Dresdner Gastgeber: HSV-Fans konnten gestern eine kostenlose Stadionführung machen, wurden mit Kaffee



und Kuchen zumindest etwas entschädigt. „Wir sind genauso enttäuscht wie ihr und hätten gerne gespielt. Wir waren gut vorbereitet und auch schon bei der Anreise. Ich weiß, wie schwer es wiegt, wenn man eine weite Reise und all die Kosten auf sich genommen hat. Es tut uns unheimlich leid für die Fans. Die komplette Mannschaft hat deshalb entschieden, dass sie Geld für die Fans sammeln wird“, sagte HSV-Coach Christian Titz, der gestern 12.30 Uhr eine Trainingseinheit als Belastungsersatz ansetzte. Seinem Kollegen Cristian Fiel blieb ebenfalls nichts anderes übrig. Dynamos Interimstrainer

bat seine Profis um 10 Uhr auf den Übungsplatz. Auch für den 38-Jährigen bitter, denn es könnte vorerst eine seiner letzten Einheiten als Profi-Coach gewesen sein. „Wir arbeiten mit Hochdruck an der Lösung, die wir in der Länderspielpause präsentieren wollen“, hatte Dynamos Sportdirektor Ralf Minge angekündigt. Egal, wer künftig auf dem Chefstuhl am Spielfeldrand sitzen wird. Die Partie gegen den HSV wird nicht seine erste mit den Schwarz-Gelben sein. „Wir haben bereits mit der DFL gesprochen. Anfang der Woche werden wir uns zusammensetzen und einen Termin fin-



Christian Titz



Michael Born



Christian Titz (5.v.l.) ließ 12.30 Uhr trainieren. Seine Mannschaft will Geld für die Fans sammeln, die in Dresden oder auf dem Weg dahin waren.

den“, sagte Dynamos kaufmännischer Geschäftsführer Michael Born. Da laut DFL-Statuten während der Länderspielpause wegen der Abstellung von Nationalspielern kein Nachholer stattfinden darf, kämen frühestens der 18. oder 19. September - ein Dienstag- oder Mittwochabend - in Frage. Für Dynamo wie für den HSV würden das in der zweiten Hälfte des Monats gleich zwei aufeinanderfolgende englische Wochen bedeuten. Dann müssten die Profis immerhin mehr spielen als trainieren... Dirk Löpelt

2. BUNDESLIGA - DER 4. SPIELTAG AUF EINEN BLICK

Alle Spiele, alle Tore

FC Ingolstadt - FC Erzgebirge Aue 3:2 (1:1)
SR: Petersen (Stuttgart) - **Zuschauer:** 8324 - **Tore:** 1:0 Röcher (19.), 1:1 Testroet (37.), 2:1 Lezcano (70.), 3:1 Benschop (79.), 3:2 Nazarov (90.)

SC Paderborn - VfL Bochum 2:2 (0:1)
SR: Badstübner (Windsbach) - **Zuschauer:** 12518 - **Tore:** 0:1 Weilandt (45.+1), 1:1 Klemens (52./Foulelfmeter), 2:1 Michel (54.), 2:2 Garvovula (79.)

MSV Duisburg - SpVgg Greuther Fürth 0:1 (0:1)
SR: Heft (Neuenkirchen) - **Zuschauer:** 12070 - **Tor:** Mohr (2.)

Arminia Bielefeld - Jahn Regensburg 3:3 (3:2)
SR: Schröder (Hannover) - **Zuschauer:** 15388 - **Tore:** 0:1 Grüttner (3.), 1:1 Börner (8.), 2:1 Voglsammer (17.), 2:2 George (26.), 3:2 Saller (28./Eigentor), 3:3 Grüttner (52.), 4:3 Klos (88.), 5:3 Wehrauch (90.+4)

Tabelle		Kiel - Magdeburg Dresden - Hamburg		morgen, 20.30 abgesagt	
1. SpVgg Greuther Fürth	4	2	2	0	7,4
2. 1. FC Köln	3	2	1	0	6,2
3. 1. FC Union Berlin	3	2	1	0	6,2
4. VfL Bochum	4	2	1	1	5,4
5. Arminia Bielefeld	4	2	1	1	8,8
6. Hamburger SV	3	2	0	1	6,3
7. SV Darmstadt 98	3	2	0	1	4,2
8. FC St. Pauli	3	2	0	1	5,5
9. Holstein Kiel	3	1	2	0	4,1
10. 1. FC Heidenheim	3	1	2	0	5,3
11. SC Paderborn 07	4	1	2	1	6,5
12. FC Ingolstadt 04	4	1	2	1	6,6
13. Jahn Regensburg	4	1	1	2	5,8
14. Dynamo Dresden	3	1	0	2	3,5
15. 1. FC Magdeburg	3	0	2	1	2,3
16. FC Erzgebirge Aue	4	0	1	3	3,7
17. SV Sandhausen	3	0	0	3	1,7
18. MSV Duisburg	4	0	0	4	0,7

Der 5. Spieltag

Regensburg - Dresden	14.9., 18.30
Berlin - Duisburg	14.9., 18.30
Hamburg - Heidenheim	15.9., 13.00
Darmstadt - Sandhausen	15.9., 13.00
Greuther Fürth - Kiel	15.9., 13.00
Köln - Paderborn	16.9., 13.30
Bochum - Ingolstadt	16.9., 13.30
FCE Aue - St. Pauli	16.9., 13.30
Magdeburg - Bielefeld	17.9., 20.30

Neuer Stadionname erst beim nächsten Heimspiel öffentlich

DRESDEN - Die Entscheidung ist gefallen - und bleibt vorerst geheim. Wie wird das DDV-Stadion künftig heißen? Dynamo-Stadion? Oder Rudolf-Harbig-Stadion? Diese Frage stellten KONSUMDRESDEN eG und die DREWAG - Stadtwerke Dresden GmbH als neue Namensgeber der Spielstätte der SGD allen Dynamo-Fans und Interessierten in der zurückliegenden Woche. 29512 Stimmen wurden beim Voting abgegeben. Der künftige Stadionname sollte eigentlich gestern unmittelbar vor Anpfiff des Heimspiels gegen den Hamburger SV auf dem Rasen offiziell bekanntgegeben werden. Die Absage verhinderte beides.

„Wir freuen uns unheimlich, dass sich so viele Menschen in den zurückliegenden Tagen an der Abstimmung beteiligt haben und bitten zugleich alle Dynamo-Fans um Verständnis, dass wir das Ergebnis der Abstimmung nun erst in ein paar Wochen bekannt geben werden“, erklärte Dynamo kaufmännischer Geschäftsführer Michael Born. „Es ist uns im Sinne aller Beteiligten sehr wichtig, dass die Bekanntgabe des neuen Stadionnamens im feierlichen Rahmen eines Heimspiels erfolgt.“

Nach jetzigem Stand wäre die nächste Heimpartie am 22. September gegen Darmstadt.



Blick aus der gestern leeren Fan-Kneipe ins ebenfalls verwaiste Stadion.

Fünfstelliger Schaden für den Caterer

DRESDEN - Die leidige Spielabsage - nicht nur ärgerlich für Spieler und Zuschauer. Auch die Firmen und Servicekräfte, die an jedem Heimspieltag für die Versorgung zuständig sind, trifft es hart.



20 Top-Köche zwei Tonnen Lebensmittel vor. Fünf Vorspeisen waren geplant und fertig, Rinderbrust und Finkenwerder Scholle sollte es geben. Zumindest den Fisch muss man jetzt wegwerfen. Obst und Gemüse muss zur Schadensbegrenzung der Resteverwertung zugeführt werden. Die bis zu 10 000 Bratwürste, Steaks und Buletten, die an einem Spieltag ver-

zehrt werden, müssen schleunigst zurück in die Kühlung, auch das bereits angekartete Leichtbier (!). Schlimmer: 150 bis 200 Mitarbeiter büßen ihr Geld ein. Die Schadenssumme allein für den Caterer beläuft sich locker im fünfstelligen Bereich. „Ob wir auf dem Schaden sitzen bleiben, wird man sehen. Wir versuchen ihn aber, so gering wie möglich zu halten“, so Stadionwirt und Caterer André Heider. elu

Wildes Spiel auf der Alm

DUISBURG - Die SpVgg Greuther Fürth hat zumindest vorübergehend die Tabellenführung in der 2. Bundesliga übernommen. Mit einem 1:0 (1:0) beim MSV Duisburg stürmte die Mannschaft von Trainer Damir Buric am vierten Spieltag mit acht Punkten auf den ersten Rang.

Mit einem Tor bereits in der zweiten Minute sicherte Tobias Mohr den Gästen vor 12070 Zuschauern den ersten Auswärtssieg seit dem 2:0 am 3. März im Derby beim späteren Auf-

steiger 1. FC Nürnberg. Für Duisburg ist der Saisonstart dagegen komplett misslungen: Als einziges Team der Liga sind die Zebras noch ohne Punkt und Tor und folgerichtig Tabellenletzter. Beim Fürther Führungstor halfen die glücklosen Duisburger kräftig mit. Nach einem ungenauen Rückpass von Stanislav Iljutenko brachte Gerrit Nauber den Ball nicht unter Kontrolle. Mohr bedankte sich für das Geschenk mit dem frühen 0:1.

Im torreichsten Spiel der noch jungen Saison setzte sich Ar-

minia Bielefeld mit 5:3 (3:2) gegen Jahn Regensburg durch. Auf der Alm entwickelte sich von Beginn an ein wildes Spiel: Marco Grüttner brachte die Regensburger früh in Führung

2. Liga

(3.), nur fünf Minuten später erzielte Julian Börner nach einer Ecke den Ausgleich. Die Arminia übernahm in der Folge die Spielkontrolle, Andreas Voglsammer erzielte das 2:1 (17.).

Nach einer Flanke von Sargis Adamyan aus dem Halbfeld in den Strafraum glich Jann Geor-

ge (26.) per Kopf aus. Nur zwei Minuten später brachte sich Regensburg selbst wieder in Rückstand. Nach einem Missverständnis mit Torwart Philipp Pentke köpfte Benedikt Saller den Ball ins eigene Tor.

Nach der Pause machte Regensburg Druck und kam durch Grüttners zweites Tor schnell zum Ausgleich (52.). Es gab weitere gute Möglichkeiten auf beiden Seiten, ehe Fabian Klos (88.) den erneuten Führungstreffer erzielte. Patrick Wehrauch (90.+4) schob den Ball in der letzten Szene des Spiels ins leere Tor.



Bielefelds Sturmank Fabian Klos (2.v.l./Nummer 9) dreht jubelnd ab, hat gerade gegen Philipp Pentke zum 4:3 getroffen.

„King“ will den Roten Teufeln heute die Hölle heiß machen!

3. LIGA - DER 6. SPIELTAG AUF EINEN BLICK

Alle Spiele, alle Tore

Hallescher FC - VfL Osnabrück 1:1 (0:0) Schiedsrichter: Gräfe (Berlin) - Zuschauer: 7543 - Tore: 0:1 Alvarez (57.), 1:1 Manu (67.)

SV Meppen - FC Hansa Rostock 1:3 (0:2) Schiedsrichter: Kempkes (Thür) - Zuschauer: 7383 - Tore: 0:1 Königs (8.), 0:2 Scherff (43.), 0:3 Soukou (81.), 1:3

TSV 1860 München - FC Energie Cottbus 2:0 (1:0) Schiedsrichter: Schlager (Rastatt) - Zuschauer: 15000 - Tore: 1:0 Graudenz (33./Eigentor), 2:0 Karger (59.)

SC Preußen Münster - KFC Uerdingen 0:1 (0:0) Schiedsrichter: Stegemann (Bonn) - Zuschauer: 8077 - Tor: Öztürk (78.)

SpVgg Unterhaching - Eintracht Braunschweig 3:0 (1:0) Schiedsrichter: Robert Kemper (Stockach) - Zuschauer: 3500 - Tore: 1:0 Marseiler (15.), 2:0 Hain (51.), 3:0 Welzmüller (56./Foulelf-meter)

Würzburger Kickers - SV Wehen Wiesbaden 3:1 (1:1) Schiedsrichter: Skorczyk (Braunschweig) - Zuschauer: 4754 - Tore: 1:0 Göbel (21.), 1:1 Brandstetter (45.+3), 2:1 Baumann (84.), 3:1 Kaufmann (88.)

Karlsruher SC - Sportfreunde Lotte 1:3 (1:3) Schiedsrichter: Schultes (Betzigau) - Zuschauer: 10107 - Tore: 0:1 Pisot (6./Eigentor), 0:2 Oesterhelweg (13.), 0:3 Stiefel (29./Eigentor), 1:3 Möbius (40.)

Der 7. Spieltag

Table with 2 columns: Team names and dates/times for the 7th matchday.



Foto: Picture Point/Kerstin Döllitzsch

Ronny König will heute mit Zwickau den 1. FC Kaiserslautern in die Schranken weisen.



Joe Enochs

Ronny König hat in seiner bisherigen Laufbahn viel erlebt. Der 35-Jährige blickt auf 220 Zweit- und 104 Drittligaspiele zurück. Zum Durchbruch im Profi-Fußball verhalf dem Angreifer des FSV Zwickau der heutige Gegner 1. FC Kaiserslautern.

„Ich habe dort von 2004 bis 2006 zweieinhalb Jahre gespielt. Die Region ist fußballverrückt. Außer Fußball gibt es dort nicht viel“, berichtet König über seine Zeit bei Kaiserslautern II. Zurück zum Heute: Nach dem schlechten Saisonstart und dem Absturz auf Rang 15 hängt in der Pfalz der Hausseggen gehörig schief. Coach Michael Frontzeck steht arg in der Kritik. Eine Niederlage in Zwickau dürfte ihn den Job kosten. „Als Absteiger hat man es zu Beginn nie leicht. Das haben wir letztes Jahr schon bei Karlsruhe gese-

3. Liga

Table with 2 columns: Team names and scores for the 3rd league.

Table with 3 columns: Rank, Team, and Score for the 3rd league.

hen. Kaiserslautern befindet sich in einer schweren Situation und das müssen wir ausnutzen“, meint König. Helfen muss die heimische Kulisse. Im Vorverkauf wurden satte 7 483 Tickets abgesetzt. „Eine ähnliche Zahl hatten wir in der 3. Liga bisher nur 2016/17 gegen den Chemnitzer FC“, berichtet Pressesprecher Daniel Sacher. Joe Enochs ließ im direkten Gespräch nach der Spieltags-Pressekonferenz durchblicken, was er jetzt erwartet: „Ein ausverkauftes Stadion.“



Von der Kulisse will er sich aber nicht beeindrucken lassen. „Es ist ein Heimspiel wie jedes andere, das wir gewinnen wollen“, so Enochs. Die Westsachsen haben das gegen den Renommierclub aus der Pfalz schon einmal geschafft. In der Spielzeit 1996/97 setzten sie sich im Westsachsenstadion 2:1 durch – ein Ergebnis, das heute gut zu Gesicht stehen würde! Michael Thiele

So spielt der



Splitter

Erinnerungen

Andreas Brehme, Olaf Marschall, Jürgen Rische, Miroslav Kladec, Pavel Kuka - die halbe FCK-Meistermannschaft von 1997/98 ging ein Jahr zuvor im Fußball-Unterhaus an den Start. Die Elf von Trainer-Legende Otto Rehhagel kassierte in der Aufstiegssaison 1996/97 nur vier Niederlagen. In Zwickau setzte es für Weltmeister Brehme & Co. nach Toren von Jan Seifert und Carsten Klee ein 1:2.

Schiri-Krux

In Braunschweig (1:1) und Jena (1:2) wurde die Enochs-Elf durch zwei unberechtigte Strafstoße um drei Punkte gebracht. Die Unparteiischen stehen nach den jüngsten Fehlentscheidungen unter besonderer Beobachtung. Mit dem heutigen Referee Markus Wollenweber sind die Westsachsen bisher nicht schlecht gefahren. Der gebürtige Mönchengladbacher leitete letzte Saison die Heimpartie gegen Fortuna Köln (1:0) - und das sehr unaufgeregt.

Kann CFC-Trainer David Bergner auch nach dem Abpfiff in Halberstadt lachen? Die ersten fünf Spiele hat sein Team allesamt gewonnen.



Foto: Picture Point/Kerstin Döllitzsch

„Gegner hat das Messer zwischen den Zähnen!“

CHEMNITZ - Trainer David Bergner erwartet mit seinem CFC in Halberstadt einen Gegner, „der das Messer zwischen den Zähnen hat, der alles daran setzen wird, uns die ersten Punkte abzunehmen“.

Entsprechend ernst nehmen die Himmelblauen das heutige Gastspiel beim Tabellenvorletzten. Nach der gestrigen

Trainingseinheit setzte sich der Mannschaftsbuchhalter Harzvorland in Bewegung.

Der CFC reist mit weißer Weste an. Halberstadt kassierte zuletzt drei Niederlagen in Folge. Bergner verweist auf den 5:0-Sieg am 2. Spieltag beim BFC Dynamo: „Wir treffen auf ei-



ne sehr junge Mannschaft, die intensiv verteidigt, aber auch im Spiel nach vorn Qualitäten hat. Halberstadt wurde zuletzt etwas unter Wert geschlagen.“ Personell ist Bergner in einer komfortablen Situation. Alle Spieler sind fit. Tim Campulka, der sich Ende Juni im Templin-Camp

am rechten Fuß verletzt hatte, trainiert wieder, steht heute aber noch nicht im Kader.

Ausgespielt hat Mittelfeldmann Maximilian Christl. Der 19-Jährige, der aus der eigenen A-Jugend aufgerückt war, wechselt zum Oberligisten Wismut Gera. „Er soll dort Spielpraxis sammeln. Im Sommer des kommenden Jahres kommt Max zu uns zurück“, verriet Bergner. om

Regionalliga

Table with 3 columns: Team names, scores, and dates for the Regionalliga.

Kunert warnt vorm BAK

AUERBACH - Nach dem 1:2 beim Chemnitzer FC will der VfB Auerbach schnell zurück in die Erfolgsspur finden.

Kein einfaches Unterfangen, denn der Gegner heute heißt Berliner AK. Der mischt im oberen Tabellendrittel mit und ist besonders auf fremden Plätzen gefährlich. Die Truppe von Coach Ersan Parlatan kassierte in dieser Saison auswärts noch kein Tor! „Eine spielstarke Mannschaft, die nach ihrem Sieg gegen Erfurt bestimmt

mit viel Selbstvertrauen kommt“, schätzt Rechtsaußen Felix Kunert ein. Der 26-Jährige avancierte bislang zum Gewinner der noch frischen Saison. Letztes Jahr spielte er nur die zweite Geige, war oft verletzt. Unter Coach Sven Köhler gab der Sportstudent richtig Gas und überzeugte. Lohn: fünf Startelf-Einsätze!

„Ich freue mich natürlich, wenn ich von Beginn an ran darf. Am wichtigsten ist aber, dass wir uns die Punkte zusammen holen. Dafür muss ich effektiver und konsequenter im Abschluss werden“, bleibt Kunert bescheiden. Carina Höhne

schluss werden“, bleibt Kunert bescheiden.

Carina Höhne



Foto: Marcus Schädlich

Jubel bei Auerbachs Felix Kunert - auch heute nach dem Spiel gegen den BAK?

Oberliga

Table with 2 columns: Team names and scores for the Oberliga.

Table with 3 columns: Rank, Team, and Score for the Oberliga.

Sachsenliga

Table with 2 columns: Team names and scores for the Sachsenliga.

Table with 3 columns: Rank, Team, and Score for the Sachsenliga.

Landesklasse Mitte

Table with 2 columns: Team names and scores for the Landesklasse Mitte.

Table with 3 columns: Rank, Team, and Score for the Landesklasse Mitte.

Landesklasse West

Table with 2 columns: Team names and scores for the Landesklasse West.

Table with 3 columns: Rank, Team, and Score for the Landesklasse West.

1. BUNDESLIGA - DER 2. SPIELTAG AUF EINEN BLICK

Alle Spiele, alle Tore

Hannover 96 - Borussia Dortmund 0:0
SR: Zwyayer (Berlin) - Zuschauer: 49000

1899 Hoffenheim - SC Freiburg 3:1 (0:1)

SR: Hartmann (Wangen im Allgäu) - Zuschauer: 28619 - Tore: 0:1 Heintz (36.), 1:1 Szalai (50.), 2:1 Szalai (63.), 3:1 Kramaric (90.+4)

Bayer Leverkusen - VfL Wolfsburg 1:3 (1:1)

SR: Jablonski (Bremen) - Zuschauer: 26247 - Tore: 1:0 Bailey (24.), 1:1 Özcan (36./Eigentor), 1:2 Weghorst (55.), 1:3 Steffen (60.)

Eintracht Frankfurt - Werder Bremen 1:2 (0:1)

SR: Storks (Velen) - Zuschauer: 50000 - Tore: 0:1 Osako (20.), 1:1 Haller (54./Foulelfmeter), 1:2 Rashica (90.+6) - Rot: Willems (Frankfurt - 32./Tätlichkeit)

FC Augsburg - Bor. Mönchengladbach 1:1 (1:0)

SR: Willenborg (Osnabrück) - Zuschauer: 29580 - Tore: 1:0 Gregoritsch (12.), 1:1 Pléa (68.)

1. FC Nürnberg - FSV Mainz 05 1:1 (0:1)

SR: Winkmann (Kerken) - Zuschauer: 37781 - Tore: 0:1 Mateta (25.), 1:1 Ishak (48.)

VfB Stuttgart - Bayern München 0:3 (0:1)

SR: Osmers (Hannover) - Zuschauer: 58680 (ausverkauft) - Tore: 0:1 Goretzka (37.), 0:2 Lewandowski (62.), 0:3 Müller (76.)

Tabelle

Leipzig - Düsseldorf	Schalke - Berlin	heute, 15.30	heute, 18.00
1. Bayern München	2 2 0 0	6:1	6
2. VfL Wolfsburg	2 2 0 0	5:2	6
3. Borussia Dortmund	2 1 1 0	4:1	4
4. Borussia M'gladbach	2 1 1 0	3:1	4
5. Werder Bremen	2 1 1 0	3:2	4
5. FC Augsburg	2 1 1 0	3:2	4
7. 1. FSV Mainz 05	2 1 1 0	2:1	4
8. Eintracht Frankfurt	2 1 0 1	3:2	3
9. Hertha BSC Berlin	1 1 0 0	1:0	3
10. TSG 1899 Hoffenheim	2 1 0 1	4:4	3
11. Hannover 96	2 0 2 0	1:1	2
12. 1. FC Nürnberg	2 0 1 1	1:2	1
13. FC Schalke 04	1 0 0 1	1:2	0
13. Fortuna Düsseldorf	1 0 0 1	1:2	0
15. RB Leipzig	1 0 0 1	1:4	0
16. Bayer 04 Leverkusen	2 0 0 2	1:5	0
16. SC Freiburg	2 0 0 2	1:5	0
18. VfB Stuttgart	2 0 0 2	0:4	0

Der 3. Spieltag

Dortmund - Frankfurt	14.9., 20.30
München - Leverkusen	15.9., 15.30
Leipzig - Hannover	15.9., 15.30
Mainz - Augsburg	15.9., 15.30
Wolfsburg - Berlin	15.9., 15.30
Düsseldorf - Hoffenheim	15.9., 15.30
Mönchengladbach - Schalke	15.9., 18.30
Bremen - Nürnberg	16.9., 15.30
Freiburg - Stuttgart	16.9., 18.00

„Bestens eingestellt“ Überragender Goretzka führt Bayern auf Platz 1



MÜNCHEN - Der überragende Neuzugang Leon Goretzka hat Titelverteidiger Bayern München am zweiten Spieltag der Bundesliga wieder auf dessen Stammplatz an der Tabellenspitze geführt.

Der Nationalspieler avancierte beim 3:0 (1:0) des Rekordmeisters im einseitigen Süd-Derby beim VfB Stuttgart mit seinem ersten Pflichtspieltor im Bayern-Dress bei seinem ersten Startelf-Einsatz und einer Vorlage zum Matchwinner. Goretzka: „Wir waren bestens eingestellt und motiviert.“ Nach seinem Führungstor (37.) legte der frühere Schalke Bayern-Torjäger Robert Lewandowski dessen sechsten Pflichtspieltreffer der Saison

◀ Lasst uns jubeln! Die Münchner (v.l.) David Alaba, Leon Goretzka und Thomas Müller ging's sichtlich gut.

Stuttgart - München

0:3

fun Korkut ein Bundesliga-Heimspiel verlor, dürfte nach der dritten Pflichtspiel-Niederlage nun Krisen-Gerede aufkommen.

Die Bayern spielten vor 58 680 Zuschauern in der ausverkauften Mercedes-Benz Arena von Beginn an dominant. Die erste Münchner Tor-Annäherung besorgte Goretzka per Kopf (23.). Bei seinem Führungstref-

fer, einem Schlenzer aus 16 Metern, assistierte ihm Müller. Bundestrainer Joachim Löw, der bei seinem Neuaufbau in der Nationalmannschaft auch auf den Ex-Schalke setzt, nahm es auf der Tribüne ungerührt zur Kenntnis. Erneut Goretzka (40.), der als „Achter“ mit Läufen in die Tiefe oft für Gefahr sorgte, Mats Hummels (41.) und Müller (43.) vergaben vor der Pause das 2:0.

Nach Alabas Pfostenschuss ergaben sich weitere Münchner Möglichkeiten, ohne dass sich die Gastgeber dem Gäste-Tor annäherten. Lewandowski sorgte nach Goretzkas klugem Zuspiel von der Strafraumgrenze für die Vorentscheidung, Müller machte den Sack zu.

Robert Lewandowski (r.) schoss Timo Baumgartl beim zweiten Bayern-Treffer den Ball durch die Beine. ▶



Der erste Bayern-Treffer! Damit belohnte sich Leon Goretzka (M.) für seine starke Leistung. VfB-Keeper Ron-Robert Zieler war machtlos.



Foto: dpa/Dirk Anspaich

Adam Szalai konnte zu recht beide Fäuste ballen - gegen Freiburg gelangen ihm zwei wichtige Treffer.



TSG dreht Partie noch um Szalai als Doppelpacker

SINSHEIM - Doppelpacker Adam Szalai hat der TSG Hoffenheim einen gelungenen Heimauftritt in der neuen Saison der Bundesliga beschert. Dank der Treffer des Ungarn siegte der Vorjahresdritte gegen den SC Freiburg nach 0:1-Pausenrückstand noch 3:1.

agierte Schwolow glänzend gegen Szalai (45.+6). Erschwerend hinzu kam für die Hoffenheimer, dass ihr Wechselkontingent bereits erschöpft war, als in der Pause nach Ermin Bicakcic und Kasim Adams auch noch Akpoguma verletzt raus musste. Doch bereits kurz nach Wiederanpfiff lud Freiburg

Eine Woche nach der Pleite bei Bayern München führen die Kraichgauer so den ersten Dreier ein und tankten Selbstbewusstsein für die erste Champions-League-Saison der Vereinsgeschichte. Vor 28 619 Zuschauern hatte Dominique Heintz (36.) die Gäste zunächst in Führung gebracht. Doch Szalai (50./63.) nutzte zu nächst einen krassen Fehler in der Hintermannschaft der Gäste zum Ausgleich und traf wenig später zum Sieg.

Nach einem Freistoß von Jerome Gondorf und einer völlig verunglückten Abwehraktion des früh eingewechselten Kevin Akpoguma war Heintz plötzlich zur Stelle - 0:1. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte hätte Florian Niederlechner nach einem Konter fast noch auf 0:2 erhöht, scheiterte jedoch freistehend am Ex-Freiburger Oliver Baumann. Auf der Gegenseite re-

Hoffenheim - Freiburg

3:1

die TSG zum Ausgleich ein. Nach einem krassen Missverständnis zwischen Nicolas Höler und Schwolow durfte Szalai den Ball unbedrängt ins leere Tor einschleusen.

Ein Treffer, der den Gastgebern noch einmal neuen Schwung gab. Den vielleicht besten Angriff des Tages vollendete Szalai nach schöner Flanke von Schulz zum Hoffenheimer Führungstreffer. Die Gäste gaben sich nicht geschlagen und kämpften vergeblich bis zum Abpfiff. Andrej Kramaric (90.+4) traf mit der letzten Aktion des Spiels ins leere Tor.

Fotos: imago (3)

Rashica vermiest Trapp-Comeback

FRANKFURT/M. - Das Bundesliga-Comeback von Nationaltorhüter Kevin Trapp bei Eintracht Frankfurt ist nach einem späten Gegentreffer missglückt. Der DFB-Pokal-

sieger musste sich Werder Bremen nach dem Treffer von Milot Rashica in der sechsten Minute der Nachspielzeit noch mit 1:2 (0:1) geschlagen geben.

Vor 50.000 Zuschauern hatten die Hessen zuvor in Unterzahl durch Sébastien Haller (54. Minute/Foulelfmeter) die Bremer Führung durch Yuya Osaka (23.) ausgeglichen. Der Frankfurter Jetro

Willems hatte nach einer Tötlichkeit bereits in der 32. Minute die Rote Karte gesehen.

Trapp, der am Freitag für ein Jahr vom französischen Spitzenklub Paris Saint-Germain ausge-

liehen wurde, stand in Frankfurt direkt wieder in der Startelf. Der 28-Jährige hätte sich aber sicher eine erfolgreichere Blitz-Rückkehr gewünscht. Der Keeper spielte bereits von 2012 bis 2015 bei der Eintracht.

Einen Kopfball von Max Kruse (17.) konnte Trapp noch problemlos abfangen, doch sechs Minuten später war er bei dem Flachschuss des völlig freistehenden Osaka zum 1:0 für Bremen machtlos. Das Tor wurde aber erst mit Hilfe des Videoassistenten gegeben, der eine zunächst falsch



Da kommt Eintracht-Keeper Kevin Trapp nicht mehr ran - der Ball schlägt nach dem perfekten Freistoß von Milot Rashica (l./Nummer 11) zum 1:2 ein.

Foto: cpa/Thomas Frey

Frankfurt - Bremen



erkannte Abseitsposition des Japaners annullierte. Der nächste Schlag für die Eintracht folgte schnell. Nach einem Gerangel an der Seitenlinie schlug Willems (32.) Werder-Verteidiger Theodor Gebre Selassie mit der Hand ins Gesicht und wurde des Platzes verwiesen.

Mit nur zehn Spielern eine Stunde lang weitermachen zu müssen, erwies sich nicht als Handicap. Nach der Pause übernahmen die Hessen sogar die Initiative und bekamen in der 49. Minute einen Foulelfmeter zugesprochen. Der Bremer Torwart Jiri Pavlenka hatte Mijat Gacinovic ungestüm von den Beinen geholt. Dabei wurde der Schlussmann am Kopf verletzt und musste durch Luca Plogmann ersetzt werden. Der Ersatzkeeper war gegen den Strafstoß von Haller zum 1:1 machtlos. Keine Chance hatte Trapp auch beim brillant geschossenen Freistoß aus 18 Metern durch den eingewechselten Rashica.

Fehlstart für Bayer, Traumstart für den VfL

Foto: dpa/Federico Cambiari

In der Relegation sprang der VfL gerade noch so von der Abstiegschippe, jetzt läuft es für die Wolfsburger von Trainer Bruno Labbadia (l.).



Julian Nagelsmanns Meistertipp Bayer Leverkusen hat in der Fußball-Bundesliga einen Fehlstart hingelegt. Nach dem 0:2 zum Auftakt in Mönchengladbach verloren die Rheinländer auch ihr erstes Heimspiel der Saison gegen den bisherigen Lieblingsgegner VfL Wolfsburg mit 1:3 (1:1). Und im nächsten Spiel muss Bayer, das nicht nur von Hoffenheims Trainer als Geheim-

favorit angesehen wird, beim Meister FC Bayern München antreten.

te (36. Minute), Neuzugang Wout Weghorst (55.) und Renato Steffen (60.) sicherten

Leverkusen - Wolfsburg



dem VfL den erst zweiten Sieg im 22. Spiel in der BayArena. Zuvor hatte der letztjährige Shootingstar Leon Bailey Le-

verkusen mit seinem ersten Liga-Tor seit dem 17. Februar in Führung gebracht (24.).

„Es war eine große Freude, wie geschlossen die Mannschaft aufgetreten ist, und dass sie sich auch für die Leistung belohnt hat. Wir haben Leverkusen mit unserem Positionsspiel weh getan. Es war rundherum ein guter Tag für uns. Wir haben aus der Relegation viel Kraft gezogen, außerdem hat die Mannschaft sehr hart und

intensiv in der Vorbereitung gearbeitet“, freute sich VfL-Trainer Bruno Labbadia.

Sein Bayer-Kollege Heiko Herrlich stellte fest: „Wir sind sehr gut ins Spiel gekommen und auch in Führung gegangen. Das 1:1 war natürlich zu vermeiden. Nach der Pause hatten wir nochmals eine Chance zum 2:1, doch nach den beiden Gegentoren haben wir es nicht mehr geschafft, dem Spiel eine Wende zu geben.“

Revanche! Huth schießt uns wieder Richtung WM

REYKJAVIK - Die deutschen Fußballerinnen haben wieder direkten Kurs auf die Weltmeisterschaft in Frankreich 2019 genommen. Die Mannschaft von Bundestrainer Horst Hrubesch gewann das wohl vorentscheidende WM-Qualifikationsspiel auf Island mit 2:0 (1:0) und eroberte die Tabellenführung in der Gruppe 5 zurück.

gleichzeitig gegen Tschechien. Nur die sieben Gruppensieger qualifizieren sich direkt für die Endrunde. Die vier besten Zweiten müssen in Playoff-Spielen um das letzte europäische Ticket kämpfen.

Island - Deutschland



Svenja Huth (42./74.) von Turbine Potsdam sorgte mit ihren Länderspieltreffern fünf und sechs vor 15.000 Zuschauern im ausverkauften Stadion Laugardalsvöllur von Reykjavik für große Erleichterung im DFB-Lager.

Deutschland (18 Punkte) kann sich am letzten Spieltag am Dienstag (17.00 Uhr) auf den Färöer endgültig den Gruppensieg sichern und so das WM-Ticket im kommenden Sommer direkt lösen. Verfolger Island (16) spielt

Die deutsche Elf hatte sich durch die bittere 2:3-Heimpleite gegen Island im vergangenen Oktober selbst in die schwierige Lage gebracht und war von Anfang an bemüht, die Scharte wieder auszuwetzen. Huth war vor den heißen Isländern, die ihr Team immer wieder mit dem berühmten „Hu!“ anfeuert, am Ende die Matchwinnerin.



Svenja Huth netzt zum 0:1 aus isländischer Sicht ein. Torfrau Gudbjörg Gunnarsdóttir ist machtlos.

Foto: dpa/Brynjolar Gunnarsson

England

Leicester - Liverpool	1:2
B/H Albion - Fulham	2:2
Chelsea - Bournemouth	2:0
Crystal - Southampton	0:2
Everton - Huddersfield	1:1
West Ham - Wolverhampton	0:1
ManCity - Newcastle	2:1
Cardiff - Arsenal	heute, 14.30
Burnley - ManUnited	heute, 17.00
Watford - Tottenham	heute, 17.00

1. FC Liverpool	4	4	0	0	9:1	12
2. FC Chelsea	4	4	0	0	10:3	12
3. Manchester City	4	3	1	0	11:3	10
4. Tottenham Hotspur	3	3	0	0	8:2	9
5. FC Watford	3	3	0	0	7:2	9
6. AFC Bournemouth	4	2	1	1	6:5	7
7. FC Everton	4	1	3	0	7:6	6
8. Leicester City	4	2	0	2	6:5	6
9. Wolverhampton Wanderers	4	1	2	1	4:5	5
10. FC Southampton	4	1	1	2	4:4	4
11. FC Fulham	4	1	1	2	7:9	4
12. Brighton/Hove Albion	4	1	1	2	5:7	4
13. FC Arsenal	3	1	0	2	5:6	3
14. Manchester United	3	1	0	2	4:7	3
15. Crystal Palace	4	1	0	3	3:6	3
16. Cardiff City	3	0	2	1	0:2	2
17. Huddersfield Town	4	0	2	2	2:10	2
18. Newcastle United	4	0	1	3	3:6	1
19. FC Burnley	3	0	1	2	3:7	1
20. West Ham United	4	0	0	4	2:10	0

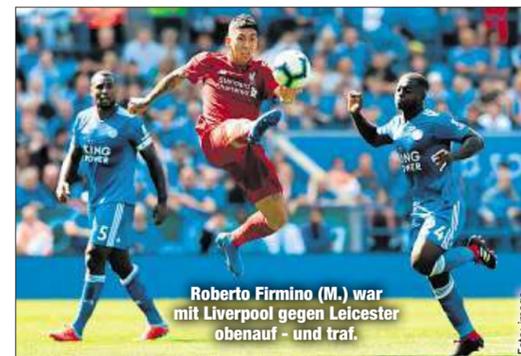
Liverpool gewinnt in Leicester • Auch der FC Chelsea marschiert

Firmino & Co. eilen von Sieg zu Sieg

LONDON - Teammanager Jürgen Klopp eilt mit dem FC Liverpool in der Premier League weiter von Sieg zu Sieg. Am vierten Spieltag gewannen die Reds beim früheren Meister Leicester City 2:1 (2:0).

England

Liverpool ging durch das vierte Saisontor von Sadio Mané (10.) in Führung, kurz vor der Pause erhöhte der Ex-Hoffenheimer Roberto Firmino (45.) auf 2:0. „Wir sind noch nicht bei einhundert Prozent, es ist noch früh in der Saison. Aber wir haben verdient gewonnen, nur das zählt“, sagte Klopp.



Roberto Firmino (M.) war mit Liverpool gegen Leicester obenauf - und traf.

Foto: imago

Beim Tor von Rachid Ghezzal (63.), Liverpools erstem Gegentreffer in der Saison, machte

Neuzugang Alisson keine gute Figur. Der zweitbeste Torhüter der Welt vertändelte im eige-

nen Strafraum den Ball im Zweikampf mit Kelechi Iheanacho. „Es war ein Fehler, kein Keeper sollte in einer solchen Situation dribbeln“, meinte Klopp.

Auch der FC Chelsea hat mit dem neuen Teammanager Maurizio Sarri die ersten vier Ligapartien gewonnen. Gegen den AFC Bournemouth trafen Pedro (72.) und Eden Hazard (85.) zum 2:0 (0:0)-Sieg.

Andre Schürle erzielte für den FC Fulham die Führung gegen Brighton & Hove Albion. Am Ende reichte es trotz des Tores des Neuzugangs von Borussia Dortmund in der 43. Minute nur zu einem 2:2 (1:0). Zuvor hatte der frühere Ingoalstädter Pascal Groß (25.) einen Elfmeter für Brighton verschossen.

2. Bundesliga Männer

Hamm-Westf. - Großwallstadt	30:26
Balingen-Weilst. - Hamburg	32:29
Rhein Vikings - Coburg	25:25
HC Elbflorenz - Hagen	26:26
Ferndorf - Lübbeck-Schw.	27:17
Nordhorn-L. - Hüttenberg	heute, 17.00
EHV Aue - Dormagen	heute, 17.00
Dessau-R. - Essen	heute, 17.00
N-Lübbecke - Wilhelmshaven	heute, 17.00
1. TuS Ferndorf	2 1 1 0 53:43 3
2. HSC 2000 Coburg	2 1 1 0 55:48 3
3. Eintracht Hagen	2 1 1 0 51:47 3
4. HSG Nordhorn-Lingen	1 1 0 0 33:20 2
5. TUSEM Essen	1 1 0 0 34:26 2
6. TuS N-Lübbecke	1 1 0 0 29:21 2
7. ASV Hamm-Westfalen	1 1 0 0 30:26 2
8. Wilhelmshavener HV	1 1 0 0 35:34 2
9. HBW Balingen-Weilst.	2 1 0 1 54:54 2
10. VfL Lübbeck-Schwartaue	2 1 0 1 42:49 2
11. TV Hüttenberg	1 0 1 0 23:23 1
12. EHV Aue	1 0 1 0 23:23 1
13. HC Rhein Vikings	2 0 1 1 59:60 1
14. TV Großwallstadt	2 0 1 1 52:56 1
15. HC Elbflorenz	2 0 1 1 49:56 1
16. HSV Hamburg	1 0 0 1 29:32 0
17. Dessau-Roßlauer HV	1 0 0 1 21:25 0
18. Rimpar Wölfe	1 0 0 1 26:34 0
19. Bayer Dormagen	1 0 0 1 21:29 0
20. TV Ernsdatten	1 0 0 1 20:33 0

EHV-Ziel Punkt der Vorwoche heute mit Heimsieg vergolden!

AUE - Den wertvollen Punkt vom Auftakt in Hüttenberg mit dem ersten Sieg der neuen Spielzeit vergolden - das ist heute das Ziel des EHV. Aue empfängt Bayer Dormagen.

Die Westfalen sind einer dieser starken Aufsteiger. Am ersten Spieltag musste Bayer gegen Lübbecke beim 21:29 allerdings Federn lassen. Aue wiederum konnte in Hüttenberg beim

23:23 überzeugen. Die Gemütslage könnte also unterschiedlicher nicht sein.

Die Erzgebirger wollen das Selbstvertrauen mitnehmen, wissen aber auch, dass es kein Selbstläufer wird. Trainer Stephan Swat: „Wir müssen versuchen, eine kompakte, bewegliche Abwehr zu stellen und selbst viele Tore zu

machen.“ Gleichfalls müssen seine Recken genauso beherrscht zupacken wie in Hüttenberg.

Swat weiß, dass Dormagen in der Vorwoche trotz der hohen Niederlage nicht enttäuscht hat: „Bayer hat lediglich viele Chancen liegen gelassen“, so der EHV-Coach. „Das wird ein harter Brocken.“

Bei Heimspielen gibt es ab sofort eine Neuerung bei allen Zweitligisten, also auch beim EHV: Die Partien werden im Livestream übertragen. Die Kameras sind bereits aufgebaut und wurden ausgiebig getestet. Alles funktioniert. Trotzdem hofft der EHV, dass möglichst viele Fans in die Halle kommen und nicht daheim vorm Rechner sitzen bleiben.

Thomas Nahrendorf



Austris Tuminskis (r.) im Pokalspiel gegen den TV Wetzlar. Der Neuzugang aus Litauen hat sich gut ins Team eingefügt. Gerade in Hüttenberg lieferte er eine starke Vorstellung ab. Heute will er sein Können daheim zeigen. ▶



Stephan Swat

1. Bundesliga Männer

Lemgo Lippe - Wetzlar	25:24
Stuttgart - RN Löwen	20:26
Berlin - Minden	29:27
Flensburg-H. - Göppingen	26:15
Ludwigshafen - THW Kiel	heute, 13.30
Magdeburg - Leipzig	heute, 15.00
Hannover-B. - Bergischer HC	heute, 16.00
Bietigheim - Melsungen	heute, 16.00
Erlangen - Gummersbach	heute, 16.00
1. SG Flensburg-Handewitt	2 2 0 0 57:43 4
2. Rhein-Neckar Löwen	2 2 0 0 54:41 4
3. SC Magdeburg	1 1 0 0 28:23 2
4. Bergischer HC	1 1 0 0 27:23 2
5. TSV Hannover-Burgdorf	1 1 0 0 26:25 2
6. HSG Wetzlar	2 1 0 1 48:46 2
7. Füchse Berlin	2 1 0 1 47:48 2
8. TVB 1898 Stuttgart	2 1 0 1 47:52 2
9. TBV Lemgo Lippe	2 1 0 1 46:52 2
10. Frisch Auf! Göppingen	2 1 0 1 36:44 2
11. THW Kiel	0 0 0 0 0:0 0
12. HC Erlangen	0 0 0 0 0:0 0
13. SC DHK Leipzig	1 0 0 1 26:27 0
14. VfL Gummersbach	1 0 0 1 25:26 0
15. SG BBM Bietigheim	1 0 0 1 21:24 0
16. Die Eulen Ludwigshafen	1 0 0 1 23:27 0
17. MT Melsungen	1 0 0 1 23:28 0
18. TSV GWD Minden	2 0 0 2 55:60 0

Derby bei SCM Leipzig muss sofort hellwach sein



In der Vorsaison verlor der SC DHfK Leipzig beim SCM mit 31:37. Hier ist Magdeburgs Matthias Musche vor Bastian Roscheck am Ball.

LEIPZIG - Zweiter Spieltag in der Bundesliga - und schon steigt das erste Ostderby! Der SC DHfK Leipzig muss heute zum SC Magdeburg, das MDR-Fernsehen überträgt die 15 Uhr beginnende Partie in voller Länge live.

SCM kontra DHfK, das verspricht eine proppenvolle Halle, rasanten Sport, Leidenschaft und jede Menge Emotionen. Sechsmal standen sich beide Teams bislang in der Bundesliga gegenüber, die Bilanz ist mit je zwei Siegen sowie zwei Remis ausgeglichen.

Realistisch betrachtet ist der SCM diesmal aber haushoher Favorit, denn die Leipziger gehen personell nach wie vor am Stock. Andreas Rojewski, Maximilian Janke, Lucas Krzikalla, Gregor Remke und Jens Vortmann nicht dabei, Philipp Weber und Aivis

Jurdzs nach Verletzungen noch nicht wieder bei 100 Prozent - das ist kaum zu kompensieren.

„Zum SCM fehlt uns so schon noch ein Stück, aber diese Ausfallliste macht die Aufgabe noch um ein Vielfaches schwerer für uns“, weiß Rechtsaußen Lukas Binder, der aktuell immer wieder im Rückraum aushelfen muss.

Wichtig aber auch: Die Grün-Weißen dürfen auf keinen Fall - wie bei der Heimleiste gegen den TVB Stuttgart - die Startphase verschlafen! Binder: „In den Vorbereitungsphasen waren wir immer von Beginn an voll da - und dann das. Ich kann nicht sagen, woran es gelegen hat. Aber klar ist: Wenn uns das beim SCM passiert, zieht der sofort weg. Und wenn der einmal weg ist, war's das, ist er für immer weg.“

H. Boss



Lukas Binder



Philipp Weber

Nachrichten

Große Pläne

OLYMPIA - Indonesien will sich um die Sommerspiele 2032 bemühen. Das verkündete Staatspräsident Joko Widodo kurz vorm Ende der Asienspiele in der Hauptstadt Jakarta.



Franz Anton

Anton Dritter KANUSLALOM - Canadier-Fahrer Franz Anton hat beim Weltcup in Tacen nahe der slowenischen Hauptstadt Ljubljana Platz drei belegt. Auf Sieger Sideris Tasiadis (Augsburg) fehlten dem Leipziger 1,29 Sekunden.

Toller Weltrekord

BAHNRAD - Ashton Lambie hat bei den pan-amerikanischen Meisterschaften in Aguascalientes/Mexiko in der Höhe von 2000 m mit 4:07.250 Minuten einen Weltrekord in der 4000-m-Einer-Verfolgung aufgestellt.



Anne Haug

Bronzene Anne TRIATHLON - Anne Haug (35/Saarbrücken) hat bei der Ironman-Halbdistanz-WM in Port Elizabeth/Südafrika 4:07:21 Stunden Bronze geholt. Den Titel gewann erneut Daniela Ryf (Schweiz/4:01:12).

Valverde-Sieg

RAD - Alejandro Valverde (Spanien/Movistar) hat die achte Etappe der Vuelta von Linares nach Almadén über 195 km für sich entschieden. Gesamtpitzenreiter ist weiter der Franzose Rudy Molard (FDJ).

TV-Tipps

- ARD**
16.30 - 18.00 Leichtathletik: ISTAF in Berlin; 18.00 - 18.30 Sportschau
- ZDF**
17.10 - 18.00 Sportreportage
- MDR**
14.55 - 17.00 Handball: Bundesliga Männer, Magdeburg - Leipzig; 22.00 - 22.20 Fußball: Bundesliga am Sonntag
- RTL**
14.15 - 17.15 Formel 1: Großer Preis von Italien in Monza
- Sport1**
11.00 - 13.30 Fußball: Doppelpass - Talk; 14.55 - 16.55 Regionalliga Südwest: Offenbach - Frankfurt; 16.55 - 19.30 Eishockey: Champions League, München - Turku; 19.30 - 20.45 Fußball: 2. Bundesliga
- Eurosport**
12.00 - 17.55 Rad: Vuelta, 9. Etappe; 18.00 - 05.00 Tennis: US Open in New York
- Sky**
13.00 - 15.30 Fußball: 2. Bundesliga, Konferenz + Einzelübertragungen; 13.00 - 18.00 Handball: Bundesliga Männer, Konferenz + Einzelübertragungen; 14.00 - 17.00 Golf: European Tour in Aarhus/DEN; 14.30 - 17.30 Fußball: Bundesliga, Leipzig - Düsseldorf; 16.00 - 19.00 Österreich: Bundesliga, u.a. St. Graz - Rapid Wien; 17.30 - 19.55 Bundesliga: Schalke - Hertha; 19.55 - 21.30 Sky90; 21.00 - 24.00 Golf: US-PGA-Tour in Norton/USA

Sport-Hotline

REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)
E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de

Nach 2:13 Stunden Kerber ist raus



Aller Kampf half nicht! Angelique Kerber ist bei den US Open ausgeschieden.

Schadef! Angelique Kerber ist bei den US Open in der dritten Runde ausgeschieden. Die Wimbledon-Siegerin, die 2016 in New York triumphiert hatte, verlor nach 2:13 Stunden mit 6:3, 3:6, 3:6 gegen die Slowakin Dominika Cibulkova.

Die frühere Australian-Open-Finalistin trifft morgen auf die amerikanische US-Open-Vorjahresfinalistin Madison Keys. Die Kielerin Kerber kassierte gegen die Nummer 29 der Setzliste die sechste Niederlage im 13. Aufeinandertreffen. Damit sind bereits in der ersten Woche alle deutschen Spielerinnen in Flushing Meadows gescheitert. Von Spektakel im Williams-Duell keine Spur, dafür ist klar: Mit Serena Williams ist nach einem der beiden klarsten Siege über ihre Schwester Venus bei diesen US Open zu rechnen.



Der 6:1, 6:2-Erfolg war aber eher ein Tennis-Langweiler als ein Aufreger-Match. Eine Warnung an die Konkurrenz schickte die wieder erstarkende Mutter mit ihrer beeindruckenden Vorstellung allemal. „Das war mein bestes Match, seit ich zurückgekehrt bin“, sagte die 36-jährige Serena stolz.

Przybylko verpasst Jackpot! Heiß 6.

BRÜSSEL - Hochsprung-Europameister Mateusz Przybylko ist beim Diamond-League-Finale in Brüssel/Belgien knapp am Jackpot vorbeigeflogen. Der Leverkusener sprang wie Brandon Starc 2,33 m - die geringere Anzahl an Fehlversuchen bescherten dem Australier den Sieg und 50000 Dollar. Przybylko kassierte 20000. Der Chemnitzter Max Heß

Leichtathletik

Ebenfalls nur Sechster wurde Diskus-Olympiasieger Christoph Harting. Der Berliner fabrizierte fünf ungültige Versuche, der einzige gewertete landete bei

65,13 m. Am weitesten flog die Scheibe des Jamaikaners Fedrick Dacres (68,67). Für die wertvollste Leistung sorgte der Äthiopier Selemon Barega, der über 5000 m in 12:43,02 Minuten auf Platz vier der ewigen Bestenliste lief. Christian Coleman (USA) knackte über 100 m bei Gegenwind in 9,79 als achter Sprinter die 9,80-Sekunden-Marke.



Mateusz Przybylko musste sich Brüssel mit Platz zwei begnügen.

Spaziergang für Monarchs



Trenton Norvell

HILDESHEIM - Pflicht erfüllt! Mit 40:3 gewannen die Dresden Monarchs bei den Hildesheim Invaders und wahren die Chance auf Platz 1 in der GFL-Nord-Staffel.



ke Schallo, Trenton Norvell und Mitchell Paige sowie drei PAT und zwei Fieldgoals von Florian Finke. Nach Wiederanpfiff ein weiteres davon, dann ein Touchdown von Brice Coquin mit PAT Finke - 37:0. Die zweite Garnitur durfte den Sieg schließlich nach Hause bringen, die letzten Punkte machte nochmal Finke.

GFL Gruppe Nord

Hamburg - Berlin	7:24
Hildesheim - Dresden	3:40
Kiel - Braunschweig	14:22
Köln - Potsdam	heute, 15.00
1. Lions Braunschweig	13 11 0 2 498:150 22
2. Dresden Monarchs	13 11 0 2 479:259 22
3. Berlin Rebels	13 10 0 3 329:211 20
4. Potsdam Royals	13 6 0 7 385:329 12
5. Cologne Crocodiles	12 5 1 6 307:364 11
6. Kiel Baltic Hurricanes	14 4 1 9 290:394 9
7. Hildesheim Invaders	13 4 0 9 145:401 8
8. Hamburg Huskies	13 0 0 13 136:461 0
Der nächste Spieltag	
Köln - Hamburg	Sa., 18.00
Berlin - Hildesheim	So., 15.00
Braunschweig - Dresden	So., 15.00

Heimtrainer satteln großes Aufgebot

Endlich wieder ein Sonntags-Renntag in Dresden - darauf freuen sich die Galoppsportfreunde in Elbflorenz ganz besonders.



MOPO-Voraussagen

1. Preis von Getränke Helmke: Wilder - Purple Light - Helina
2. Preis des Gastronomieausstatters Püschel: Bismarck the Flyer - Al-maviva - Modina
3. IDEE Kaffee-Preis: Caracalla Queen - Lessing - Portentos
4. Preis der Glöckner Autowelt: Amigo - Ostana - Waikita
5. 69. Triumph Preis des Schiller-Garten: Saxonia - Sha Gino - Orkanos
6. Preis der Möbelwerkstätten Klotsche Bau- und Einrichtungsgesellschaft mbH: Hexy Galaxy - Zindai - Tempellicht
7. Preis von Wettstar.de: Nantiano - Fresanta - Nschotschi
8. Auf Wiedersehen zum Großen Preis der Landeshauptstadt Dresden am 29. September: Tara Mara - Aloha Primavera - La Isla Bonita

Ein interessantes Programm von acht Rennen (75 Pferde) und ein Ponyrennen warten heute in Dresden-Seidnitz auf die Freunde des Galoppsportes. Erstmals in diesem Jahr beginnt ein Renntag wieder zur gewohnten Zeit, diesmal 13.45 Uhr.

Bestens besetzt ist der im Blickpunkt stehende Traditionstitel um den 69. Triumph Preis des Schiller-Gartens. Unter den elf Startern hier vier von insgesamt 15 Pferden,

die die am Platz arbeitenden Trainer Claudia Barsig, Stefan Richter, Guido Scholze und Ralph Siegert heute satteln. Die Profitrainer Richter und Barsig können bisher auf eine gute Bilanz von 17 bzw. elf Siegen verweisen, wobei Letztere mit einer tollen Bilanz bei der Rennwoche in Bad Harzburg viel Boden in der Statistik gutgemacht hat. Zu den sportlichen Höhepunkten zählen auch das Rennen der Zweijährigen und der Preis der Glöckner Autowelt. Denn da treten zwei auf Gruppenebene bewährte Pferde an.

Sowohl der hübsche Fuchs Amigo als auch die einst enorm gesteigerte Stute Ostana haben schon wichtige Rennen gewonnen. Das könnte heute ein packendes Duell werden.

Dresden

Auch der vorletzte Lauf des Besitzertrainer-Cups 2018 verspricht Spannung. Immerhin geht es hier um lukrative Sonderprämien. Nach den ersten vier Wertungsläufen liegt Matthias Schwinn aus dem Südwesten mit 24 Punkten vorn, doch ist sein Vorsprung nicht

groß. Da Ralf Paulick aus Luckaitz (Niederlausitz) vier Pferde an den Start bringt, könnte er gleich bei seinem Einstieg in den Wettbewerb einen ordentlichen Sprung nach vorn machen. Einer guten Tradition folgend, veranstaltet der Rennverein erneut ein Ponyrennen. Das bietet jungen Reitern gute Chancen, ihr Können auf dem Pferderücken zu festigen. Schon viele spätere sehr gute Jockeys haben auf Ponys zu reiten begonnen, ein wichtiges Sprungbrett also für eine spätere Karriere. **Jens Sorge**

Ein kleiner Italiener groß im Sattel Marco Casamento reitet sechs Mal!

mel, nachdem der Start hierzulande etwas holprig gewesen war. Der jetzt 20-Jährige hatte zu Hause ein Pferd und schaute sich oft Rennen im Internet an. „Da war schnell klar - Jockey ist der richtige Beruf für mich. Bei uns in Sizilien gibt es in Syrakus eine Rennbahn. Dort entstand der Kontakt zu den Brüdern Botti, die mich unter ihre Fittiche genommen haben. Bei ihnen habe ich viel gelernt.“

Porträt

Casamento kann 49 Kilogramm reiten. Er reist mit toller Form von der Großen Woche in Ifzeheim an, gewann dort an den ersten drei Tagen vier Rennen. Zuletzt glänzte er am Mittwoch auf der Leipziger Stute Memoria. 87 Siege stehen bisher auf dem Konto des jungen Mannes, dem eine erfolgreiche Zukunft bevorstehen sollte, wenn er weiter intensiv an sich arbeitet. Mit 38 Siegen liegt er auf einem sehr guten vierten Platz in der Saisonstatistik. **Jens Sorge**



Marco Casamento nach dem Sieg Mitte August mit dem Leipziger Wallach Cioccholic, der auch schon in Dresden erfolgreich war.

Fotos ©: Frank Sorge

The collage features a variety of content: a person in a mask, a sunset, a river, a palm tree, a book 'Madame Missou', a 'Gutschein' (voucher) with a star, a 'CHEMNITZ' logo with a location pin, a 'WELTATLAS' (world atlas), a 'Johannes Heggenbarth' book, a 'CHEMNITZ eine Zeitreise' (Chemnitz a time travel) book, a 'WAS WERE WIR' book, a 'CHEMNITZ MORGENPOST' logo, a 'GLS' shipping box, a thumbs up icon, a 'Orsch werbleede!' t-shirt, a 'CHEMNITZ' tote bag, a gift box, a 'Mit den Dipepaga durch Raum und Zeit...' book, 'Diamant' book, 'DAS WAR KARL-MARX-STADT' book, 'EINE ZEITREISE' book, a 'LOTTO' sign, a 'SACHSENLOTTO' sign, a 'REISEN' sign with an airplane icon, and a 'TICKETS' sign with a ticket icon.

Morgenpost Treffpunkt
 Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
 Tel. 0371-238719-40/42 · tp.chemnitz@ddv-mediengruppe.de

CHEMNITZER MORGENPOST

Startaufstellung

- 1. Reihe:** 1. Kimi Räikkönen (FIN) Ferrari 1:19,119 Min. (263,587 km/h); 2. Sebastian Vettel (Heppenheim) Ferrari 1:19,280
- 2. Reihe:** 3. Lewis Hamilton (ENG) Mercedes 1:19,294; 4. Valtteri Bottas (FIN) Mercedes 1:19,656
- 3. Reihe:** 5. Max Verstappen (NED) Red-Bull-Renault 1:20,615; 6. Romain Grosjean (FRA) Haas-Ferrari 1:20,936
- 4. Reihe:** 7. Carlos Sainz jr. (SPA) Renault 1:21,041; 8. Esteban Ocon (FRA) Racing-Point-Force-India-Mercedes 1:21,099
- 5. Reihe:** 9. Pierre Gasly (FRA) Toro-Rosso-Honda 1:21,350; 10. Lance Stroll (CAN) Williams-Mercedes 1:21,627
- 6. Reihe:** 11. Kevin Magnussen (Dänemark) Haas-Ferrari 1:21,669; 12. Sergej Sirotkin (RUS) Williams-Mercedes 1:21,732
- 7. Reihe:** 13. Fernando Alonso (SPA) McLaren-Renault 1:22,568; 14. Sergio Perez (MEX) Force-India-Mercedes 1:21,888
- 8. Reihe:** 15. Charles Leclerc (MON) Sauber-Ferrari 1:21,889; 16. Brendon Hartley (NZL) Toro-Rosso-Honda 1:21,934
- 9. Reihe:** 17. Stoffel Vandoorne (BEL) McLaren-Renault 1:22,085; 18. Marcus Ericsson (SWE) Sauber-Ferrari 1:22,048 (+ 10 Plätze wg. Einbaus eines neuen Verbrennungsmotors)
- 10. Reihe:** 19. Daniel Ricciardo (AUS) Red-Bull-Renault; 20. Nico Hülkenberg (Emmerich) Renault (beide ohne Zeit in Q2; zudem Versetzung ans Endes Feldes wg. Einbaus einer neuen Power Unit)



Die Ferrari-Fans hatten allen Grund, ihre Fahnen zu schwenken.

Fotos: cpa/Antonio Calanni, Imago (2)



Die Roten dominierten das Qualifying in Monza - hier raste der Ferrari von Sebastian Vettel vor den Zuschauern vorbei.

Zwei Ferraris vorn beim Heimspiel in Monza, aber Vettel ist stinksauer

Impressum



UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kühne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteurin: Dana Peter
ArtDirector: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt
Landespolitik: Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löpelt (Ltg.)
MPO am Sonntag: Markus Griesse (Ltg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Klaes
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Meinholdstr. 2, 01129 DD
MPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-2661, -2678 (Fax)
MPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)
MPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2686 (Dresden) 0371/69066 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2018 neuer Preis: So. 5,90 Euro (per Bote) Inkl. Mo.-Sa. 25,80 Euro (per Bote) So. 8,10 Euro (per Post)
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfe (Streik oder Aussperung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

MONZA - Sebastian Vettel rutschte in der letzten Kurve kurz in den Kies, dann musste er Kimi Räikkönen gratulieren. Mit der schnellsten Runde der Formel-1-Geschichte schnappte der finnische Altmeister beim Ferrari-Heimspiel in Monza seinem Teamkollegen Vettel den ersten Startplatz weg.

Den Tifosi auf den Tribünen war es egal. Stürmisch bejubelten sie die erste Pole Position für die Scuderia in Italien seit acht Jahren. „Meine Runde war nicht so gut. Es ist toll, beide Autos in der ersten Reihe zu haben“, sagte Vettel. Immerhin startet der Hesse heute (15.10 Uhr/RTL) vor seinem Titelrivalen Lewis Hamilton.

Der britische WM-Spitzenreiter wurde nach einer aufregenden Quali Dritter. „Ferrari hat einen starken Job gemacht, es ist unglaublich eng“, sagte Hamilton. 17 Punkte Vorsprung auf Vettel nimmt der Silber-

pfel-Star mit in den 14. Saisonlauf. Doch die Ferrari-Konkurrenz scheint wieder schon in Spa wieder einen leichten Vorteil zu haben.

Diesen nutzte vor allem Räikkönen. Auf seiner Schlussrunde war der 38-Jährige im Schnitt 263,587 Stundenkilometer schnell. Für ihn war es die 18. Pole Position seiner Karriere, seine Frau Minttu wischte sich in der Garage eine Träne weg. Wohl auch,

Qualifying

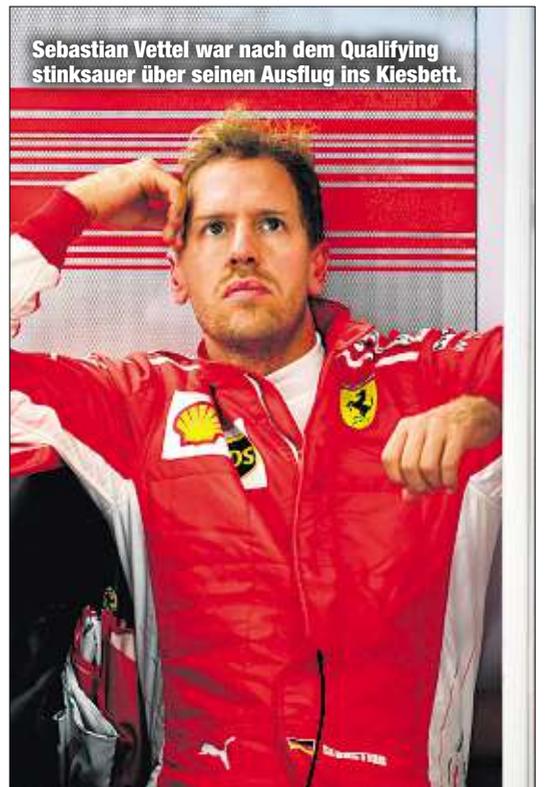
weil die Zukunft des Routiniers weiter ungeklärt ist. Noch immer hat Ferrari nicht entschieden, ob der Vertrag des Finnen verlängert wird. Räikkönen selbst reagierte gewohnt unterkühlt: „Das ist nur der halbe Job, im Rennen wollen wir diesen Platz behaupten.“

Vettel indes war sichtlich sauer. Nicht nur der Fahrfehler kurz vorm Ziel, als er neben die Strecke geriet, ärgerte ihn Hessen. „Lasst uns nachher drüber reden“, funkte er grollend an den Kommandostand. Mit Bestzeiten im Training hatte Vettel zuvor die Hoffnungen der Tifosi auf den ersten Ferrari-Heimsieg seit acht Jahren genährt.



Foto: dpa/Luca Bruno

Kimi Räikkönen



Sebastian Vettel war nach dem Qualifying stinksauer über seinen Ausflug ins Kiesbett.